

Miele Benchmark Programming Tool 1.3.0

de	Handbuch PDR 9xx
en	Manual PDR 9xx
nl	Handboek PDR 9xx
fr	Mode d'emploi PDR 9xx
es	Manual PDR 9xx
it	Manuale PDR 9xx
ru	Руководство PDR 9xx
cs	Příručka PDR 9xx
tr	El kitabı PDR 9xx

de	5
en	32
nl	59
fr	87
es	115
it	143
ru	171
cs	200
tr	227

PDR9xx_Benchmark_Tool

de - Inhalt

Einleitung	5
1. Einleitung.....	5
1.1 Kompatible Gerätetypen	5
Systemanforderungen.....	6
2. Systemanforderungen	6
2.1 Systemanforderungen für das Miele Benchmark Programming Tool.....	6
2.2 Maschinenvoraussetzungen.....	6
Bedienung	7
3. Bedienung	7
3.1 Einstellungen	7
3.2 Verbindungsaufbau	7
3.2.1 Verbindungsaufbau über lokale Netzwerkverbindungen.....	7
3.2.2 Verbindungsaufbau über Lokalen Access Point.....	8
3.2.3 Aktuelle WLAN-Konfiguration der Maschine	10
3.2.4 Mit einem lokalen WLAN verbinden	10
3.3 Verbindung trennen	11
3.4 Menü	11
3.5 Dashboard	12
3.5.1 Programmkopien speichern	12
3.5.2 Programmkopien laden	13
Trockenautomaten	14
5. Trockenautomaten.....	14
5.1 (entfällt bei PDR 9xx).....	14
5.2 Maschineneinstellungen für PDR9xx.....	14
5.2.1 Bedienung/Anzeige	14
5.2.2 Verfahrenstechnik.....	17
5.2.3 Externe Anwendungen	19
5.2.4 Programmauswahl.....	19
5.2.5 Service.....	21
5.3 Aufbau eines Individualprogramms für PDR9xx.....	21
5.3.1 Allgemeines	21
5.3.2 Programmname.....	22
5.3.3 Kopfparameter der Programme für PDR9xx	22
5.3.4 Verfügbare Blöcke für Trockenprogramme.....	23
5.3.5 Blockparameter der Blöcke für Trockenprogramme für PDR9xx	23
5.4 Programmbeispiele.....	26
5.4.1 Restfeuchteprogramm.....	26
5.4.2 Hybridprogramm	27
5.4.3 Zeitprogramm	28

1. Einleitung

Dieses Dokument beschreibt die Handhabung des Miele Benchmark Programming Tools sowie den Aufbau und die Konfiguration eines Programms auf den neuen Benchmark Maschinen.

Übergreifende Informationen, die das Miele Benchmark Programming Tool allgemein betreffen, wie Informationen zu den Systemanforderungen oder Hinweise zur Bedienung des Tools finden sich in Kapitel 2 und Kapitel 3.

Eine Erläuterung der einstellbaren Parameter befindet sich gegliedert nach deren Funktionen im Kapitel 4.

Das Dokument beschreibt alle theoretisch möglichen Funktionen und Parameter. Der im Miele Benchmark Programming Tool angezeigte Umfang an Informationen und Funktionen ist abhängig vom Maschinentyp, der Softwareversion der Maschine sowie der Version der geladenen Programme und kann somit variieren.

1.1 Kompatible Gerätetypen

Die nachfolgende Tabelle listet alle Gerätetypen auf, die vom Miele Benchmark Programming Tool unterstützt werden.

Waschautomaten Performance	PWM514	PWM520			
Waschautomaten Performance Plus	PWM912	PWM916	PWM920		
Trockenautomaten Performance	PDR514	PDR518	PDR522	PDR528	PDR544
Trockenautomaten Performance Plus	PDR914	PDR918	PDR922	PDR928	PDR944

2. Systemanforderungen

2.1 Systemanforderungen für das Miele Benchmark Programming Tool


Betriebssystem	Windows 7 (32/64bit) Windows 8 (32/64bit) Windows 8.1 (32/64bit) Windows 10 (64bit)
Freier Festplattenspeicher	min. 1GB
Netzwerkzugriff	LAN WLAN (2,4 GHz)
Prozessorvoraussetzungen	Intel Pentium 4 Prozessor oder später bzw. vergleichbar; SSE3-fähig
Arbeitsspeicher	min. 4GB RAM
Bildschirmauflösung	min. 1280 x 720 Pixel
Grundlage für Installation	Administratorrechte

2.2 Maschinenvoraussetzungen

Für die Trockenautomaten PDR5xx und PDR9xx wird zur Nutzung der WLAN/LAN-Schnittstelle das Kommunikationsmodul XKM3200 WL PLT benötigt. Nachdem das Kommunikationsmodul in den dafür vorgesehenen Schacht an der Maschine eingesteckt wurde, muss das „Externe KOM-Modul“ in der Betreiberebene aktiviert werden.

3. Bedienung

3.1 Einstellungen

Das Menü "Einstellungen" kann über die Schaltfläche "Einstellungen"  unten links auf der Startseite des Miele Benchmark Programming Tools aufgerufen werden. Hier ist die Sprache auswählbar, in der das Miele Benchmark Programming Tool angezeigt wird. Folgende Sprachen sind verfügbar:

- Deutsch
- English (GB, US, CA)
- Español
- Français (FR, CA)
- Italiano
- Português
- Svenska
- русский
- Norsk
- Nederlands
- Suomi
- Ελληνικά
- Dansk
- Čeština

3.2 Verbindungsaufbau

Ein Verbindungsaufbau zur Maschine kann entweder über ein vorhandenes, lokales Netzwerk oder über eine Verbindung zum lokalen Access Point der Maschine erfolgen.

3.2.1 Verbindungsaufbau über lokale Netzwerkverbindungen

Soll die Verbindung über das lokale Netzwerk hergestellt werden, müssen die Maschine und der Computer, auf dem das Benchmark Tool ausgeführt wird, mit dem gleichen Netzwerk verbunden sein. Diese Verbindung kann sowohl kabelgebunden (per LAN-Verbindung) oder per WLAN-Verbindung erfolgen. Die Verbindung muss immer über einen Router erfolgen.

Eine direkte LAN-Verbindung zwischen der Maschine und dem Computer, auf dem das Miele Programming Tool ausgeführt wird, ist nicht möglich.

Eine Anleitung zum Einrichten der WLAN/LAN-Verbindung auf der Maschine ist Teil der Gebrauchsanweisung der Maschine.

Wurde die Maschine vom Miele Benchmark Programming Tool im Netzwerk automatisch erkannt, kann der Verbindungsaufbau über die Schaltfläche „VERBINDEN“ in der entsprechenden Kachel auf der Startseite des Miele Benchmark Programming Tool erfolgen. Anschließend wird der Nutzer-Login-Dialog angezeigt.

de - Bedienung

Alternativ kann ein Verbindungsaufbau auch durch Eingabe der IP-Adresse der Maschine erfolgen. Dazu muss nach dem Klicken auf die Schaltfläche "Verbindung per IP-Adresse



aufbauen" die IP-Adresse der Maschine eingegeben werden. Mit einem Klick auf "Maschine suchen" wird versucht eine Verbindung unter der angegebenen IP-Adresse herzustellen. Bei erfolgreichem Verbindungsaufbau zur Maschine erscheint anschließend der Nutzer-Login-Dialog.

Nutzer-Login

Nach der Eingabe des Benutzernamens („Admin“), des Passworts und einem Klick auf „ANMELDEN“ werden die Maschineneinstellungen und die Programme der Maschine im Miele Benchmark Programming Tool geladen. Das Laden der Programme kann einige Minuten dauern.

Nutzer-Aktivierung

Bei der ersten Verbindung des Miele Benchmark Programming Tools mit einer Maschine muss zunächst für den gewählten Nutzer das Passwort initial gesetzt werden, um den Nutzer auf der Maschine zu aktivieren. Sollte dieses Passwort bereits auf einem anderen Wege gesetzt worden sein, oder von einem anderen Anwender bereits über das Miele Benchmark Programming Tool gesetzt worden sein, ist eine nochmalige Aktivierung des Nutzers nicht möglich. Das zuvor vergebene Passwort wird dann für den Login benötigt.

Über die Schaltfläche „NUTZER INITIAL AKTIVIEREN“ kann das Passwort festgelegt werden.

Der Benutzername „Admin“ ist vorausgefüllt und kann nicht geändert werden!

Nach einem Klick auf „NUTZER JETZT AKTIVIEREN“ erfolgt ein Rücksprung auf den Login-Dialog. Nach Eingabe der Anmeldedaten und einem Klick auf „ANMELDEN“ werden die Maschineneinstellungen und die Programme von der Maschine im Miele Benchmark Programming Tool geladen. Das Laden der Programme kann einige Minuten dauern.

3.2.2 Verbindungsaufbau über Lokalen Access Point

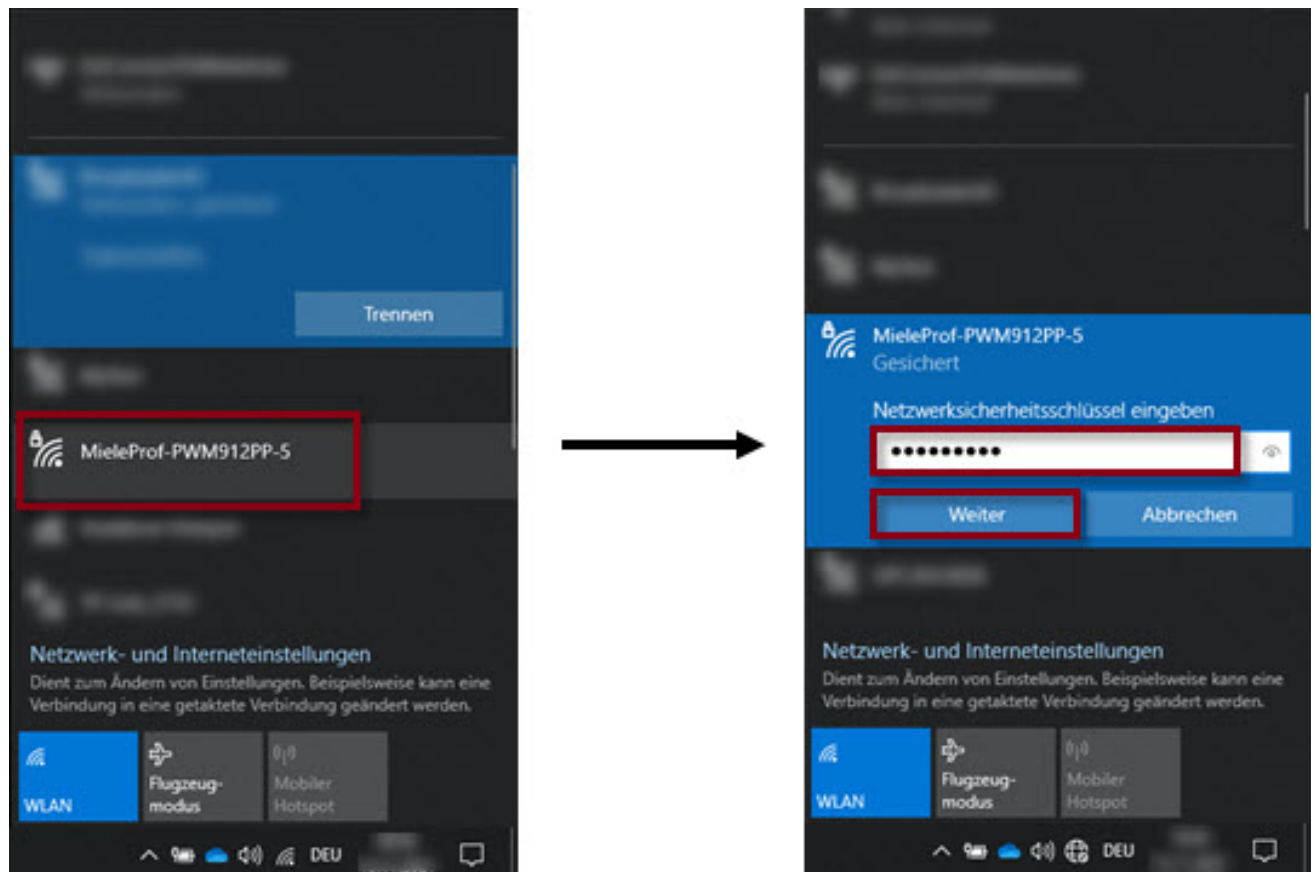
Der Lokale Access Point kann in der Betreiberebene der Maschine unter „Externe Anwendungen“ „Lokaler Access Point“ aktiviert werden.

Der Computer kann mit dem Lokalen Access Point der Maschine verbunden werden, indem das WLAN-Netz mit der SSID "MieleProf-<Maschinentyp>-5" ausgewählt wird.

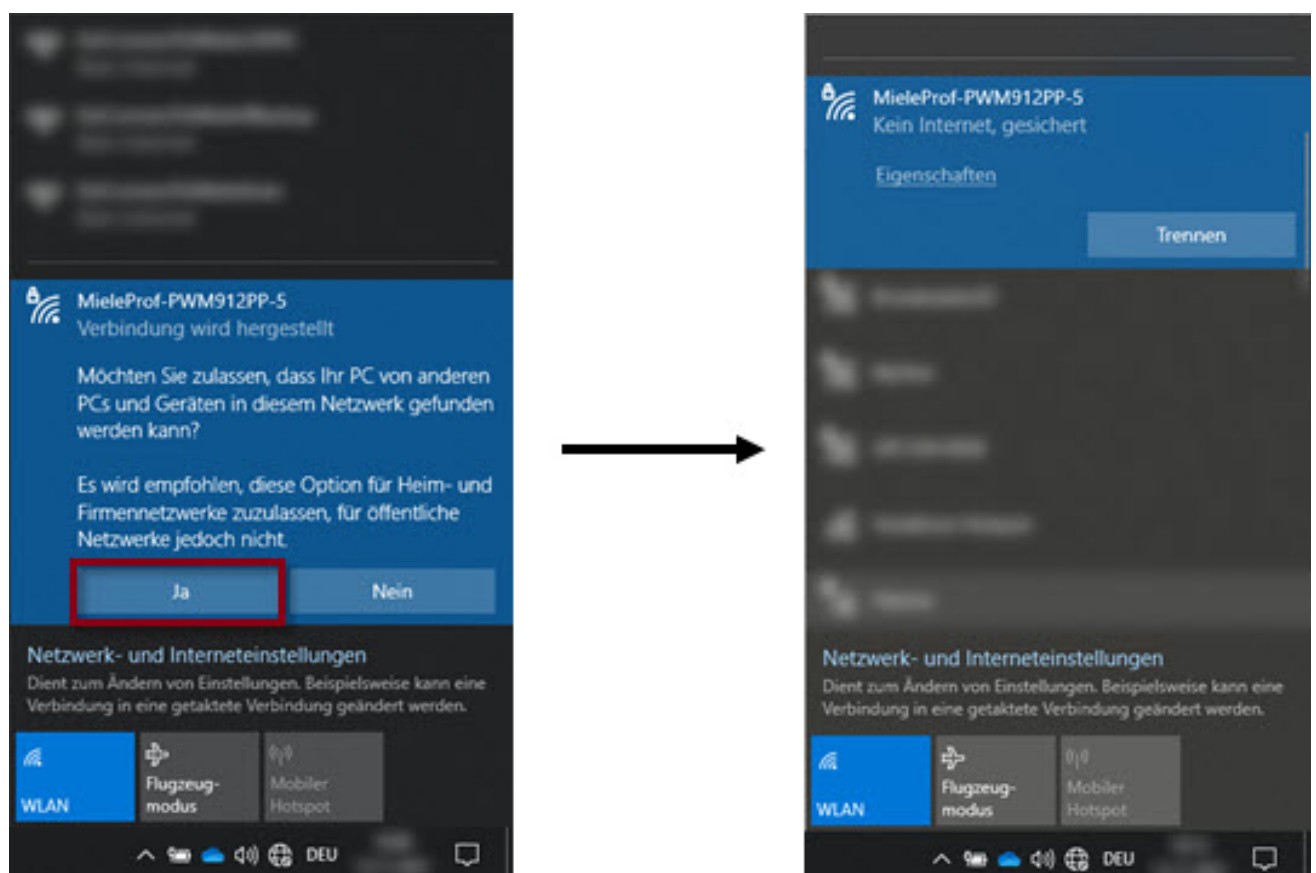
Das Passwort für das Maschinennetzwerk ist immer die Seriennummer der Maschine ohne die führenden Nullen.

Beispiel:

Seriennummer:	012345678
Fabrikationsnummer:	000012345678
WLAN-Passwort:	12345678



Auswahl des WLANs der Maschine (links) und Eingabe des Passworts (rechts)



Auswahl der privaten Netzwerkeinstellungen (links) und erfolgreicher Verbindungsaufbau (rechts)

de - Bedienung

Ist der Computer, auf dem das Miele Benchmark Programming Tool ausgeführt wird, über den Lokalen Access Point mit der Maschine verbunden, so erfolgt die Verbindung des



Miele Benchmark Programming Tools zur Maschine über die "Hinzufügen-Funktion" unten rechts im Miele Benchmark Programming Tool.

Nach Eingabe der IP-Adresse 192.168.1.1 und einem Klick auf „MASCHINE SUCHEN“ werden die Maschineneinstellungen und Programme der Maschine geladen.

Die Eingabe der Anmeldedaten (Benutzername / Passwort) ist hier nicht erforderlich.

3.2.3 Aktuelle WLAN-Konfiguration der Maschine

In der Navigationsleiste unter dem Menü-Punkt "Maschineneinstellungen - Netzwerkkonfiguration" wird die aktuelle WLAN-Konfiguration der Maschine angezeigt.

Ist das Miele Benchmark Programming Tool mit der Maschine über den Lokalen Access Point verbunden, so werden hier die Daten des WLAN-Netzwerks angezeigt, mit dem sich die Maschine nach Verlassen des Lokalen Access Points verbindet.

Ist noch kein WLAN-Netzwerk hinterlegt, so sind die Parameter unter „WLAN-Konfiguration“ leer bzw. auf die Standardwerte „0.0.0.0“ gesetzt.

Einstellung	Erläuterung
WLAN Konfiguration	
SSID	Name des WLAN-Netzwerks, mit dem die Maschine verbunden ist
IP-Adresse	IP-Adresse der Maschine
Subnetzmaske	Subnetzmaske der Maschine Die Subnetzmaske unterteilt die IP-Adresse in einen Netzwerkteil (Netzpräfix) und einen Geräteteil.
Gateway	IP-Adresse des Gateways Als Gateway wird in IP-Umgebungen ein Router bezeichnet, an welchen alle IP-Pakete weitergeleitet werden, für die keine anderen Routing-Informationen gefunden wurden.
1. DNS-Server	IP-Adresse des „Primary DNS Servers“ Ein Domain Name Server (DNS) löst Domännennamen in IP-Adressen auf.
2. DNS-Server	IP-Adresse des „Secondary DNS Servers“ Ein Domain Name Server (DNS) löst Domännennamen in IP-Adressen auf.

3.2.4 Mit einem lokalen WLAN verbinden


Hier kann eine Maschine mit einem WLAN-Netzwerk verbunden werden, wenn die automatische Verbindungsart WPS am Router nicht zur Verfügung steht.

Durch Auswahl der WLAN-SSID und Eingabe des entsprechenden Passworts kann die Maschine mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden.

Einstellung	Erläuterung
Mit einem lokalen WLAN verbinden	
SSID	Name des WLAN-Netzwerks, mit dem die Maschine verbunden werden soll Eine Übersicht über die verfügbaren WLAN-Netzwerke in der Umgebung wird angezeigt.
SSID Passwort	Passwort des gewählten WLAN-Netzwerks

Mit der Schaltfläche „VERBINDEN“ werden „SSID“ und „SSID Passwort“ auf die Maschine geschrieben. Die Verbindung mit der Maschine wird beendet und die Maschine versucht sich in dem neuen Netzwerk anzumelden.

- War das Schreiben der neuen WLAN-Daten **erfolgreich**, so wird die aktuelle Verbindung (Lokaler Access Point oder WLAN-Verbindung) von der Maschine geschlossen und die Maschine ist mit dem neuen WLAN-Netzwerk verbunden. Die neue Netzwerkadresse ist in der Betreiberebene der Maschine unter dem Punkt "Verbindungsstatus" abrufbar.


Über die Schaltfläche „Verbindung trennen“  kann die Verbindung zwischen Miele Benchmark Programming Tool und Maschine getrennt werden, um anschließend eine neue Verbindung zu einer Maschine aufzubauen. Es erfolgt kein automatischer Logout.

- War das Schreiben der neuen WLAN-Daten **nicht erfolgreich**, so wird die Verbindung getrennt. Die Maschine wechselt wieder in das bereits vorhandene Netzwerk, sofern die Maschine zuvor bereits mit einem Netzwerk verbunden war.

Das Miele Benchmark Programming Tool kann über diese alte WLAN-Einstellung (sofern das WLAN-Netzwerk vorhanden ist und SSID/SSID Passwort bekannt sind) oder über das erneute Öffnen des Lokalen Access Points wieder mit der Maschine verbunden werden.

Ein erneuter Verbindungsaufbau zur Maschine ist gemäß der Beschreibung in Kapitel 3.1 möglich.

3.3 Verbindung trennen

Die Verbindung zur Maschine muss über die Schaltfläche "Verbindung trennen"  getrennt werden. Nicht übertragene Änderungen gehen dabei verloren!

3.4 Menü

An dieser Stelle sei nur auf die relevanten Funktionen in der Menüleiste des Miele Benchmark Programming Tools hingewiesen.

de - Bedienung

Menüpunkt	Erläuterung
Information --> Open Source Lizenzen	Öffnet die Open Source-Lizenzen als PDF zum Herunterladen/Drucken.
Information --> EULA	Öffnet die Endnutzer-Lizenzbestimmungen als PDF zum Herunterladen/Drucken.
Information --> Impressum	Öffnet das Impressum als PDF zum Herunterladen/Drucken.

3.5 Dashboard

Das Dashboard gibt einen Überblick über die verbundene Maschine und bietet die Möglichkeit maschinenbezogene Backups der Programmdateien zu speichern und zu laden.

Anzeige	Erläuterung
Name	Benutzerdefinierter Name der Maschine, falls geschrieben
Typ	Typ der Maschine
SWIDs	Auf der Maschine installierte Software
SSID	Name des WLAN-Netzwerks, mit dem die Maschine verbunden ist
IP-Adresse	IP-Adresse der Maschine im lokalen Netzwerk
Subnetzmaske	Subnetzmaske der Maschine Die Subnetzmaske unterteilt die IP-Adresse in einen Netzwerkteil (Netzpräfix) und einen Geräteteil.
Gateway	IP-Adresse des Gateways Als Gateway wird in IP-Umgebungen ein Router bezeichnet, an welchen alle IP-Pakete weitergeleitet werden, für die keine anderen Routing-Informationen gefunden wurden.
1. DNS-Server	IP-Adresse des „Primary DNS Servers“ Ein Domain Name Server (DNS) löst Domännennamen in IP-Adressen auf.
2. DNS-Server	IP-Adresse des „Secondary DNS Servers“ Ein Domain Name Server (DNS) löst Domännennamen in IP-Adressen auf.

3.5.1 Programmkopien speichern

Mit dem Button „PROGRAMMKOPIEN SPEICHERN“ ist es möglich einzelne oder alle Programme einer Maschine als Backup für diese Maschine zu speichern.



Nach Auswahl der Programme, die gespeichert werden sollen, muss ein Passwort vergeben werden. Die anschließend generierte MPPA-Datei kann nun auf dem Computer abgelegt werden.

Das Passwort wird zum Laden der Programmkopien benötigt. Ohne Passwort ist ein Laden der Programmkopien nicht möglich.

3.5.2 Programmkopien laden

Mit dem Button „PROGRAMMKOPIEN LADEN“ ist es möglich MPPA-Dateien zu laden. Es können nur MPPA-Dateien für eine Maschine geladen werden, die auf derselben Maschine erstellt worden sind.

Bei PDR9xx können alle MPPA-Dateien geladen werden, die auf einem PPDR9xx er Trockner erstellt worden sind. Nach Auswahl der MPPA-Datei und Eingabe des Passworts, wird der Inhalt der MPPA-Datei geladen. Nun können die Programmkopien ausgewählt werden, die auf die Maschine übertragen werden sollen. Dabei werden die zum Import zur Verfügung stehenden Programme und die auf dem jeweiligen Programmplatz auf der Maschine liegenden Programme angezeigt. Programme können nur auf den Programmplatz übertragen werden auf dem sie erstellt worden sind.

Hinter den Programmnamen wird durch entsprechende Symbole angezeigt, ob ein Programm hinzugefügt wird  oder ein vorhandenes Programm überschrieben wird .

Mit einem Klick auf „LADEN“ werden die Programme an die Maschine gesendet. Die Maschine muss anschließend neu gestartet werden und die Verbindung zum Miele Benchmark Programming Tool neu hergestellt werden.

5. Trockenautomaten

5.1 (entfällt bei PDR 9xx)

5.2 Maschineneinstellungen für PDR9xx

Die folgenden Maschineneinstellungen sind auch über die Betreiberebene an der Maschine einstellbar.

Um Maschineneinstellungen über das Miele Benchmark Programming Tool anzupassen, muss sich die Maschine in der Betreiberebene befinden.

5.2.1 Bedienung/Anzeige

Übersicht der Anzeigeparameter für PDR9xx:

Einstellung	Erläuterung
Spracheinstellungen	
Sprache	Menüpunkt zur Auswahl der Standardsprache Die Standardsprache wird auch in der Betreiberebene und im Programmiermodus verwendet.
Spracheinstieg	Menüpunkt zur Einstellung der Sprachauswahlmöglichkeiten Einstellmöglichkeiten: - Standardsprache Die Standardsprache wird als aktuelle Sprache gesetzt. Die Sprache kann durch den Benutzer nicht geändert werden. Die Sprachauswahltaste wird ausgeblendet. - Sprachanwahl Mit der Sprachauswahltaste werden die verfügbaren Sprachen angezeigt. - International Vor dem Basismenü wird eine Sprachauswahl auf dem Display angezeigt. Die angezeigten Sprachen können über „Sprachen festlegen“ eingestellt werden.
Sprachen festlegen	Nur relevant, wenn Spracheinstieg = „International“ Menüpunkt zur Auswahl der Sprachen, die durch den Benutzer ausgewählt werden können.
Datum und Zeit	
Zeitformat	Menüpunkt zur Auswahl des Zeitformats Einstellmöglichkeiten: - 24 Std Anzeige der Uhrzeit im 24-Stunden-Format - 12 Std Anzeige der Uhrzeit im 12-Stunden-Format - Keine Uhr Die Uhrzeit wird auf dem Touchdisplay nicht angezeigt.

Einstellung	Erläuterung
Datumsformat	Menüpunkt zur Einstellung des Datumformats Einstellmöglichkeiten: - DD.MM.YYYY - YYYY.MM.DD - MM.DD.YYYY
Datum	Menüpunkt zur Einstellung des Datums
Tageszeit	Menüpunkt zur Einstellung der Uhrzeit
Anzeige	
Helligkeit Display	Menüpunkt zur Auswahl der Helligkeit der Siebensegmentanzeige Einstellmöglichkeiten: Stufe 1...10
Ausschalten Anzeige	Menüpunkt zur Auswahl des Ausschaltverhaltens des Touchdisplays Einstellmöglichkeiten: - Aus Display bleibt immer an. - Ein (10 Min), nicht im laufenden Programm Wenn kein Programm läuft, wird nach 10 Minuten das Display ausgeschaltet. - Ein nach 10 Minuten Das Display wird nach 10 min ausgeschaltet - Ein (30 Min), nicht im laufenden Programm Wenn kein Programm läuft, wird nach 30 Minuten das Display ausgeschaltet. - Ein nach 30 Minuten Das Display wird nach 30 min ausgeschaltet.
Ausschalten Maschine	Menüpunkt zur Auswahl des Ausschaltverhaltens der Maschine Einstellmöglichkeiten: - Keine Abschaltung Die Maschine bleibt immer im betriebsbereiten Zustand. - Abschaltung nach 15 Min Die Maschine wechselt nach 15 min in den Standbybetrieb. - Abschaltung nach 20 Min Die Maschine wechselt nach 20 min in den Standbybetrieb. - Abschaltung nach 30 Min Die Maschine wechselt nach 30 min in den Standbybetrieb.
Lautstärke Endeton	Menüpunkt zur Einstellung der Lautstärke des Endetons Einstellmöglichkeiten: - Aus - Stufe 1...7
Lautstärke Tastenton	Menüpunkt zur Einstellung der Lautstärke des Tastentons Einstellmöglichkeiten: - Aus - Stufe 1...7

de - Trockenautomaten

Einstellung	Erläuterung
Lautstärke Begrüßungston	Menüpunkt zur Einstellung der Lautstärke des Begrüßungstons Einstellmöglichkeiten: - Aus - Stufe 1...7
Lautstärke Fehlerton	Menüpunkt zum Einschalten und Ausschalten des Fehlertons Einstellmöglichkeiten: - Aus - Ein
Sichtbarkeit Parameter	
Anzeige Restfeuchte	Menüpunkt zur Darstellung der Restfeuchte Einstellmöglichkeiten: - Ohne Prozentangabe - Mit Prozentangabe
Restfeuchte	Menüpunkt zur Anzeige der Restfeuchte Einstellmöglichkeiten: - Aus - Ein
Dauer	Menüpunkt zur Anzeige der Dauer Einstellmöglichkeiten: - Aus - Ein
Trockentemperatur	Menüpunkt zur Anzeige der Trockentemperatur Einstellmöglichkeiten: - Aus - Ein
Schonen plus	Menüpunkt zur Anzeige des Extras „Schonen plus“ Einstellmöglichkeiten: - Aus - Ein
Knitterschutz	Menüpunkt zur Anzeige des Extras „Knitterschutz“ Einstellmöglichkeiten: - Aus - Ein
Beladungsmenge	Menüpunkt zur Anzeige der Beladungsmenge Einstellmöglichkeiten: - Aus - Ein
Bedienung	

Einstellung	Erläuterung
Gewichtseingabe	<p>Menüpunkt zum Einschalten und Ausschalten der Funktion Gewichtseingabe</p> <p>Die Gewichtseingabe hat keinen Einfluss auf den Trocknungsprozess. Die Gewichtseingabe dient nur der Dokumentation.</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus - Ein
Startvorwahl	<p>Menüpunkt zum Einschalten und Ausschalten der Startvorwahl</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus - Ein
Memory	<p>Menüpunkt zum Einschalten und Ausschalten der Funktion Memory</p> <p>Wenn die Funktion Memory aktiviert ist, speichert die Steuerung die zuletzt eingestellten Parameter der Trockenprogramme und der dazu ausgewählten Extras. Bei erneuter Anwahl eines Programms werden statt der Standardparameter die gespeicherten Parameter angezeigt.</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus - Ein
Einheiten	
Temperatureinheit	<p>Menüpunkt zur Auswahl der Temperatureinheit</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - °C/Celsius - °F/Fahrenheit
Gewichtseinheit	<p>Menüpunkt zur Auswahl der Gewichtseinheit</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kg - lb

5.2.2 Verfahrenstechnik

Parameter für die Verfahrenstechnik für PDR9xx

de - Trockenautomaten

Einstellung	Erläuterung
Verfahrenstechnik	
Knitterschutz	Menüpunkt zum Einstellen der Funktion Knitterschutz Einstellmöglichkeiten: - Aus - 1...12 Stunden lang
Erweitertes Abkühlen	Menüpunkt zum Einschalten und Ausschalten der Funktion Erweitertes Abkühlen Einstellmöglichkeiten: - Aus - Ein
Abkühltemperatur	Menüpunkt zum Einstellen der Abkühltemperatur Einstellmöglichkeiten: - 40– 55°C
Trockenstufen	
Koch-/Buntwäsche	Menüpunkt zur Einstellung der Trockenstufe für Koch-/Buntwäsche Programme. Die Trockenstufe korrigiert die Restfeuchtestufe in den Programmen: - Koch-/Buntwäsche - Koch-/Buntwäsche schonen - Labelprogramm - Labelprogramm Haushalt Die Trockenstufe kann stufenweise eingestellt werden: - Feuchter 3 - Feuchter 2 - ... - Trockener 2 - Trockener 3
Pflegeleicht	Menüpunkt zur Einstellung der Trockenstufe der Pflegeleichtprogramme. Die Trockenstufe korrigiert die Restfeuchtestufe in den Programmen: - Pflegeleicht - Pflegeleicht schonen - Synthetik/Feinwäsche Die Trockenstufe kann stufenweise eingestellt werden: - Feuchter 3 - Feuchter 2 - ... - Trockener 2 - Trockener 3

Einstellung	Erläuterung
Automatic plus	<p>Menüpunkt zur Einstellung der Trockenstufe Automatic plus</p> <p>Die Trockenstufe korrigiert die Restfeuchtestufe im Programm Automatic plus.</p> <p>Die Trockenstufe kann stufenweise eingestellt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Feuchter 3 - Feuchter 2 - ... - Trockener 2 - Trockener 3

5.2.3 Externe Anwendungen

Parameter für externe Anwendungen für PDR9xx

Einstellung	Erläuterung
Externe Anwendungen	
Abluftklappe extern	<p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus - Ein
Einstellungen Abluftklappe extern	<p>Menüpunkt zum Einstellen eines Zeitversatzes zwischen dem Ansteuerungszeitpunkt der Abluftklappe und dem Einschalten des Gebläsemotors.</p>
Zusatzgebläse	<p>Menüpunkt zum Einschalten und Ausschalten der Funktion Zusatzgebläse</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus - Ein
Drucksensor	<p>Menüpunkt zur Einstellung der Funktion Drucksensor. Die Funktion wird mit einem externen Drucksensor genutzt. Wenn der Drucksensor auslöst, wird ein laufendes Programm abgebrochen und im Display erscheint ein Hinweis zum Überprüfen der Abluftleitung.</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus Externer Drucksensor wird nicht ausgewertet - Schließer Normally-Open-Kontakt, potentialfrei - Öffner Normally-Closed-Kontakt, potentialfrei

5.2.4 Programmauswahl

Übersicht der Anzeigemöglichkeiten von Programmen für PDR9xx

de - Trockenautomaten

Einstellung	Erläuterung
Anzeige Programme	
Steuerung	<p>Menüpunkt zur Einstellung der Programmwahlmöglichkeiten</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Standard Dem Nutzer steht das komplette Programmangebot zur Verfügung. - WS einfach Dem Nutzer stehen die Favoritenprogramme zur Verfügung. - WS Logo Dem Nutzer stehen die Favoritenprogramme zur Verfügung. Das Miele Logo wird auf dem Display angezeigt. - WS Logo (Zeit intern) Die Betriebsart funktioniert nur mit einem externen Kassiergerät auf Zeitbasis. Dem Nutzer stehen 4 Zeitprogramme mit unterschiedlichen Temperaturen im Direktzugriff mit Logo zur Verfügung. - WS Logo (Zeit extern) Die Betriebsart funktioniert nur mit einem externen Kassiergerät oder mit einem externen Terminal über die KOM-Schnittstelle. Dem Nutzer stehen 4 Zeitprogramme mit den Temperaturen kalt, 40 °C, 60 °C und 75 °C im Direktzugriff mit Logo zur Verfügung. Die Sichtbarkeit des Parameters „Dauer“ muss deaktiviert werden, siehe „Sichtbarkeit Parameter“ - Externe Programmwahl Ein Programm kann über ein extern angeschlossenes Terminal ausgewählt und gestartet werden. Eine Programmanwahl über das Touchdisplay ist nicht möglich.
Programme anordnen	<p>Menüpunkt zum Einschalten und Ausschalten der Funktion „Programme anordnen“</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus Die Programme werden in der Auswahl nicht angeordnet. - Ein Die Anordnung der Programme kann durch den Benutzer geändert werden. Dazu in der Programmübersicht das gewünschte Programm berührt halten und verschieben.
Farbzuordnung Programm	<p>Menüpunkt zum Einschalten und Ausschalten der Funktion „Farbzuordnung Programm“</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus Die Programme werden nicht farbig dargestellt. - Ein Die Favoritenprogramme werden mit einem farbigen Rahmen dargestellt. Die Farbe kann in den Einstellungen des jeweiligen Favoritenprogramms ausgewählt werden.

5.2.5 Service

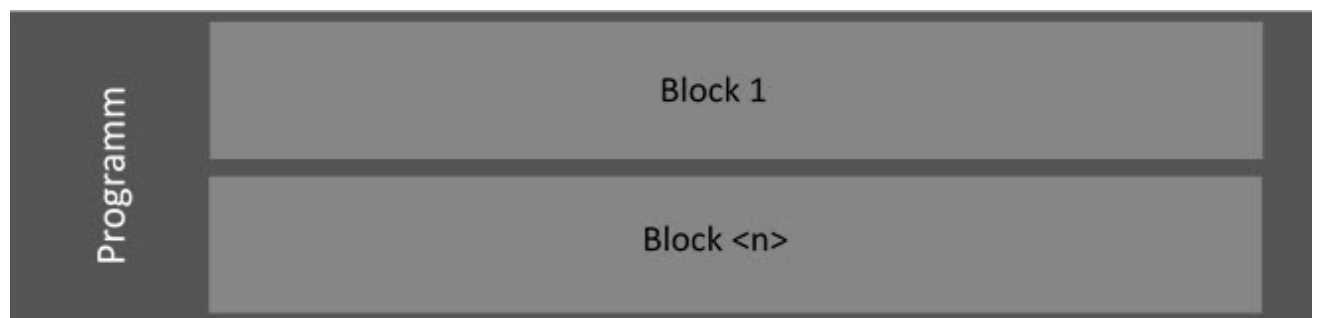
Übersicht der Service-Parameter für PDR9xx

Einstellung	Erläuterung
Service	
Luftwege reinigen	<p>Menüpunkt zum Einstellen der Messempfindlichkeit der Flusenfilterverschmutzung</p> <p>Wenn der Flusenfilter zu stark verschmutzt ist, erscheint nach Programmende der Hinweis „Reinigen Sie den Flusenfilter“ auf dem Display.</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus - Die Flusenfilterverschmutzung wird nicht gemessen. Die Schleichlufterkennung bleibt aktiv. - Unempfindlich - Normal - Empfindlich
Siebe reinigen	<p>Menüpunkt zum Aktivieren der Intervalleinstellungen für das Reinigen der Siebe/Flusenfilter.</p> <p>Einstellmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus - Ein
Einstellen Siebe reinigen	<p>Menüpunkt zum Einstellen des Zeit-Intervalls für das Reinigen der Flusenfilter</p> <p>Nach Erreichen der eingestellten Zeit erscheint am Programmende „Reinigen Sie den Flusenfilter“</p> <ul style="list-style-type: none"> - 5 – 55h

5.3 Aufbau eines Individualprogramms für PDR9xx

5.3.1 Allgemeines

Ein Programm besteht aus einer festgelegten Abfolge von Programmblöcken:



Aufbau eines Trockenprogramms

Beispiel:

de - Trockenautomaten

Programm = "Pflegeleicht"

Block = "Restfeuchteblock", "Zeitblock", "Abkühlblock"


Für **PDR9xx** werden die 20 möglichen Individualprogramme im Miele Benchmark Programming Tool angezeigt. Unkonfigurierte Programme werden durch eine Nummer dargestellt (2041...2060).

Hierbei entspricht der Programmplatz 2041 = Individualprogramm 1; Programmplatz 2042 = Individualprogramm 2;...; Programmplatz 2060 = Individualprogramm 20

Individualisierte Programme können erst auf die Maschine übertragen werden, wenn alle Parameter gemäß den Vorgaben gesetzt sind. Individualprogramme können überschrieben, aber nicht gelöscht werden.

Die auf dem Trockner verfügbaren Standardprogramme können im Tool nicht angezeigt oder konfiguriert werden. Einzelne Parameter der Standardprogramme sind jeweils über die Betreiberebene an der Maschine oder über die Maschineneinstellungen im Miele Benchmark Programming Tool anpassbar wie beispielsweise die Abkühltemperatur.

5.3.2 Programmname

Der Name eines Programms kann mit Hilfe der  "Editier-Funktion" geändert werden. Es öffnet sich der Dialog „Programmname ändern“.

Hier kann der Name des Programms, so wie er auch im Maschinendisplay angezeigt wird, vergeben werden. Die Maschine kann den Namen in einer Zeile mit einer Maximallänge von 12 Zeichen anzeigen.

Der Name bleibt, unabhängig von der eingestellten Sprache, immer gleich.

Die Änderung des Programmnamens wird auf der Maschine erst aktiv, wenn sie auf die Maschine übertragen worden ist und die Maschine neu gestartet wurde.

5.3.3 Kopfparameter der Programme für PDR9xx

Kopfparameter eines Programms beinhalten Attribute, die für das gesamte Programm gültig sind.

Übersicht der Kopfparameter für Programme des Typs PDR9xx:

Bezeichnung	Beschreibung	Bedeutung/Auswirkung
Hauptdrehrichtung	Dauer der Trommeldrehung in die Hauptdrehrichtung (im Uhrzeigersinn) Einheit: Sekunden	Ein zu langes Drehen in eine Richtung verhindert die Durchmischung der Beladung und kann ein Aufrollen großer Wäschestücke fördern.
Trommelreversierung	Dauer der Trommeldrehrichtung in Gegenrichtung Einheit: Sekunden	Ein zu langes Drehen in eine Richtung verhindert die Durchmischung der Beladung und kann ein Aufrollen großer Wäschestücke fördern.
Pause	Dauer der Drehpause zwischen den Reversierzyklen Einheit: 1/10 Sekunden	
Knitterschutz Hauptdrehrichtung	Dauer der Trommeldrehung in die Hauptdrehrichtung während des Knitterschutzes Einheit: Sekunden	Ist dieser Parameter und Parameter „Knitterschutz Trommelreversierung“ null, erfolgt kein Knitterschutz.
Knitterschutz Trommelreversierung	Dauer der Trommeldrehung in die Gegenrichtung während des Knitterschutzes Einheit: Sekunden	Ist dieser Parameter und Parameter „Knitterschutz Hauptdrehrichtung“ null, erfolgt kein Knitterschutz.
Knitterschutz Pause	Dauer der Drehpause während des Knitterschutzes Einheit: 1/10 Sekunden	Dieser Parameter muss immer gesetzt sein, unabhängig davon, ob Knitterschutz ausgeführt werden soll oder nicht.

5.3.4 Verfügbare Blöcke für Trockenprogramme

Bevor ein Block konfiguriert werden kann, muss der Blocktyp ausgewählt werden. Dazu wird der Block ausgewählt und der Blocktyp unter „Blockaktivierung“ eingestellt.

Folgende Blöcke sind für Trockenprogramme verfügbar:

Blockname	Erläuterung zum Block
Restfeuchteblock	Block im Trockenprozess, der bis zu einer eingestellten Restfeuchte läuft
Zeitblock	Block im Trockenprozess, der eine fest definierte Zeit hat
Abkühlblock	Block im Trockenprozess, der bis zu einer festgelegten Temperatur das Trockengut abkühlt

5.3.5 Blockparameter der Blöcke für Trockenprogramme für PDR9xx

Die Blockparameter eines Blockes beinhalten Attribute, die für den gesamten Block gültig sind.

Übersicht Kopfparameter eines Blocks bei Trockenprogrammen für PDR9xx

Bezeichnung	Beschreibung	Bedeutung/Auswirkung
Blockaktivierung		
Blockaktivierung	Legt fest, welche Art Block aktiviert werden soll. Einstellmöglichkeiten: - Deaktiviert - Restfeuchteblock - Zeitblock - Abkühlblock	
Blockparameter Restfeuchteblock		
Endrestfeuchte	Legt fest, auf welchen Restfeuchtwert das Trockengut in diesem Block getrocknet werden soll.	Bei dicken Textilien wie beispielsweise Bettdecken ist darauf zu achten, dass nur die Feuchtigkeit der Außenseite des Trockengutes gemessen werden kann.
Ablufttemperatur	Legt die maximale Prozessluft- bzw. Ablufttemperatur fest. Die Ablufttemperatur ist die Temperatur am Trommelausgang.	Begrenzung bei temperatur-empfindlichen Textilien möglich
Zulufttemperatur	Legt die maximale Heizregister- bzw. Zulufttemperatur fest. Die Zulufttemperatur ist die Temperatur am Trommeleingang.	Begrenzung bei temperatur-empfindlichen Textilien möglich
Heizstufe	Einstellmöglichkeiten EL: - 0: aus - 1: nur Heizung 1 (klein) - 2: nur Heizung 2 (mittel) - 3: Heizung 1 und 2 Einstellmöglichkeiten GAS: - 0: Aus - 1: Klein - 2: Darf derzeit nicht gewählt werden (keine Heizung) - 3: Groß Einstellmöglichkeiten SI, HW und HP: - 0: Heizung aus - 1: oder 3: Heizung ein - 2: Darf derzeit nicht gewählt werden (keine Heizung)	Durch die Reduzierung der Heizleistung bei EL und GAS kann das übermäßige Takten bei einer reduzierten Temperatur vermieden werden. Beim Importieren von Programmen, welche von Trocknern mit einer anderen Beheizungsart stammen, ist ggf. die Heizstufe auf die vorhandenen Beheizungsvariante anzupassen!
Blockparameter Zeitblock		
Laufzeit	Laufzeit des Zeitblocks	

de - Trockenautomaten

Ablufttemperatur	Legt die maximale Prozessluft- bzw. Ablufttemperatur fest. Die Ablufttemperatur ist die Temperatur am Trommelausgang.	Begrenzung bei temperatur-empfindlichen Textilien möglich
Zulufttemperatur	Legt die maximale Heizregister- bzw. Zulufttemperatur fest. Die Zulufttemperatur ist die Temperatur am Trommeleingang.	Begrenzung bei temperatur-empfindlichen Textilien möglich
Heizstufe	<p>Einstellmöglichkeiten EL:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0: aus - 1: nur Heizung 1 (klein) - 2: nur Heizung 2 (mittel) - 3: Heizung 1 und 2 <p>Einstellmöglichkeiten GAS:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0: Aus - 1: Klein - 2: Darf derzeit nicht gewählt werden (keine Heizung) - 3: Groß <p>Einstellmöglichkeiten SI, HW und HP:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0: Heizung aus - 1: oder 3: Heizung ein - 2: Darf derzeit nicht gewählt werden (keine Heizung) 	<p>Durch die Reduzierung der Heizleistung kann das übermäßige Takten bei einer reduzierten Temperatur vermieden werden.</p> <p>Beim Importieren von Programmen, welche von Trocknern mit einer anderen Beheizungsart stammen, ist ggf. die Heizstufe auf die vorhandenen Beheizungsvariante anzupassen!</p>
Blockparameter Abkühlblock		
Ablufttemperatur	Temperatur, bis zu der abgekühlt wird.	Eine eingestellte Temperatur unterhalb der Raumtemperatur sollte vermieden werden.

5.4 Programmbeispiele

Die nachfolgenden Programmbeispiele zeigen die Konfigurationsmöglichkeiten eines Restfeuchteprogramms, eines Hybridprogramms, bestehend einem Restfeuchteblock und mehreren Zeit- und Abkühlblöcken und eines Zeitprogramms.

5.4.1 Restfeuchteprogramm

Folgende Konfiguration zeigt ein Beispiel eines Koch-/Buntwäscheprogramms im elektrisch beheizten Trockner bestehend aus Zeitblock, Restfeuchteblock und Abkühlblock.

Beispielaufbau eines Trockenprogramms für Koch-/Buntwäsche:

Kopfparameter Programm	
Hauptdrehrichtung	88s
Trommelreversierung	88s
Pause	20 1/10s
Zeitblock	
Laufzeit	300s
Ablufttemperatur	74°C
Zulufttemperatur	150°C
Heizstufe	3 (volle Heizung)
Restfeuchteblock	
Endrestfeuchte	0%
Ablufttemperatur	74°C
Zulufttemperatur	150°C
Heizstufe	3 (volle Heizung)
Abkühlblock	
Abkühltemperatur	55°C

5.4.2 Hybridprogramm

Folgende Konfiguration zeigt ein Beispiel eines Bettenprogramms im elektrisch beheizten Trockner bestehend aus einem Restfeuchteblock und mehreren Zeit- und Abkühlblöcken.

Beispielaufbau eines Bettenprogramms:

Programmkopf	
Hauptdrehrichtung	30s
Trommelreversierung	30s
Pause	100ms
Restfeuchteblock	
Endrestfeuchte	0%
Ablufttemperatur	74°C
Zulufttemperatur	150°C
Heizstufe	3 (volle Heizung)
Abkühlblock	
Abkühltemperatur	45°C
Zeitblock	
Laufzeit	900s

de - Trockenautomaten

Programmkopf	
Ablufttemperatur	74°C
Zulufttemperatur	150°C
Heizstufe	3 (volle Heizung)
Abkühlblock	
Abkühltemperatur	45°C
Zeitblock	
Laufzeit	1200s
Ablufttemperatur	74°C
Zulufttemperatur	150°C
Heizstufe	3 (volle Heizung)
Abkühlblock	
Abkühltemperatur	55°C

5.4.3 Zeitprogramm

Folgende Konfiguration zeigt ein Beispiel eines Zeitprogramms im elektrisch beheizten Trockner bestehend aus einem Zeitblock und einem Abkühlblock.

Beispielaufbau eines Zeitprogramms:

Programmkopf	
Hauptdrehrichtung	88s
Trommelreversierung	88s
Pause	20ms
Zeitblock	
Laufzeit	1200s
Ablufttemperatur	74°C
Zulufttemperatur	150°C
Heizstufe	3 (volle Heizung)
Abkühlblock	
Abkühltemperatur	55°C

PDR9xx_Benchmark_Tool

PDR9xx_Benchmark_Tool

Introduction	32
1. Introduction	32
1.1 Compatible models	32
System requirements	33
2. System requirements	33
2.1 System requirements for the Miele Benchmark Programming Tool	33
2.2 Machine requirements	33
Operation	34
3. Operation	34
3.1 Settings	34
3.2 Connection setup	34
3.2.1 Connection setup via local network connections	34
3.2.2 Connection setup via local access point	35
3.2.3 Current WiFi configuration of the machine	37
3.2.4 Connecting to a local WiFi network	37
3.3 Disconnecting the connection	38
3.4 Menu	38
3.5 Dashboard	39
3.5.1 Saving programme copies	39
3.5.2 Loading programme copies	40
Tumble dryers	41
5. Tumble dryers	41
5.1 (not applicable for PDR 9xx)	41
5.2 Machine settings for PDR 9xx	41
5.2.1 Operation/display	41
5.2.2 Process technology	44
5.2.3 External applications	46
5.2.4 Programme selection	46
5.2.5 Service	48
5.3 Setup of an individual programme for PDR 9xx	48
5.3.1 General information	48
5.3.2 Programme name	49
5.3.3 Header parameters for the programmes for PDR 9xx	49
5.3.4 Available blocks for drying programmes	50
5.3.5 Block parameters for the drying programme blocks for PDR 9xx	50
5.4 Programme examples	52
5.4.1 Residual moisture programme	52
5.4.2 Hybrid programme	53
5.4.3 Timed drying programme	54

1. Introduction

This document describes how to use the Miele Benchmark Programming Tool and how to set up and configure a programme on the new Benchmark Machines.

Overarching information that relates to the Miele Benchmark Programming Tool in general, such as information about the system requirements or notes on using the tool, can be found in sections 2 and 3.

The adjustable parameters are described according to their functions in section 4.

The document describes all of the functions and parameters that are theoretically possible. The scope of information and functions displayed in the Miele Benchmark Programming Tool will depend on the machine type, the software version of the machine and the version of the loaded programmes and can therefore vary.

1.1 Compatible models

The table below lists all of the models that are supported by the Miele Benchmark Programming Tool.

Performance washing machines	PWM514	PWM520			
Performance Plus washing machines	PWM912	PWM916	PWM920		
Performance tumble dryers	PDR514	PDR518	PDR522	PDR528	PDR544
Performance Plus tumble dryers	PDR914	PDR918	PDR922	PDR928	PDR944

2. System requirements

2.1 System requirements for the Miele Benchmark Programming Tool


Operating system	Windows 7 (32/64 bit) Windows 8 (32/64 bit) Windows 8.1 (32/64 bit) Windows 10 (64 bit)
Free hard drive space	min. 1 GB
Network access	LAN WiFi (2.4 GHz)
Processor requirements	Intel Pentium 4 processor or later/comparable; SSE3-enabled
Main memory	min. 4 GB RAM
Screen resolution	min. 1280 x 720 pixels
Basis for installation	Administrator rights

2.2 Machine requirements

In the case of tumble dryers PDR 5xx and PDR 9xx, the XKM 3200 WL PLT is required in order to use the WiFi/LAN interface. Once the communication module has been plugged into the designated slot on the machine, the “external COM module” must be activated at supervisor level.

3. Operation

3.1 Settings

The “Settings” menu can be opened using the “Settings” button  on the bottom left of the Miele Benchmark Programming Tool homepage. Here you can select the language in which the Miele Benchmark Programming Tool is displayed. The following languages are available:

- Deutsch
- English (GB, US, CA)
- Español
- Français (FR, CA)
- Italiano
- Português
- Svenska
- русский
- Norsk
- Nederlands
- Suomi
- Ελληνικά
- Dansk
- Čeština

3.2 Connection setup

The connection to the machine can either be established via an existing, local network or via the local access point of the machine.

3.2.1 Connection setup via local network connections

If the connection is established via the local network, the machine and the computer on which the Benchmark Tool is run must be connected to the same network. This connection can be established with a wire (via LAN connection) or via a WiFi connection. The connection must always be established via a router.

A direct LAN connection between the machine and the computer on which the Miele Benchmark Programming Tool is running is not possible.

Instructions on setting up the WiFi/LAN connection on the machine can be found in the operating instructions for the machine.

If the machine was detected automatically by the Miele Benchmark Programming Tool in the network, the connection can be established via the “CONNECT” button in the relevant tile in the Miele Benchmark Programming Tool homepage. The user login dialogue will then appear in the display.

Alternatively, the connection can be established by entering the machine IP address. To do



this, click on the “Connect via the IP address” button and then enter the machine IP address. Click on “Find machine” to try to connect via the specified IP address. After the connection has been established successfully, the user login dialogue is displayed.

User login

After entering the user name (“Admin”) and password and clicking on “LOG IN”, the machine settings and machine programmes are loaded in the Miele Benchmark Programming Tool. It may take several minutes to load the programmes.

User activation

When connecting the Miele Benchmark Programming Tool to a machine for the first time, the initial password must be set for the selected user first in order to activate the user on the machine. If this password has already been set by other means or by another user via the Miele Benchmark Programming Tool, it is not possible to activate the user again. In this case, the previously assigned password will be required in order to log in.

The “INITIAL USER ACTIVATION” button can be used to set the password.

The “Admin” user name is pre-filled and cannot be changed.

After clicking on “ACTIVATE USER NOW”, the screen switches back to the login dialogue. After entering the login details and clicking on “LOG IN”, the machine settings and machine programmes are loaded in the Miele Benchmark Programming Tool. It may take several minutes to load the programmes.

3.2.2 Connection setup via local access point

The local access point can be activated at supervisor level on the machine under “External applications” “Local access point”.

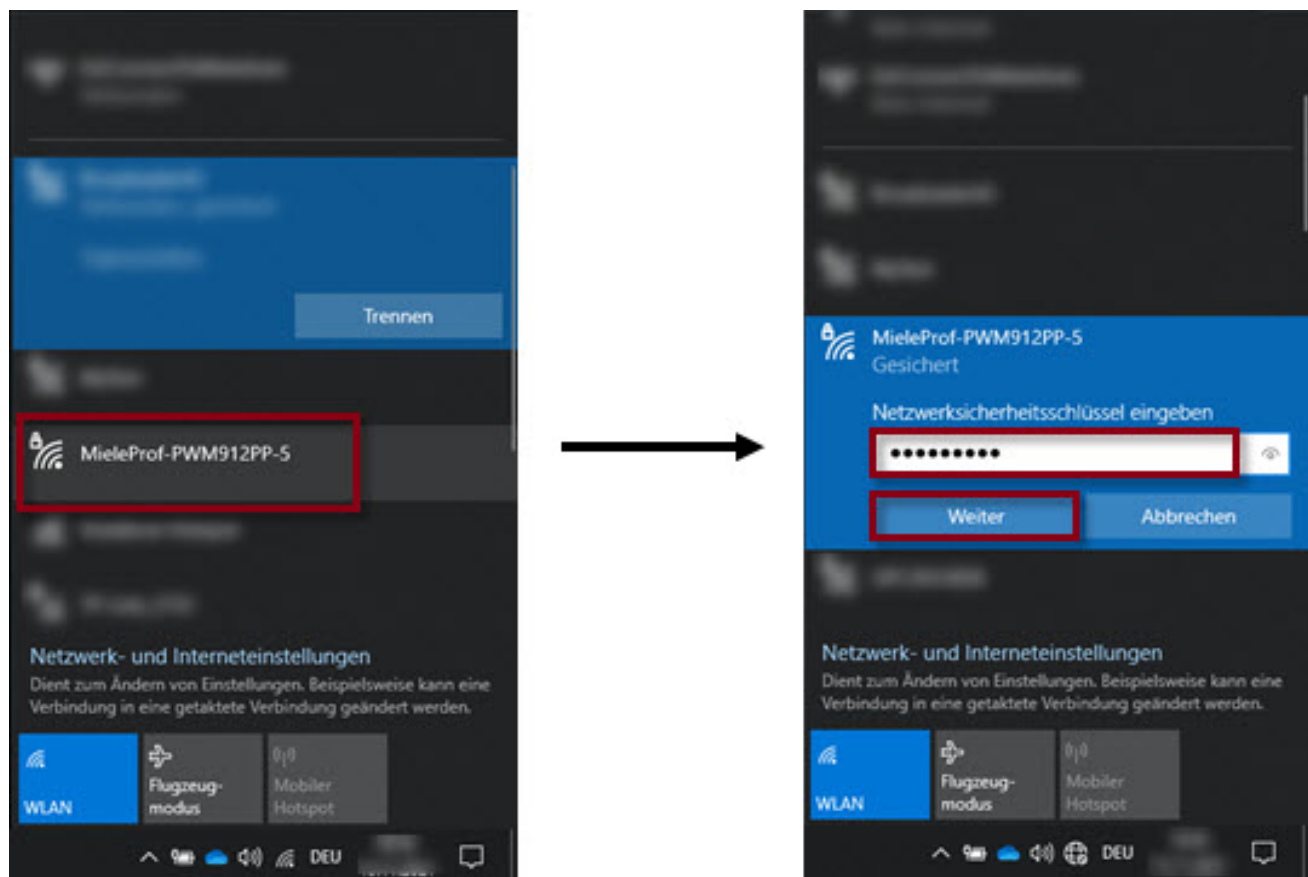
The computer can be connected to the local access point of the machine by selecting the WiFi network with the SSID “MieleProf-<machine model>-5”.

The password for the machine network is always the serial number of the machine without the initial zeroes.

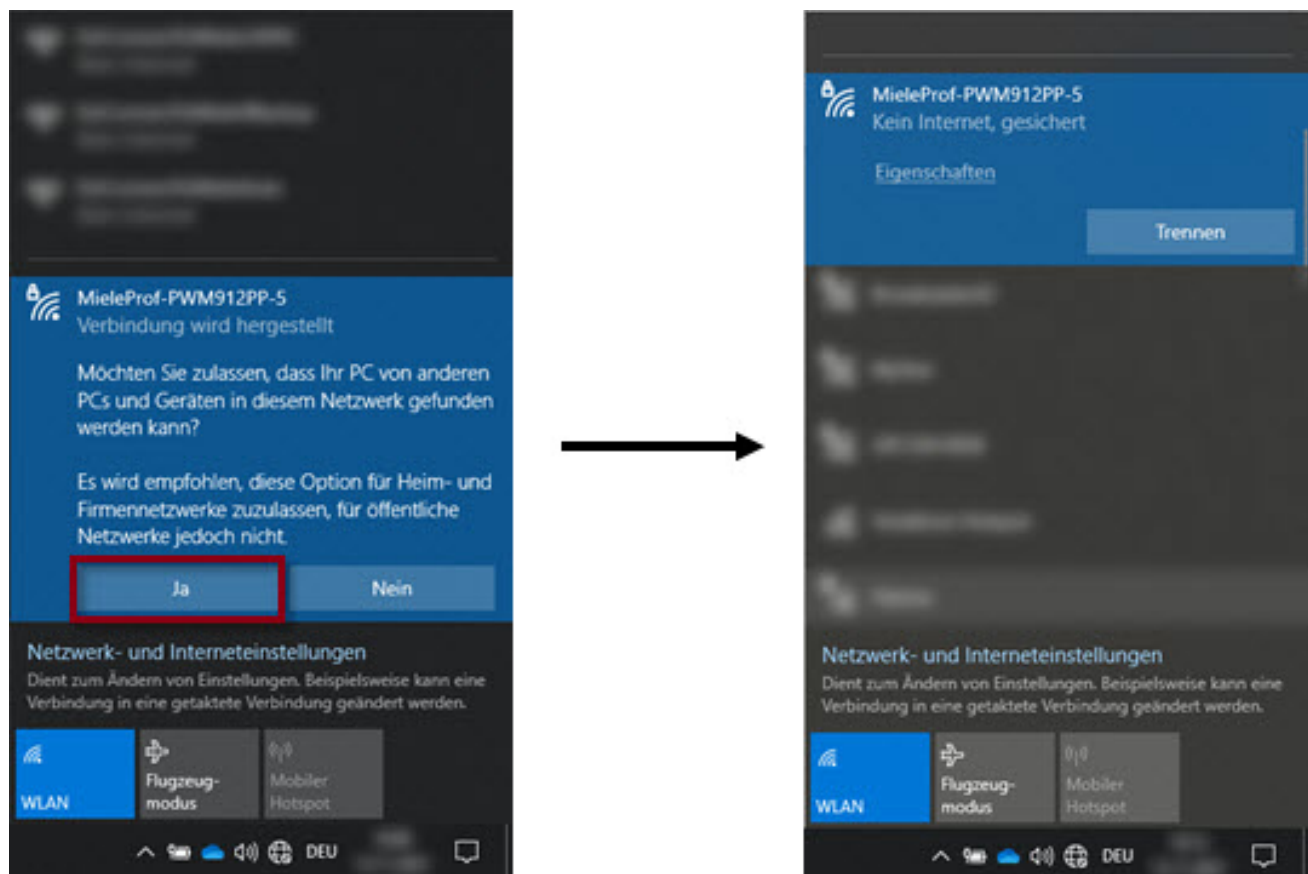
Example:

Serial number:	012345678
Machine number:	000012345678
WiFi password:	12345678

en - Operation



Selecting the machine WiFi (left) and entering the password (right)



Selecting the private network settings (left) and successful connection setup (right)

If the computer on which the Miele Benchmark Programming Tool is running is connected to the machine via the local access point, the Miele Benchmark Programming Tool is con-



nected to the machine via the “Add function” at the bottom right in the Miele Benchmark Programming Tool.

After entering the IP address 192.168.1.1 and clicking on “FIND MACHINE”, the machine settings and machine programmes are loaded.

It is not necessary to enter the login data (user name / password) here.

3.2.3 Current WiFi configuration of the machine

The current WiFi configuration of the machine is shown in the navigation bar under the “Machine settings – Network configuration” menu option.

If the Miele Benchmark Programming Tool is connected to the machine via the local access point, the data shown here corresponds to the WiFi network to which the machine connects after leaving the local access point.

If no WiFi network has been stored, the parameters under “WiFi configuration” will be empty or set to the default values “0.0.0.0”.

Setting	Explanation
WiFi configuration	
SSID	Name of the WiFi network to which the machine is connected
IP address	IP address of the machine
Subnet mask	Subnet mask of the machine The subnet mask divides the IP address into a network part (network prefix) and a machine part.
Gateway	IP address of the gateway In IP environments, a gateway is a router which receives all IP packets for which no other routing information could be found.
DNS server 1	IP address of the “primary DNS server” A domain name server (DNS) resolves domain names into IP addresses.
DNS server 2	IP address of the “secondary DNS server” A domain name server (DNS) resolves domain names into IP addresses.

3.2.4 Connecting to a local WiFi network

This section explains how to connect the machine to a WiFi network if the WPS automatic connection mode is not available on the router.


en - Operation

The machine can be connected to the WiFi network by selecting the WiFi SSID and entering the relevant password.

Setting	Explanation
Connecting to a local WiFi network	
SSID	Name of the WiFi network to which the machine is to be connected An overview of the WiFi networks available nearby is displayed.
SSID password	Password of the selected WiFi network

The “CONNECT” button is used to write “SSID” and “SSID password” to the machine. The connection to the machine is disconnected and the machine attempts to log into the new network.

- If the writing of the new WiFi data was **successful**, the current machine connection (local access point or old WiFi connection) is closed and the machine is connected to the new WiFi network. The new network address can be accessed in the machine supervisor level under the “Connection status” menu option.


The “Disconnect” button  can be used to disconnect the connection between the Miele Benchmark Programming Tool and the machine in order to establish a new connection to a machine. The machine does not log out automatically.

- If the writing of the new WiFi data was **not successful**, the connection is disconnected. If the machine has already been connected to a network, the machine switches back to the existing network.

The Miele Benchmark Programming Tool can be reconnected to the machine via this old WiFi setting (if the WiFi network is available and SSID/SSID password are known) or by reopening the local access point.

A connection can be reestablished with the machine as described in section 3.1.

3.3 Disconnecting the connection

To disconnect the machine, click on the “Disconnect”  button. Any changes which have not been transferred are lost.

3.4 Menu

Only the relevant functions in the menu bar of the Miele Benchmark Programming Tool are referred to here.

Menu option	Explanation
Information --> Open source licences	Opens the open source licences as a PDF for downloading/printing.
Information --> EULA	Opens the end user licence agreement as a PDF for downloading/printing.
Information --> Legal notice	Opens the legal notice as a PDF for downloading/printing.

3.5 Dashboard

The dashboard provides an overview of the connected machine and makes it possible to save and load machine-specific backups of the programme files.

Display	Explanation
Name	User-defined name of the machine, if written
Model	Model of the machine
SWIDs	Software installed on the machine
SSID	Name of the WiFi network to which the machine is connected
IP address	IP address of the machine in the local network
Subnet mask	Subnet mask of the machine The subnet mask divides the IP address into a network part (network prefix) and a machine part.
Gateway	IP address of the gateway In IP environments, a gateway is a router which receives all IP packets for which no other routing information could be found.
DNS server 1	IP address of the “primary DNS server” A domain name server (DNS) resolves domain names into IP addresses.
DNS server 2	IP address of the “secondary DNS server” A domain name server (DNS) resolves domain names into IP addresses.

3.5.1 Saving programme copies

The “SAVE PROGRAMME COPIES” button can be used to save individual or all programmes of a machine as a backup for this machine.



After selecting the programmes that are to be saved, a password must be assigned. The subsequently generated MPPA file can now be stored on the computer.

The password is required in order to load the programme copies. Without the password, the programme copies cannot be loaded.

3.5.2 Loading programme copies

The “LOAD PROGRAMME COPIES” button can be used to load MPPA files. MPPA files can only be loaded for a machine if they were created on the same machine.

In the case of PDR 9xx, all MPPA files can also be loaded if they were created on a PDR 9xx tumble dryer. After selecting the MPPA file and entering the password, the content of the MPPA file is loaded. The programme copies that are to be transferred to the machine can now be selected. The programmes available for import and the programmes in the respective programme position on the machine are displayed during this process. Programmes can only be transferred to the programme position on which they were created.

There are corresponding icons behind the programmes which indicate whether a programme is being added  or an existing programme is being overwritten .

The programmes are sent to the machine by clicking “LOAD”. The machine must then be restarted and the connection to the Miele Benchmark Programming Tool must be reestablished.

5. Tumble dryers

5.1 (not applicable for PDR 9xx)

5.2 Machine settings for PDR 9xx

The following machine settings can also be set via the supervisor level on the machine.

In order to change machine settings via the Miele Benchmark Programming Tool, the machine must be in the supervisor level.

5.2.1 Operation/display

Overview of display parameters for PDR 9xx:

Setting	Explanation
Language settings	
Language	Menu option for selecting the standard language The standard language is also used at the supervisor level and in programming mode.
Language access	Menu option for setting the language selection options Possible settings: – Standard language The standard language is set as the current language. The user cannot change the language. The Language selection control is hidden. – Language selection Touch the Language selection control to display the available languages. – International A selection of languages appears on the display before the standard menu. The languages displayed here can be set via “Define languages”.
Define languages	Only relevant if language access = “International” Menu option for selecting the languages available for the user to select.
Date and time	
Clock format	Menu option for selecting the clock format Possible settings: – 24-hour The time is displayed in 24-hour format – 12-hour The time is displayed in 12-hour format – No clock The time is not displayed on the touch display.

en - Tumble dryers

Setting	Explanation
Date format	Menu option for setting the date format Possible settings: – DD.MM.YYYY – YYYY.MM.DD – MM.DD.YYYY
Date	Menu option for setting the date
Time of day	Menu option for setting the time
Display	
Display brightness	Menu option for selecting the brightness of the seven-segment display Possible settings: level 1–10
Display switch-off	Menu option for selecting the switch-off behaviour of the touch display Possible settings: – Off The display is always on. – On (10 min), not in programme in operation If no programme is running, the display switches off after 10 minutes. – On after 10 minutes The display is switched off after 10 min – On (30 min), not in programme in operation If no programme is running, the display switches off after 30 minutes. – On after 30 minutes The display switches off after 30 minutes.
Machine switch-off	Menu option for selecting the switch-off behaviour of the machine Possible settings: – No switch-off The machine is ready for operation at all times. – Switch-off after 15 min The machine switches to standby operation after 15 minutes. – Switch-off after 20 min The machine switches to standby operation after 20 minutes. – Switch-off after 30 min The machine switches to standby operation after 30 minutes.
Finish tone volume	Menu option for setting the volume of the finish tone Possible settings: – Off – Level 1–7
Keypad tone volume	Menu option for setting the volume of the keypad tone Possible settings: – Off – Level 1–7

Setting	Explanation
Welcome tone volume	Menu option for setting the volume of the welcome tone Possible settings: – Off – Level 1–7
Fault tone volume	Menu option for switching the fault tone on and off Possible settings: – Off – On
Parameter visibility	
Residual moisture display	Menu option for displaying the residual moisture Possible settings: – Without percentage indication – With percentage indication
Residual moisture	Menu option for displaying the residual moisture Possible settings: – Off – On
Duration	Menu option for displaying the duration Possible settings: – Off – On
Drying temperature	Menu option for displaying the drying temperature Possible settings: – Off – On
Gentle tumble	Menu option for displaying the “Gentle tumble” extra Possible settings: – Off – On
Anti-crease	Menu option for displaying the “Anti-crease” extra Possible settings: – Off – On
Load size	Menu option for displaying the load size Possible settings: – Off – On
Operation	

en - Tumble dryers

Setting	Explanation
Weight input	Menu option for switching the weight input function on and off The weight input does not affect the drying process. It is for documentation only. Possible settings: – Off – On
Delay start	Menu option for switching the delay start on and off Possible settings: – Off – On
Memory	Menu option for switching the Memory function on and off When the Memory function is activated, the control saves the most recently set drying programme parameters and the associated extras that have been selected for them. The next time a programme is selected, the saved parameters are displayed instead of the standard parameters. Possible settings: – Off – On
Units	
Temperature unit	Menu option for selecting the temperature unit Possible settings: – °C/Celsius – °F/Fahrenheit
Unit of weight	Menu option for selecting the unit of weight Possible settings: – kg – lb

5.2.2 Process technology

Process technology parameters for PDR 9xx

Setting	Explanation
Process technology	
Anti-crease	Menu option for setting the Anti-crease function Possible settings: – Off – 1–12 hours
Extended cooling down	Menu option for switching the extended cooling down function on and off Possible settings: – Off – On
Cooling down temperature	Menu option for setting the cooling down temperature Possible settings: – 40–55 °C
Drying levels	
Cottons	Menu option for setting the drying level for cottons programmes. The drying level corrects the residual moisture level in the following programmes: – Cottons – Cottons, gentle – Label programme – Label programme, domestic The drying level can be set in stages: – Damper 3 – Damper 2 – ... – Drier 2 – Drier 3
Minimum iron	Menu option for setting the drying level for minimum iron programmes. The drying level corrects the residual moisture level in the following programmes: – Minimum iron – Minimum iron, gentle – Synthetics/Delicates The drying level can be set in stages: – Damper 3 – Damper 2 – ... – Drier 2 – Drier 3

en - Tumble dryers

Setting	Explanation
Automatic plus	Menu option for setting the Automatic plus drying level The drying level corrects the residual moisture level in the Automatic plus programme. The drying level can be set in stages: <ul style="list-style-type: none">– Damper 3– Damper 2– ...– Drier 2– Drier 3

5.2.3 External applications

External application parameters for PDR 9xx

Setting	Explanation
External applications	
External air flap	Possible settings: <ul style="list-style-type: none">– Off– On
Settings for external air flap	Menu option for setting the time delay between the exhaust air flap's activation point and the switch-on time for the fan motor.
Additional fan	Menu option for switching the additional fan function on and off Possible settings: <ul style="list-style-type: none">– Off– On
Pressure sensor	Menu option for setting the pressure sensor function. The function is used with an external pressure sensor. When the pressure sensor is triggered, the programme that is currently active is cancelled and a message to check the vent ducting appears on the display. Possible settings: <ul style="list-style-type: none">– Off External pressure sensor is not evaluated– Normally open contact NO contact, floating– Normally closed contact NC contact, floating

5.2.4 Programme selection

Overview of programme display options for PDR 9xx

Setting	Explanation
Programme display	
Controls	<p>Menu option for setting the programme selection options</p> <p>Possible settings:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Standard The entire range of programmes is available to the user. – Launderette, basic The favourites programmes are available to the user. – Launderette Logo The favourites programmes are available to the user. The Miele logo is shown on the display. – Launderette Logo (time internal) This operating mode only works with an external payment device on a timed basis. There are 4 timed programmes available for the user to access directly with different temperatures; the logo is also shown on the display. – Launderette Logo (time external) This operating mode only works with an external payment device or an external terminal via the COM interface. There are 4 timed programmes available for the user to access directly with the temperatures cold, 40 °C, 60 °C and 75 °C; the logo is also shown on the display. The visibility of the “Duration” parameter must be deactivated; see “Parameter visibility” – External programme selection A programme can be selected and started via an externally connected terminal. It is not possible to select programmes via the touch display.
Arrange programmes	<p>Menu option for switching the “Arrange programmes” function on and off</p> <p>Possible settings:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Off The programmes are not arranged in a particular order in the selection. – On The user can change how the programmes are arranged. To do this, touch and hold the programme you want in the programme overview, then move it.
Programme colour coding	<p>Menu option for switching the “Programme colour coding” function on and off</p> <p>Possible settings:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Off The programmes are not shown in colour. – On The favourites programmes are shown with a coloured border. The colour can be selected in the settings for the corresponding favourites programme.

5.2.5 Service

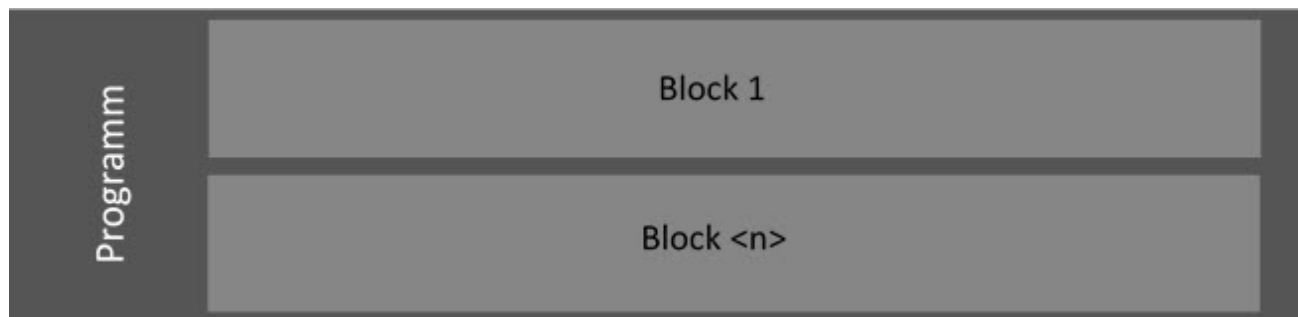
Overview of service parameters for PDR 9xx

Setting	Explanation
Service	
Clean out airways	Menu option for setting the measuring sensitivity of the fluff filter contamination sensor If the fluff filter indicates excessive contamination, the message “Clean the fluff filter” appears on the display after the end of the programme. Possible settings: – Off Fluff filter contamination is not measured. The air leakage detection function remains active. – Not sensitive – Normal – Sensitive
Clean filters	Menu option for activating the interval settings for cleaning the filters/fluff filters. Possible settings: – Off – On
Clean filters – setting	Menu option for setting the time interval for cleaning the fluff filters After reaching the set time, the message “Clean the fluff filter” appears on the display at the end of the programme – 5–55 h

5.3 Setup of an individual programme for PDR 9xx

5.3.1 General information

A programme consists of a set sequence of programme blocks:



Setup of a drying programme

Example:


Programme = “Minimum iron”

Block = “Residual moisture block”, “Time block”, “Cool-down block”

For **PDR 9xx**, the 20 possible individual programmes are shown in the Miele Benchmark Programming Tool. Unconfigured programmes are represented by a number (2041–2060). In this case, programme position 2041 = Individual programme 1; programme position 2042 = Individual programme 2; ... ; programme position 2060 = Individual programme 20. Individual programmes cannot be transferred to the machine until all parameters are set in line with the specifications. Individual programmes can be overwritten but not deleted.

The standard programmes available on the tumble dryer cannot be displayed or configured in the tool. Individual parameters of the standard programmes can be changed via the supervisor level on the machine or via the machine settings in the Miele Benchmark Programming Tool, e.g. the cooling down temperature.

5.3.2 Programme name

The name of a programme can be changed using the  “Edit function”. The “Change programme name” dialogue opens.

The name of the programme, as shown on the machine display, can be assigned here. The machine can display the name on one line with a maximum length of 12 characters.

The name always remains the same regardless of which language is set.

The change to the programme name will not become active on the machine until it has been transferred to the machine and the machine has been restarted.

5.3.3 Header parameters for the programmes for PDR 9xx

The header parameters for a programme contain attributes that are valid for the whole programme.

Overview of header parameters for PDR 9xx programmes:

en - Tumble dryers

Designation	Description	Meaning/effect
Main direction of rotation	Duration of drum rotation in main direction of rotation (clockwise) Unit: seconds	Rotating for too long in one direction prevents the load from mixing and can cause large items of laundry to roll up.
Drum reversal	Duration of drum rotation in opposite direction Unit: seconds	Rotating for too long in one direction prevents the load from mixing and can cause large items of laundry to roll up.
Pause	Duration of rotation pause between the reversing phases Unit: 1/10 seconds	
Anti-crease Main direction of rotation	Duration of drum rotation in main direction of rotation during Anti-crease function Unit: seconds	If this parameter and the "Anti-crease, drum reversal" parameter are zero, there is no Anti-crease.
Anti-crease, drum reversal	Duration of drum rotation in opposite direction during Anti-crease function Unit: seconds	If this parameter and the "Anti-crease, main direction of rotation" parameter are zero, there is no Anti-crease.
Anti-crease pause	Duration of rotation pause during Anti-crease function Unit: 1/10 seconds	This parameter must always be set regardless of whether or not Anti-crease is to be carried out.

5.3.4 Available blocks for drying programmes

Before a block can be configured, the block type must be selected. To do this, the block is selected and the block type is set under "Block activation".

The following blocks are available for drying programmes:

Block name	Explanation of block
Residual moisture block	Block in the drying process which runs up to a set residual moisture level
Time block	Block in the drying process which has a fixed time
Cool-down block	Block in the drying process which cools the items down to a set temperature

5.3.5 Block parameters for the drying programme blocks for PDR 9xx

The block parameters for a block contain attributes that are valid for the whole block.

Overview of block header parameters for PDR 9xx drying programmes

Designation	Description	Meaning/effect
Block activation		
Block activation	Defines which type of block is to be activated. Possible settings: – Deactivated – Residual moisture block – Time block – Cool-down block	
Residual moisture block parameter		
Final residual moisture	Defines the residual moisture value to which the items are to be dried in this block.	In the case of thick textiles such as duvets, it is important to note that only the moisture on the outside of the item can be measured.
Exhaust air temperature	Defines the maximum process air/exhaust air temperature. The exhaust air temperature is the temperature at the drum output.	A limit can be applied in the case of temperature-sensitive textiles
Supply air temperature	Defines the maximum heater bank/supply air temperature. The supply air temperature is the temperature at the drum input.	A limit can be applied in the case of temperature-sensitive textiles
Heating stage	Possible settings for EL: – 0: off – 1: heating 1 only (small) – 2: heating 2 only (medium) – 3: heating 1 and 2 Possible settings for GAS: – 0: off – 1: small – 2: cannot be selected at the moment (no heating) – 3: large Possible settings for SI, HW and HP: – 0: heating off – 1: or 3: heating on – 2: cannot be selected at the moment (no heating)	Reducing the heater rating for EL and GAS makes it possible to avoid excessive pulsing at a reduced temperature. When importing programmes that come from tumble dryers with a different type of heating, the heating stage may need to be adapted to the heating variant that is present.
Time block block parameter		
Running time	Running time of the time block	
Exhaust air temperature	Defines the maximum process air/exhaust air temperature. The exhaust air temperature is the temperature at the drum output.	A limit can be applied in the case of temperature-sensitive textiles

en - Tumble dryers

Supply air temperature	Defines the maximum heater bank/supply air temperature. The supply air temperature is the temperature at the drum input.	A limit can be applied in the case of temperature-sensitive textiles
Heating stage	<p>Possible settings for EL:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: off – 1: heating 1 only (small) – 2: heating 2 only (medium) – 3: heating 1 and 2 <p>Possible settings for GAS:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: off – 1: small – 2: cannot be selected at the moment (no heating) – 3: large <p>Possible settings for SI, HW and HP:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: heating off – 1: or 3: heating on – 2: cannot be selected at the moment (no heating) 	<p>Reducing the heater rating makes it possible to avoid excessive pulsing at a reduced temperature.</p> <p>When importing programmes that come from tumble dryers with a different type of heating, the heating stage may need to be adapted to the heating variant that is present.</p>
Block parameters for cool-down block		
Exhaust air temperature	Cooling takes place down to this temperature.	Setting a temperature below room temperature should be avoided.

5.4 Programme examples

The programme examples below show the configuration options for a residual moisture programme, a hybrid programme, consisting of a residual moisture block and multiple time and cool-down blocks, and a timed drying programme.

5.4.1 Residual moisture programme

The following configuration shows an example of a cottons programme in the electrically heated tumble dryer consisting of a time block, residual moisture block and cool-down block.

Example setup of a drying programme for cottons:

Programme header parameters	
Main direction of rotation	88 s
Drum reversal	88 s
Pause	20 1/10 s
Time block	
Running time	300 s
Exhaust air temperature	74 °C
Supply air temperature	150 °C
Heating stage	3 (full heating)
Residual moisture block	
Final residual moisture	0 %
Exhaust air temperature	74 °C
Supply air temperature	150 °C
Heating stage	3 (full heating)
Cool-down block	
Cooling down temperature	55 °C

5.4.2 Hybrid programme

The following configuration shows an example of a duvet programme in the electrically heated tumble dryer consisting of a residual moisture block and multiple time and cool-down blocks.

Example setup of a duvet programme:

Programme header	
Main direction of rotation	30 s
Drum reversal	30 s
Pause	100 ms
Residual moisture block	
Final residual moisture	0 %

en - Tumble dryers

Programme header	
Exhaust air temperature	74 °C
Supply air temperature	150 °C
Heating stage	3 (full heating)
Cool-down block	
Cooling down temperature	45 °C
Time block	
Running time	900 s
Exhaust air temperature	74 °C
Supply air temperature	150 °C
Heating stage	3 (full heating)
Cool-down block	
Cooling down temperature	45 °C
Time block	
Running time	1200 s
Exhaust air temperature	74 °C
Supply air temperature	150 °C
Heating stage	3 (full heating)
Cool-down block	
Cooling down temperature	55 °C

5.4.3 Timed drying programme

The following configuration shows an example of a timed drying programme in the electrically heated tumble dryer consisting of a time block and a cool-down block.

Example setup of a timed programme:

Programme header	
Main direction of rotation	88 s
Drum reversal	88 s
Pause	20 ms
Time block	
Running time	1200 s
Exhaust air temperature	74 °C
Supply air temperature	150 °C
Heating stage	3 (full heating)
Cool-down block	
Cooling down temperature	55 °C

PDR9xx_Benchmark_Tool

PDR9xx_Benchmark_Tool

Inleiding	59
1. Inleiding	59
1.1 Compatibele apparaattypes	59
Systeemvereisten	60
2. Systeemvereisten	60
2.1 Systeemvereisten voor de Miele Benchmark Programming Tool	60
2.2 Machinevoorwaarden	60
Bediening	61
3. Bediening	61
3.1 Instellingen	61
3.2 Verbinding maken.....	61
3.2.1 Verbinding maken via lokale netwerkverbindingen	61
3.2.2 Verbinding maken via een lokaal Access Point	62
3.2.3 Actuele wifi-configuratie van de machine	64
3.2.4 Met een lokaal wifi-netwerk verbinden.....	64
3.3 Verbinding verbreken	65
3.4 Menu	65
3.5 Dashboard	66
3.5.1 Programmakopieën opslaan.....	66
3.5.2 Programmakopieën laden	67
Drogers	68
5. Drogers.....	68
5.1 (vervalt bij PDR 9xx)	68
5.2 Machine-instellingen voor PDR 9xx	68
5.2.1 Bediening/weergave.....	68
5.2.2 Procestechniek	71
5.2.3 Externe toepassingen.....	73
5.2.4 Programmeerkeuze	73
5.2.5 Service.....	75
5.3 Opbouw van een individueel programma voor PDR 9xx	75
5.3.1 Algemeen	75
5.3.2 Programmanaam	76
5.3.3 Parameters voor de kop van de programma's voor PDR 9xx.....	76
5.3.4 Beschikbare blokken voor droogprogramma's	77
5.3.5 Blokparameters van de blokken voor droogprogramma's voor PDR 9xx.....	78
5.4 Programmavoorbeelden	80
5.4.1 Restvochtprogramma.....	80
5.4.2 Hybride programma	81
5.4.3 Tijdprogramma	82

1. Inleiding

Dit document beschrijft de omgang met de Miele Benchmark Programming Tool en de opbouw en configuratie van een programma op de nieuwe Benchmark-machines.

Overkoepelende informatie met betrekking tot de Miele Benchmark Programming Tool in het algemeen, zoals informatie over de systeemvereisten of aanwijzingen over de bediening van de tool, vindt u in de hoofdstukken 2 en 3.

In hoofdstuk 4 staat een toelichting op de instelbare parameters, ingedeeld naar de functies van de droger.

Het document beschrijft alle functies en parameters die theoretisch mogelijk zijn. De informatie- en functie-omvang die in de Miele Benchmark Programming Tool wordt aangegeven, is afhankelijk van het machinetype, de softwareversie van de machine en van de versie van de geladen programma's en kan dus variëren.

1.1 Compatibele apparaattypes

In de onderstaande tabel worden alle types apparaten opgesomd die door de Miele Benchmark Programming Tool worden ondersteund.

Wasmachines Performance	PWM 51 4	PWM 52 0			
Wasmachines Performance Plus	PWM 91 2	PWM 91 6	PWM 92 0		
Drogers Performance	PDR 514	PDR 518	PDR 522	PDR 528	PDR 544
Drogers Performance Plus	PDR 914	PDR 918	PDR 922	PDR 928	PDR 944

2. Systeemvereisten

2.1 Systeemvereisten voor de Miele Benchmark Programming Tool


Besturingssysteem	Windows 7 (32/64 bit) Windows 8 (32/64 bit) Windows 8.1 (32/64 bit) Windows 10 (64 bit)
Beschikbaar geheugen op de harde schijf	min. 1 GB
Netwerktogang	LAN Wifi (2,4 GHz)
Processorvoorwaarden	Intel Pentium 4 processor of recenter dan wel vergelijkbaar; geschikt voor SSE3
Werkgeheugen	min. 4 GB RAM
Beeldschermresolutie	min. 1280 x 720 pixel
Basis voor de installatie	Beheerdersrechten

2.2 Machinevoorwaarden

Voor de drogers PDR 5xx en PDR 9xx is de communicatiemodule XKM3200 WL PLT nodig om de wifi-/LAN-interface te kunnen gebruiken. Nadat de communicatiemodule in de daarvoor bedoelde schacht van de machine is geplaatst, moet de “Externe COM-module” op het exploitatieniveau worden geactiveerd.

3. Bediening

3.1 Instellingen

Het menu "Instellingen" kan via de knop "Instellingen"  linksonder op de startpagina van de Miele Benchmark Programming Tool worden opgeroepen. Hier kan de taal worden geselecteerd, waarin de Miele Benchmark Programming Tool wordt weergegeven. De volgende talen zijn beschikbaar:

- Deutsch
- English (GB, US, CA)
- Español
- Français (FR, CA)
- Italiano
- Português
- Svenska
- русский
- Norsk
- Nederlands
- Suomi
- Ελληνικά
- Dansk
- Čeština

3.2 Verbinding maken

Het opbouwen van een verbinding met de machine kan ofwel via een beschikbaar, lokaal netwerk worden gedaan, ofwel via een verbinding met het lokale Access Point van de machine.

3.2.1 Verbinding maken via lokale netwerkverbindingen

Als de verbinding via het lokale netwerk moet worden gemaakt, dan moeten de machine en de computer, waarop de Benchmark Tool wordt uitgevoerd, met hetzelfde netwerk verbonden zijn. Deze verbinding kan zowel bedraad (via LAN-verbinding) of via wifi-verbinding worden gemaakt. De verbinding moet altijd via een router worden gemaakt.

Een directe LAN-verbinding tussen de machine en de computer waarop de Miele Programming Tool wordt uitgevoerd, is niet mogelijk.

Een handleiding voor de configuratie van de wifi-/LAN-verbinding op de machine maakt deel uit van de gebruiksaanwijzing van de machine.

Als de Miele Benchmark Programming Tool de machine automatisch heeft gevonden in het netwerk, kan de verbinding via de button "VERBINDEN" in de bijbehorende tegel op de startpagina van de Miele Benchmark Programming Tool worden opgebouwd. Vervolgens wordt de aanmelddialog voor gebruikers getoond.

nl - Bediening

Als alternatief kan ook verbinding worden gemaakt door invoer van het IP-adres van de machine. Daarvoor moet op de sensortoets “Verbinding maken met IP-adres” worden ge-



klikt, waarna het IP-adres van de machine worden ingevoerd. Met een klik op “Machine zoeken” wordt geprobeerd een verbinding te maken via het opgegeven IP-adres. Als het maken van een verbinding met de machine is gelukt, verschijnt aansluitend het dialoogvenster voor gebruikerslogin.

Login gebruiker

Nadat de gebruikersnaam (“Admin”) en het wachtwoord zijn ingevoerd en op “AANMELDEN” is geklikt, worden de machine-instellingen en de programma's van de machine in de Miele Benchmark Programming Tool geladen. Het laden van de programma's kan enkele minuten duren.

Activering van de gebruiker

Als de Miele Benchmark Programming Tool voor het eerst met een machine wordt verbonden, moet eerst een wachtwoord voor de geselecteerde gebruiker worden aangemaakt om de gebruiker op de machine te activeren. Als dit wachtwoord reeds op een andere manier is aangemaakt of door een andere gebruiker reeds via de Miele Benchmark Programming Tool is aangemaakt, kan de gebruiker niet nogmaals worden geactiveerd. Het eerder toegewezen wachtwoord is dan nodig om in te kunnen loggen.

Via de sensortoets “GEBRUIKER INITIEEL ACTIVEREN” kan het wachtwoord worden ingesteld.

De gebruikersnaam “Admin” is reeds ingevuld en kan niet worden gewijzigd!

Na het klikken op “GEBRUIKER NU ACTIVEREN” keert de machine terug naar het login-scherm. Nadat de aanmeldgegevens zijn ingevoerd en op “AANMELDEN” is geklikt, worden de machine-instellingen en de programma's van de machine in de Miele Benchmark Programming Tool geladen. Het laden van de programma's kan enkele minuten duren.

3.2.2 Verbinding maken via een lokaal Access Point

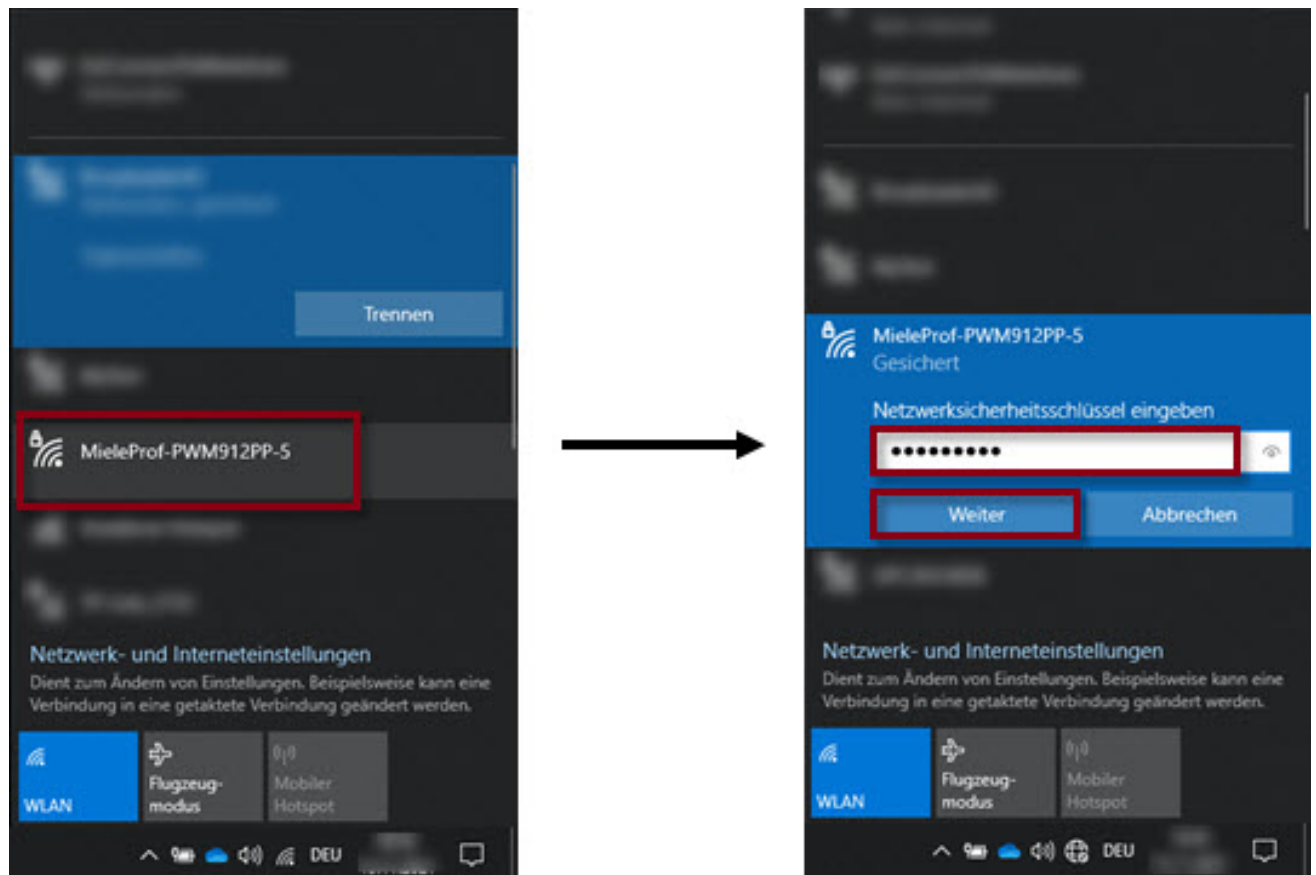
Het lokale Access Point kan op het exploitatieniveau van de machine onder “Externe toepassingen” “Lokaal Access Point” worden geactiveerd.

De computer kan met het lokale Access Point van de machine worden verbonden door het wifi-netwerk met SSID MieleProf-*<machinetype>*-5" te selecteren.

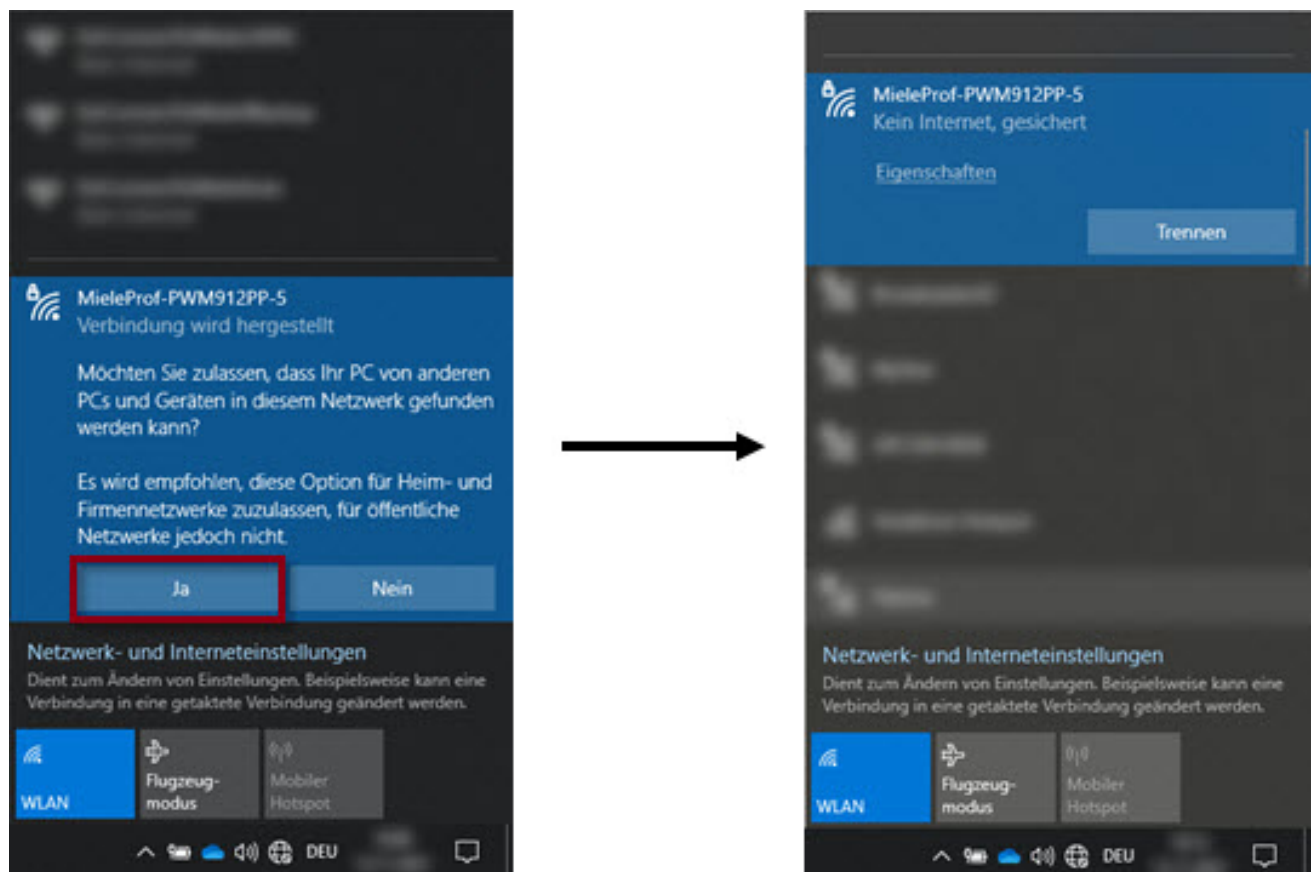
Het wachtwoord voor het netwerk van de machine is altijd het serienummer van de machine zonder voorloophulpen.

Voorbeeld:

Serienummer:	012345678
Productienummer:	000012345678
Wifi-wachtwoord:	12345678



Keuze van de wifi van de machine (links) en invoer van het wachtwoord (rechts)



Keuze van de privé-netwerkeinstellingen (links) en succesvol opgebouwde verbinding (rechts)

nl - Bediening

Als de computer waarop de Miele Benchmark Programming Tool wordt uitgevoerd via het lokale Access Point met de machine verbonden is, wordt de verbinding van de Miele



Benchmark Programming Tool met de machine via de functie “Toevoegen” rechtsonder in de Miele Benchmark Programming Tool opgebouwd.

Nadat het IP-adres 192.168.1.1 is ingevoerd en op “MACHINE ZOEKEN” is geklikt, worden de machine-instellingen en programma's van de machine geladen.

Invoeren van de aanmeldgegevens (gebruikersnaam/wachtwoord) is hier niet verplicht.

3.2.3 Actuele wifi-configuratie van de machine

In de navigatiebalk onder het menupunt “Machine-instellingen – Netwerkconfiguratie” wordt de huidige wifi-configuratie van de machine getoond.

Als de Miele Benchmark Programming Tool via het lokale Access Point met de machine verbonden is, worden hier de gegevens van het wifi-netwerk getoond waarmee de machine verbinding maakt nadat het lokale Access Point is verlaten.

Als er nog geen wifi-netwerk is ingesteld, zijn de parameters onder “Wifi-configuratie” leeg of op de standaardwaarden “0.0.0.0” ingesteld.

Instelling	Toelichting
Wifi-configuratie	
SSID	Naam van het wifi-netwerk waarmee de machine verbonden is
IP-adres	IP-adres van de machine
Subnetmasker	Subnetmasker van de machine Het subnetmasker scheidt het IP-adres in een netwerkdeel (netprefix) en een apparatendeel.
Gateway	IP-adres van de gateway Als gateway wordt in IP-omgevingen een router aangeduid waarnaar alle IP-pakketten worden verzonden waarvoor geen andere routing-informatie is gevonden.
1e DNS-server	IP-adres van de “Primary DNS-server” Een Domain Name Server (DNS) zet domeinnamen om naar IP-adressen.
2e DNS-server	IP-adres van de “Secondary DNS-server” Een Domain Name Server (DNS) zet domeinnamen om naar IP-adressen.

3.2.4 Met een lokaal wifi-netwerk verbinden

Hier kan een machine met een wifi-netwerk worden verbonden als het automatische verbindingstype WPS op de router niet beschikbaar is.

Door de SSID van de wifi te selecteren en het bijbehorende wachtwoord in te voeren, kan de machine met het wifi-netwerk worden verbonden.

Instelling	Toelichting
Met een lokaal wifi-netwerk verbinden	
SSID	Naam van het wifi-netwerk waarmee de machine moet worden verbonden Er verschijnt een overzicht van beschikbare wifi-netwerken in de omgeving.
SSID-wachtwoord	Wachtwoord van het geselecteerde wifi-netwerk

Met de button “VERBINDEN” worden “SSID” en “SSID-wachtwoord” op de machine geschreven. De verbinding met de machine wordt beëindigd en de machine probeert zich bij het nieuwe netwerk aan te melden.

- Als het schrijven van de nieuwe wifi-gegevens **succesvol** was, wordt de huidige verbinding (lokaal Access Point of wifi-verbinding) van de machine afgesloten en is de machine met het nieuwe wifi-netwerk verbonden. Het nieuwe netwerkadres kan worden opgeroepen in het exploitatieniveau van de machine onder het punt “Verbindingsstatus”.


Via de sensortoets “Verbinding verbreken”  kan de verbinding tussen de Miele Benchmark Programming Tool en de machine worden verbroken om vervolgens een nieuwe verbinding met een machine te maken. Er volgt geen automatische log-out.

- Als het wegschrijven van de nieuwe wifi-gegevens **niet lukt**, dan wordt de verbinding verbroken. De machine gaat terug naar het reeds beschikbare netwerk, als de machine al met een netwerk verbonden was.

De Miele Benchmark Programming Tool kan via deze oude wifi-instelling (voor zover het wifi-netwerk beschikbaar is en het SSID/SSID-wachtwoord bekend zijn) of via het opnieuw openen van het lokale Access Point weer met de machine worden verbonden.

Volgens de beschrijving in hoofdstuk 3.1 kan er opnieuw verbinding met de machine worden gemaakt.

3.3 Verbinding verbreken

De verbinding met de machine moet via de sensortoets “Verbinding verbreken”  worden verbroken. Niet overgedragen wijzigingen gaan daarbij verloren!

3.4 Menu

Hier worden alleen de relevante functies in de menubalk van de Miele Benchmark Programming Tool besproken.

nl - Bediening

Menupunt	Toelichting
Informatie --> Open Source-licenties	Opent de Open Source-licenties als pdf om te downloaden/af te drukken.
Informatie --> EULA	Opent de licentievoorwaarden voor eindgebruikers als pdf om te downloaden/af te drukken.
Informatie --> Colofon	Opent het colofon als pdf om te downloaden/af te drukken.

3.5 Dashboard

Het dashboard biedt een overzicht van de verbonden machine en biedt de mogelijkheid om machinegerelateerde back-ups van programmabestanden op te slaan en te laden.

Controlelampje	Toelichting
Naam	Gebruikersgedefinieerde naam van de machine, indien opgeslagen
Type	Type machine
SWID's	Op de machine geïnstalleerde software
SSID	Naam van het wifi-netwerk waarmee de machine verbonden is
IP-adres	IP-adres van de machine in het lokale netwerk
Subnetmasker	Subnetmasker van de machine Het subnetmasker scheidt het IP-adres in een netwerkdeel (netprefix) en een apparatendeel.
Gateway	IP-adres van de gateway Als gateway wordt in IP-omgevingen een router aangeduid waarnaar alle IP-pakketten worden verzonden waarvoor geen andere routing-informatie is gevonden.
1e DNS-server	IP-adres van de "Primary DNS-server" Een Domain Name Server (DNS) zet domeinnamen om naar IP-adressen.
2e DNS-server	IP-adres van de "Secondary DNS-server" Een Domain Name Server (DNS) zet domeinnamen om naar IP-adressen.

3.5.1 Programmakopieën opslaan

Met de button "PROGRAMMAKOPIEËN OPSLAAN" kunnen afzonderlijke of alle programma's van een machine als back-up voor deze machine worden opgeslagen.



Nadat de programma's die moeten worden opgeslagen zijn gekozen, moet er een wachtwoord worden ingesteld. Het MPPA-bestand dat aansluitend wordt gegenereerd, kan nu op de computer worden opgeslagen.

Het wachtwoord is nodig om de programmakopieën te laden. Zonder wachtwoord kunnen de programmakopieën niet worden geladen.

3.5.2 Programmakopieën laden

Met de button “PROGRAMMAKOPIEËN LADEN” kunnen MPPA-bestanden worden geladen. Er kunnen alleen MPPA-bestanden voor een machine worden geladen die op dezelfde machine zijn aangemaakt.

Bij PDR 9xx kunnen alle MPPA-bestanden worden geladen die op een PPDR9xx-droger zijn gemaakt. Nadat het MPPA-bestand is gekozen en het wachtwoord is ingevoerd, wordt de inhoud van het MPPA-bestand geladen. Nu kunnen de programmakopieën worden geselecteerd die aan de machine moeten worden overgedragen. Daarbij worden de programma's getoond die voor de import ter beschikking staan en de programma's die zich op de betreffende programmaplaats op de machine bevinden. Programma's kunnen alleen op de programmaplaats worden overgedragen waar ze gemaakt zijn.

Achter de programmanamen wordt door passende symbolen aangegeven of een programma werd toegevoegd  of een beschikbaar programma werd overschreven .

Door op “LADEN” te klikken, worden de programma's naar de machine verzonden. De machine moet vervolgens opnieuw worden opgestart en de verbinding met de Miele Benchmark Programming Tool moet opnieuw worden opgebouwd.

5. Drogers

5.1 (vervalt bij PDR 9xx)

5.2 Machine-instellingen voor PDR 9xx

De volgende machine-instellingen kunnen ook via het exploitatieniveau op de machine worden ingesteld.

Om machine-instellingen via de Miele Benchmark Programming Tool aan te passen, moet de machine zich in het exploitatieniveau bevinden.

5.2.1 Bediening/weergave

Overzicht van de weergaveparameters voor PDR 9xx:

Instelling	Toelichting
Taalinstellingen	
Taal	Menupunt voor de keuze van de standaardtaal De standaardtaal wordt ook op exploitatieniveau en in de programmeermodus gebruikt.
Startmenu Taal	Menupunt om de taalkeuzemogelijkheden in te stellen Instelmogelijkheden: – Standaardtaal De standaardtaal wordt als actuele taal ingesteld. De taal kan niet door de gebruiker worden gewijzigd. De taalkeuzetoets wordt verborgen. – Taalkeuze Met de taalkeuzetoets worden de beschikbare talen weergegeven. – Internationaal Voor het basismenu verschijnt er een taalkeuze op het display. De weergegeven talen kunnen via “Talen instellen” worden ingesteld.
Talen instellen	Alleen relevant indien startmenu Taal = “Internationaal” Menupunt om de talen te selecteren die door de gebruiker kunnen worden geselecteerd.
Datum en tijd	
Tijdformaat	Menupunt om het tijdformaat te selecteren Instelmogelijkheden: – 24 uur Weergave van de tijd in het 24-uursformaat – 12 uur Weergave van de tijd in het 12-uursformaat – Geen tijd De tijd wordt niet op het touchscreen weergegeven.

Instelling	Toelichting
Datumformaat	Menupunt om het datumformaat in te stellen Instelmogelijkheden: – DD.MM.YYYY – YYYY.MM.DD – MM.DD.YYYY
Datum	Menupunt om de datum in te stellen
Dagtijd	Menupunt om de tijd in te stellen
Controlelampje	
Helderheid display	Menupunt om de helderheid van het 7-segmentdisplay in te stellen Instelmogelijkheden: niveau 1–10
Uitschakelen display	Menupunt om het uitschakelgedrag van het touchscreen te selecteren Instelmogelijkheden: – Uit Display blijft altijd aan. – Aan (10 min.), niet tijdens een actief programma Als er geen programma actief is, wordt het display na 10 minuten uitgeschakeld. – Aan na 10 minuten Het display wordt na 10 min. uitgeschakeld – aan (30 min.), niet tijdens een actief programma Als er geen programma actief is, wordt het display na 30 minuten uitgeschakeld. – Aan na 30 minuten Het display wordt na 30 min. uitgeschakeld.
Machine uitschakelen	Menupunt om het uitschakelgedrag van de machine te selecteren Instelmogelijkheden: – Geen uitschakeling De machine blijft altijd in een gebruiksklare toestand. – Uitschakeling na 15 min. De machine gaat na 15 min. over in stand-by. – Uitschakeling na 20 min. De machine gaat na 20 min. over in stand-by. – Uitschakeling na 30 min. De machine gaat na 30 min. over in stand-by.
Volume eindsignaal	Menupunt om het volume van het eindsignaal in te stellen Instelmogelijkheden: – uit – niveau 1–7
Volume toetssignaal	Menupunt om het volume van het toetssignaal in te stellen Instelmogelijkheden: – uit – niveau 1–7

nl - Drogers

Instelling	Toelichting
Volume welkomsttoon	Menupunt om het volume van de welkomsttoon in te stellen Instelmogelijkheden: – uit – niveau 1–7
Volume storingssignaal	Menupunt om het storingssignaal in en uit te schakelen Instelmogelijkheden: – uit – aan
Zichtbaarheid parameters	
Weergave restvocht	Menupunt voor de weergave van het restvocht Instelmogelijkheden: – zonder aanduiding in procenten – met aanduiding in procenten
Restvocht	Menupunt voor de weergave van het restvocht Instelmogelijkheden: – uit – aan
Duur	Menupunt voor de weergave van de duur Instelmogelijkheden: – uit – aan
Droogtemperatuur	Menupunt voor de weergave van de droogtemperatuur Instelmogelijkheden: – uit – aan
Extra behoedzaam	Menupunt voor de weergave van de extra functie “Extra behoedzaam” Instelmogelijkheden: – uit – aan
Kreukbeveiliging	Menupunt voor de weergave van de extra functie “Kreukbeveiliging” Instelmogelijkheden: – uit – aan
Belading	Menupunt voor de weergave van de belading Instelmogelijkheden: – uit – aan
Bediening	

Instelling	Toelichting
Gewichtsinvoer	<p>Menupunt om de functie Gewichtsinvoer in en uit te schakelen</p> <p>De gewichtsinvoer heeft geen invloed op het droogproces. De gewichtsinvoer is uitsluitend bedoeld voor de documentatie.</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – uit – aan
Voorprogrammering	<p>Menupunt om de voorprogrammering in en uit te schakelen</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – uit – aan
Memory	<p>Menupunt om de functie Memory in en uit te schakelen</p> <p>Als de functie Memory geactiveerd is, slaat de besturing de als laatst ingestelde parameters van de droogprogramma's en de daarbij gekozen extra functies op. Als een programma opnieuw wordt gekozen, worden in plaats van de standaardparameters de opgeslagen parameters weergegeven.</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – uit – aan
Eenheden	
Temperatuureenheid	<p>Menupunt om de temperatuureenheid te selecteren</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – °C/Celsius – °F/Fahrenheit
Gewichtseenheid	<p>Menupunt om de gewichtseenheid te selecteren</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – kg – lb

5.2.2 Procestechniek

Parameters voor de procestechniek voor PDR 9xx

nl - Drogers

Instelling	Toelichting
Procestechniek	
Kreukbeveiliging	Menupunt om de functie Kreukbeveiliging in te stellen Instelmogelijkheden: <ul style="list-style-type: none">– uit– 1–12 uur lang
Extra afkoelen	Menupunt om de functie Extra afkoelen in en uit te schakelen Instelmogelijkheden: <ul style="list-style-type: none">– uit– aan
Afkoeltemperatuur	Menupunt om de afkoeltemperatuur in te stellen Instelmogelijkheden: <ul style="list-style-type: none">– 40–55 °C
Droogtegraden	
Witte/Bonte was	Menupunt om het droogniveau voor programma's voor witte/bonte was in te stellen. Het droogniveau corrigeert het restvochtniveau in de programma's: <ul style="list-style-type: none">– witte/bonte was– witte/bonte was behoedzaam– labelprogramma– labelprogramma huishouden Het droogniveau kan stapsgewijs worden ingesteld: <ul style="list-style-type: none">– natter 3– natter 2– ...– droger 2– droger 3
Kreukherstellend	Menupunt om het droogniveau van de programma's voor kreukherstellend in te stellen. Het droogniveau corrigeert het restvochtniveau in de programma's: <ul style="list-style-type: none">– kreukherstellend– kreukherstellend behoedzaam– synthetisch/fijne was Het droogniveau kan stapsgewijs worden ingesteld: <ul style="list-style-type: none">– natter 3– natter 2– ...– droger 2– droger 3

Instelling	Toelichting
Automatic extra	<p>Menupunt om het droogniveau Automatic plus in te stellen</p> <p>Het droogniveau corrigeert het restvochtniveau in het programma Automatic plus.</p> <p>Het droogniveau kan stapsgewijs worden ingesteld:</p> <ul style="list-style-type: none"> – natter 3 – natter 2 – ... – droger 2 – droger 3

5.2.3 Externe toepassingen

Parameters voor externe toepassingen voor PDR 9xx

Instelling	Toelichting
Externe toepassingen	
Afvoerklep extern	<p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – uit – aan
Instellingen afvoerklep extern	<p>Menupunt voor het instellen van een vertraging tussen het tijdstip van het aansturen van de luchtafvoerklep en het inschakelen van de motor van de ventilator.</p>
Extra ventilator	<p>Menupunt om de functie Extra ventilator in en uit te schakelen</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – uit – aan
Druksensor	<p>Menupunt om de functie Druksensor in te stellen. De functie wordt met een externe druksensor gebruikt. Als de druksensor wordt geactiveerd, wordt een lopend programma afgebroken en in het display verschijnt een melding dat de luchtafvoerleiding moet worden gecontroleerd.</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Uit De externe druksensor wordt niet geanalyseerd – Maakcontact Normally-Open-contact, potentiaalvrij – Verbreekcontact Normally-Closed-contact, potentiaalvrij

5.2.4 Programmakeuze

Overzicht van de weergavemogelijkheden van programma's voor PDR 9xx

Instelling	Toelichting
Weergave programma's	
Besturing	<p>Menupunt om de programmakeuzemogelijkheden in te stellen</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none">– Standaard De gebruiker heeft de beschikking over het volledige programma-aanbod.– WS eenvoudig De gebruiker heeft de beschikking over de favoriete programma's.– WS logo De gebruiker heeft de beschikking over de favoriete programma's. Het Miele logo verschijnt op het display.– WS logo (tijd intern) De functie werkt uitsluitend met een externe betaalautomaat op tijdbasis. De gebruiker heeft de beschikking over 4 tijdprogramma's met verschillende temperaturen en heeft met het logo direct toegang.– WS logo (tijd extern) De functie werkt uitsluitend met een externe betaalautomaat of met een externe terminal via de KOM-interface. De gebruiker heeft de beschikking over 4 tijdprogramma's met de temperaturen koud, 40 °C, 60 °C en 75 °C en heeft met het logo direct toegang. De zichtbaarheid van de parameter “Duur” moet worden gedeactiveerd, zie “Zichtbaarheid parameters”– Externe programmakeuze Een programma kan via een extern aangesloten terminal worden geselecteerd en gestart. Het is niet mogelijk een programma via het touchscreen te kiezen.
Programma's rangschikken	<p>Menupunt om de functie “Programma's rangschikken” in en uit te schakelen</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none">– Uit De programma's worden in de selectie niet gerangschikt.– Aan De gebruiker kan de volgorde van de programma's wijzigen. Raak daarvoor in het programmaoverzicht het gewenste programma aan, houd dit vast en verschuif het.
Kleurtoewijzing programma	<p>Menupunt om de functie “Kleurtoewijzing programma” in en uit te schakelen</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none">– Uit De programma's worden niet in kleur weergegeven.– Aan De favoriete programma's worden weergegeven met een gekleurde rand. De kleur kan in de instellingen van het betreffende favoriete programma worden geselecteerd.

5.2.5 Service

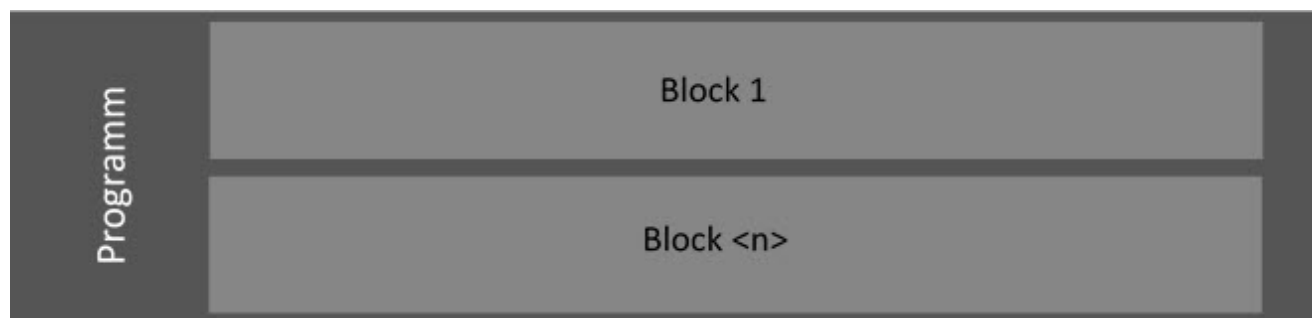
Overzicht van de serviceparameters voor PDR 9xx

Instelling	Toelichting
Service	
Luchtkanalen reinigen	<p>Menupunt voor het instellen van de meetgevoeligheid van de pluizenfiltervervuiling</p> <p>Wanneer het pluizenfilter te veel vervuild is, verschijnt na het einde van het programma het advies "Reinig het pluizenfilter" op het display.</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Uit <p>De vervuiling van het pluizenfilter wordt niet gemeten. De herkenning van procesluchttekort blijft actief.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Niet gevoelig – Normaal – Gevoelig
Zeefjes reinigen	<p>Menupunt om de intervalinstellingen voor het reinigen van de zeefjes/pluizenfilters te activeren.</p> <p>Instelmogelijkheden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – uit – aan
Instellen zeefjes reinigen	<p>Menupunt voor het instellen van het tijdsinterval voor het reinigen van het pluizenfilter</p> <p>Als de ingestelde tijd is verlopen, verschijnt aan het einde van het programma "Reinig het pluizenfilter"</p> <ul style="list-style-type: none"> – 5–55 u

5.3 Opbouw van een individueel programma voor PDR 9xx

5.3.1 Algemeen

Een programma bestaat uit een vastgestelde opeenvolging van programmablokken:



Opbouw van een droogprogramma

Voorbeeld:

Programma = “Kreukherstellend”

Blok = “Restvochtblok”, “Tijdsblok”, “Afkoelblok”


Voor **PDR 9xx** worden de 20 mogelijke individuele programma's in de Miele Benchmark Programming Tool weergegeven. Niet-geconfigureerde programma's worden met een nummer weergegeven (2041–2060).

Hierbij geldt programmaplaats 2041 = Individueel programma 1; programmaplaats 2042 = Individueel programma 2; ...; programmaplaats 2060 = Individueel programma 20

Geïndividualiseerde programma's kunnen pas worden overgebracht naar de machine wanneer alle parameters conform de eisen zijn ingesteld. Individuele programma's kunnen worden overschreven, maar niet worden gewist.

De op de droger beschikbare standaardprogramma's kunnen niet in de tool worden weergegeven of geconfigureerd. Afzonderlijke parameters van de standaardprogramma's kunnen op exploitatieniveau op de machine of via de machine-instellingen in de Miele Benchmark Programming Tool worden aangepast, zoals de afkoeltemperatuur.

5.3.2 Programmanaam

De naam van een programma kan met behulp van de functie  “Bewerken” worden gewijzigd. Het dialoogvenster “Programmanaam wijzigen” verschijnt.

Hier kan de naam van het programma worden toegewezen, zoals deze ook op het display van de machine verschijnt. De machine kan de naam op één regel met een maximale lengte van 12 tekens weergeven.

De naam blijft altijd gelijk, onafhankelijk van de ingestelde taal.

De wijziging van de programmanaam op de machine wordt pas zichtbaar als deze aan de machine is overgedragen en deze opnieuw is opgestart.

5.3.3 Parameters voor de kop van de programma's voor PDR 9xx

Parameters voor de kop van een programma bevatten attributen die voor het gehele programma geldig zijn.

Overzicht van de parameters voor de kop van de programma's van het type PDR 9xx:

Aanduiding	Beschrijving	Betekenis/effect
Belangrijkste draairichting	Duur van de trommeldraaiing in de hoofddraairichting (rechtsom) Eenheid: seconden	Te lang draaien in één richting voorkomt dat de belading wordt gemengd en kan het oprollen van grotere stukken wasgoed bevorderen.
Trommelreverse-ring	Duur van de trommeldraaiing in tegen-gestelde richting Eenheid: seconden	Te lang draaien in één richting voorkomt dat de belading wordt gemengd en kan het oprollen van grotere stukken wasgoed bevorderen.
Pauze	Duur van de draaipauze tussen de om-keercycli Eenheid: 1/10 seconden	
Kreukbeveiliging Belangrijkste draairichting	Duur van de trommeldraaiing in hoofd-draairichting tijdens de kreukbeveiliging Eenheid: seconden	Als deze parameter en de pa-rameter "Kreukbeveiliging trommelreverse-ring" nul is, vindt er geen kreukbeveiliging plaats.
Kreukbeveiliging trommelreverse-ring	Duur van de trommeldraaiing in tegen-gestelde richting tijdens de kreukbeveiliging Eenheid: seconden	Als deze parameter en de pa-rameter "Kreukbeveiliging be-langrijkste draairichting" nul is, vindt er geen kreukbeveili-ging plaats.
Kreukbeveiliging pauze	Duur van de draaipauze tijdens de kreukbeveiliging Eenheid: 1/10 seconden	Deze parameter moet altijd zijn ingesteld, waarbij het niet uitmaakt of de kreukbeveili-ging al dan niet moet worden uitgevoerd.

5.3.4 Beschikbare blokken voor droogprogramma's

Voordat een blok kan worden geconfigureerd, moet het bloktype worden geselecteerd. Daarvoor wordt het blok geselecteerd en het bloktype onder "Blokactivering" ingesteld.

De volgende blokken zijn voor droogprogramma's beschikbaar:

Bloknaam	Toelichting op het blok
Restvochtblok	Blok in het droogproces, dat tot een ingestelde hoeveelheid rest-vocht actief is
Tijdsblok	Blok in het droogproces met een vast gedefinieerde tijd
Afkoelblok	Blok in het droogproces, waarin het te drogen wasgoed tot op een vastgestelde temperatuur wordt afgekoeld

5.3.5 Blokparameters van de blokken voor droogprogramma's voor PDR 9xx

De blokparameters van een blok bevatten attributen die voor het gehele blok geldig zijn.

Overzicht van de parameters voor de kop van een blok bij droogprogramma's voor PDR 9xx

Aanduiding	Beschrijving	Betekenis/effect
Blokactivering		
Blokactivering	Legt vast welk type blok moet worden geactiveerd. Instelmogelijkheden: – gedeactiveerd – restvochtblok – tijdblok – afkoelblok	
Blokparameter restvochtblok		
Eindrestvocht	Legt vast tot aan welke uiteindelijke restvochtwaarde het te drogen wasgoed in dit blok moet worden gedroogd.	Bij dik textiel zoals dekbedden moet er rekening mee worden gehouden dat alleen de vochtigheid van de buitenkant van het te drogen wasgoed kan worden gemeten.
Luchtafvoertemperatuur	Legt de maximale procesluchttemperatuur of de luchtafvoertemperatuur vast. De luchtafvoertemperatuur is de temperatuur bij de trommeluitgang.	Beperking bij temperatuurgevoelig textiel mogelijk
Luchttoevoertemperatuur	Legt de maximale verwarmingsregister- of luchttoevoertemperatuur vast. De luchttoevoertemperatuur is de temperatuur bij de trommelingang.	Beperking bij temperatuurgevoelig textiel mogelijk
Verwarmingsniveau	Instelmogelijkheden EL: – 0: uit – 1: alleen verwarming 1 (klein) – 2: alleen verwarming 2 (gemiddeld) – 3: verwarming 1 en 2 Instelmogelijkheden GAS: – 0: uit – 1: klein – 2: mag momenteel niet worden geselecteerd (geen verwarming) – 3: groot Instelmogelijkheden SI, HW en HP: – 0: verwarming uit – 1: of 3: verwarming aan – 2: mag momenteel niet worden geselecteerd (geen verwarming)	Dankzij de reductie van het vermogen bij EL en GAS kan bovenmatig takten op een verlaagde temperatuur worden voorkomen. Als programma's worden geïmporteerd die afkomstig zijn van drogers met een andere verwarmingssoort, moet indien nodig het verwarmingsniveau op de aanwezige verwarmingsvariant worden aangepast!
Blokparameters tijdblok		
Looptijd	Programmaduur van het tijdblok	

Luchtafvoertemperatuur	Legt de maximale procesluchttemperatuur of de luchtafvoertemperatuur vast. De luchtafvoertemperatuur is de temperatuur bij de trommeluitgang.	Beperking bij temperatuurgevoelig textiel mogelijk
Luchttoevoertemperatuur	Legt de maximale verwarmingsregister- of luchttoevoertemperatuur vast. De luchttoevoertemperatuur is de temperatuur bij de trommelingang.	Beperking bij temperatuurgevoelig textiel mogelijk
Verwarmingsniveau	<p>Instelmogelijkheden EL:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: uit – 1: alleen verwarming 1 (klein) – 2: alleen verwarming 2 (gemiddeld) – 3: verwarming 1 en 2 <p>Instelmogelijkheden GAS:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: uit – 1: klein – 2: mag momenteel niet worden geselecteerd (geen verwarming) – 3: groot <p>Instelmogelijkheden SI, HW en HP:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: verwarming uit – 1: of 3: verwarming aan – 2: mag momenteel niet worden geselecteerd (geen verwarming) 	<p>Dankzij de reductie van het vermogen kan bovenmatig takten op een verlaagde temperatuur worden voorkomen.</p> <p>Als programma's worden geïmporteerd die afkomstig zijn van drogers met een andere verwarmingssoort, moet indien nodig het verwarmingsniveau op de aanwezige verwarmingsvariant worden aangepast!</p>
Blokparameters afkoelblok		
Luchtafvoertemperatuur	Temperatuur tot waarop wordt afgekoeld.	Een temperatuurinstelling lager dan de ruimtetemperatuur moet worden voorkomen.

5.4 Programmavoorbeelden

De onderstaande programmavoorbeelden tonen configuratiemogelijkheden van een restvochtprogramma, een hybride programma, bestaand uit een restvochtblok en meerdere tijds- en afkoelblokken en van een tijdsprogramma.

5.4.1 Restvochtprogramma

De volgende configuratie geeft een voorbeeld van een programma voor witte/bonte was in een elektrisch verwarmde droger, bestaande uit een tijdsblok, restvochtblok en afkoelblok.

Opbouwvoorbeeld van een droogprogramma voor witte/bonte was:

Parameters voor de kop van een programma	
Belangrijkste draai-richting	88 s
Trommelreversering	88 s
Pauze	20 1/10 s
Tijdsblok	
Programmaduur	300 s
Temperatuur luchtafvoer	74 °C
Temperatuur luchttoevoer	150 °C
Verwarmingsniveau	3 (volledige verwarming)
Restvochtblok	
Eindrestvocht	0%
Temperatuur luchtafvoer	74 °C
Temperatuur luchttoevoer	150 °C
Verwarmingsniveau	3 (volledige verwarming)
Afkoelblok	
Afkoeltemperatuur	55 °C

5.4.2 Hybride programma

De volgende configuratie toont een voorbeeld van een beddenprogramma in een elektrisch verwarmde droger, bestaande uit een restvochtblok en meerdere tijds- en afkoelblokken.

Opbouwvoorbeeld van een beddenprogramma:

Programmamakop	
Belangrijkste draai-richting	30 s
Trommelreversering	30 s
Pauze	100 ms
Restvochtblok	
Eindrestvocht	0%
Luchtafvoertemperatuur	74 °C
Luchttoevoertemperatuur	150 °C

Programmakop	
Verwarmingsniveau	3 (volledige verwarming)
Afkoelblok	
Afkoeltemperatuur	45 °C
Tijdsblok	
Looptijd	900 s
Luchtafvoertempera- tuur	74 °C
Luchttoevoertempe- ratuur	150 °C
Verwarmingsniveau	3 (volledige verwarming)
Afkoelblok	
Afkoeltemperatuur	45 °C
Tijdsblok	
Looptijd	1200 s
Luchtafvoertempera- tuur	74 °C
Luchttoevoertempe- ratuur	150 °C
Verwarmingsniveau	3 (volledige verwarming)
Afkoelblok	
Afkoeltemperatuur	55 °C

5.4.3 Tijdprogramma

De volgende configuratie geeft een voorbeeld van een tijdprogramma in een elektrisch verwarmde droger, bestaande uit een tijdsblok en een afkoelblok.

Opbouwvoorbeeld van een tijdprogramma:

Programmakop	
Belangrijkste draai-richting	88 s
Trommelreversering	88 s
Pauze	20 ms
Tijdsblok	
Programmaduur	1200 s
Temperatuur luchtafvoer	74 °C
Temperatuur luchttoevoer	150 °C
Verwarmingsniveau	3 (volledige verwarming)
Afkoelblok	
Afkoeltemperatuur	55 °C

PDR9xx_Benchmark_Tool

PDR9xx_Benchmark_Tool

fr - Table des matières

Introduction	87
1. Introduction	87
1.1 Modèles d'appareils compatibles	87
Pré-requis du système	88
2. Pré-requis du système	88
2.1 Pré-requis pour l'outil de programmation Miele Benchmark	88
2.2 Pré-requis de la machine.....	88
Commande	89
3. Commande.....	89
3.1 Réglages.....	89
3.2 Établissement de la connexion.....	89
3.2.1 Établissement d'une connexion via des connexions réseau locales	89
3.2.2 Établissement de la connexion du point d'accès local	90
3.2.3 Configuration WLAN actuelle de la machine.....	92
3.2.4 Se connecter à un réseau local sans fil.....	92
3.3 Déconnexion	93
3.4 Menu	93
3.5 Tableau de bord.....	94
3.5.1 Enregistrer les copies du programme	94
3.5.2 Charger des copies de programmes.....	95
Sèche-linge	96
5. Sèche-linge	96
5.1 (ne s'applique pas pour PDR 9xx).....	96
5.2 Réglages de la machine pour PDR9xx.....	96
5.2.1 Commande/affichage.....	96
5.2.2 Technique de procédé.....	99
5.2.3 Applications externes	101
5.2.4 Sélection du programme	101
5.2.5 Service.....	103
5.3 Structure d'un programme individuel pour PDR9xx	103
5.3.1 Généralités	103
5.3.2 Nom de programme	104
5.3.3 Paramètres d'en-tête des programmes pour PDR9xx	104
5.3.4 Blocs disponibles pour les programmes de séchage	105
5.3.5 Paramètres des blocs pour les programmes de séchage pour PDR9xx	106
5.4 Exemples de programme	108
5.4.1 Programme à contrôle d'humidité résiduelle.....	108
5.4.2 Programme hybride.....	109
5.4.3 Minuterie.....	110

1. Introduction

Ce document décrit l'utilisation de l'outil de programmation Miele Benchmark ainsi que la mise en place et la configuration d'un programme sur les nouvelles machines Benchmark.

Les informations générales concernant l'outil de programmation Miele Benchmark en général, comme les informations sur les exigences du système ou les indications sur l'utilisation de l'outil, se trouvent au chapitre 2 et au chapitre 3.

Une explication des paramètres réglables, classés selon leurs fonctions, se trouve dans le chapitre 4.

Ce document décrit toutes les fonctions et tous les paramètres théoriquement possibles. L'étendue des informations et des fonctions affichées dans l'outil de programmation Miele Benchmark dépend du type de machine, de la version logicielle de la machine ainsi que de la version des programmes chargés et peut donc varier.

1.1 Modèles d'appareils compatibles

Le tableau suivant répertorie tous les types d'appareils pris en charge par l'outil de programmation Miele Benchmark.

Lave-linge Performance	PWM514	PWM520			
Lave-linge Performance Plus	PWM912	PWM916	PWM920		
Sèche-linge Performance	PDR514	PDR518	PDR522	PDR528	PDR544
Sèche-linge Performance Plus	PDR914	PDR918	PDR922	PDR928	PDR944

2. Pré-requis du système

2.1 Pré-requis pour l'outil de programmation Miele Benchmark


Système d'exploitation	Windows 7 (32/64bit) Windows 8 (32/64bit) Windows 8.1 (32/64bit) Windows 10 (64bit)
Espace libre du disque dur	min. 1Go
Accès réseau	LAN WLAN (2,4 GHz)
Conditions relatives au processeur	Processeur Intel Pentium 4 ou plus récent ou équivalent ; compatible SSE3
Mémoire de travail	4Go RAM min.
Résolution de l'écran	min. 1280 x 720 px.
Base pour l'installation	Droits administrateur

2.2 Pré-requis de la machine

Pour les sèche-linge PDR5xx et PDR9xx, le module de communication XKM3200 WL PLT est nécessaire pour utiliser l'interface WLAN/LAN. Après avoir inséré le module de communication dans le logement prévu à cet effet sur la machine, le "module COM externe" doit être activé au niveau de l'utilisateur.

3. Commande

3.1 Réglages

Le menu « Réglages » peut être activé en cliquant sur la touche « Réglages »  en bas à gauche de la page d'accueil de l'outil de programmation Benchmark de Miele. Le profil permet de sélectionner la langue dans laquelle l'outil de programmation Miele Benchmark s'affiche. Les langues suivantes sont disponibles :

- Deutsch
- English (GB, US, CA)
- Español
- Français (FR, CA)
- Italiano
- Português
- Svenska
- русский
- Norsk
- Nederlands
- Suomi
- Ελληνικά
- Dansk
- Čeština

3.2 Établissement de la connexion

Une connexion à la machine peut se faire soit via un réseau local existant, soit via une connexion au point d'accès local de la machine.

3.2.1 Établissement d'une connexion via des connexions réseau locales

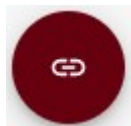
Si la connexion doit être établie via le réseau local, la machine et l'ordinateur sur lequel le Benchmark Tool est exécuté doivent être connectés au même réseau. Cette connexion peut se faire par câble (par connexion LAN) ou par connexion WLAN. La connexion doit toujours se faire via un routeur.

Il n'est pas possible d'établir une connexion LAN directe entre la machine et l'ordinateur sur lequel l'outil de programmation Miele est exécuté.

Les instructions de configuration de la connexion WLAN/LAN sur la machine font partie du mode d'emploi de la machine.

Si la machine a été détectée automatiquement dans le réseau par l'outil de programmation Miele Benchmark, l'établissement de la connexion peut se faire en cliquant sur la touche « CONNECTER » dans la vignette correspondante sur la page d'accueil de l'outil de programmation Miele Benchmark. Ensuite, la boîte de dialogue de connexion utilisateur s'affiche.

Il est également possible d'établir une connexion en entrant l'adresse IP de la machine. Pour cela, il faut saisir l'adresse IP de la machine après avoir cliqué sur la touche « Se



connecter par adresse IP ». En cliquant sur « chercher une machine », on essaie d'établir une connexion à l'adresse IP indiquée. Si la connexion à la machine est établie avec succès, la boîte de dialogue de connexion utilisateur s'affiche ensuite.

Login Utilisateur

Après avoir saisi le nom d'utilisateur (« Admin »), le mot de passe et cliqué sur « CONNECTER », les réglages et les programmes de la machine sont chargés dans l'outil de programmation Miele Benchmark. Le chargement des programmes peut prendre quelques minutes.

Activation utilisateur

Lors de la première connexion de l'outil de programmation Miele Benchmark à une machine, il faut d'abord définir initialement le mot de passe pour l'utilisateur sélectionné afin d'activer l'utilisateur sur la machine. Si ce mot de passe a déjà été défini par un autre moyen ou par un autre utilisateur via l'outil de programmation Miele Benchmark, l'utilisateur ne peut pas être activé une nouvelle fois. Le mot de passe précédemment attribué est alors nécessaire pour se connecter.

La touche « ACTIVER INITIALEMENT L'UTILISATEUR » permet de définir le mot de passe.

Le nom d'utilisateur « Admin » est pré-rempli et ne peut pas être modifié !

Après avoir cliqué sur « ACTIVER L'UTILISATEUR MAINTENANT », il y a un retour à la boîte de dialogue de connexion. Après avoir saisi les données de connexion et cliqué sur « CONNECTER », les réglages et les programmes de la machine sont chargés dans l'outil de programmation Miele Benchmark. Le chargement des programmes peut prendre quelques minutes.

3.2.2 Établissement de la connexion du point d'accès local

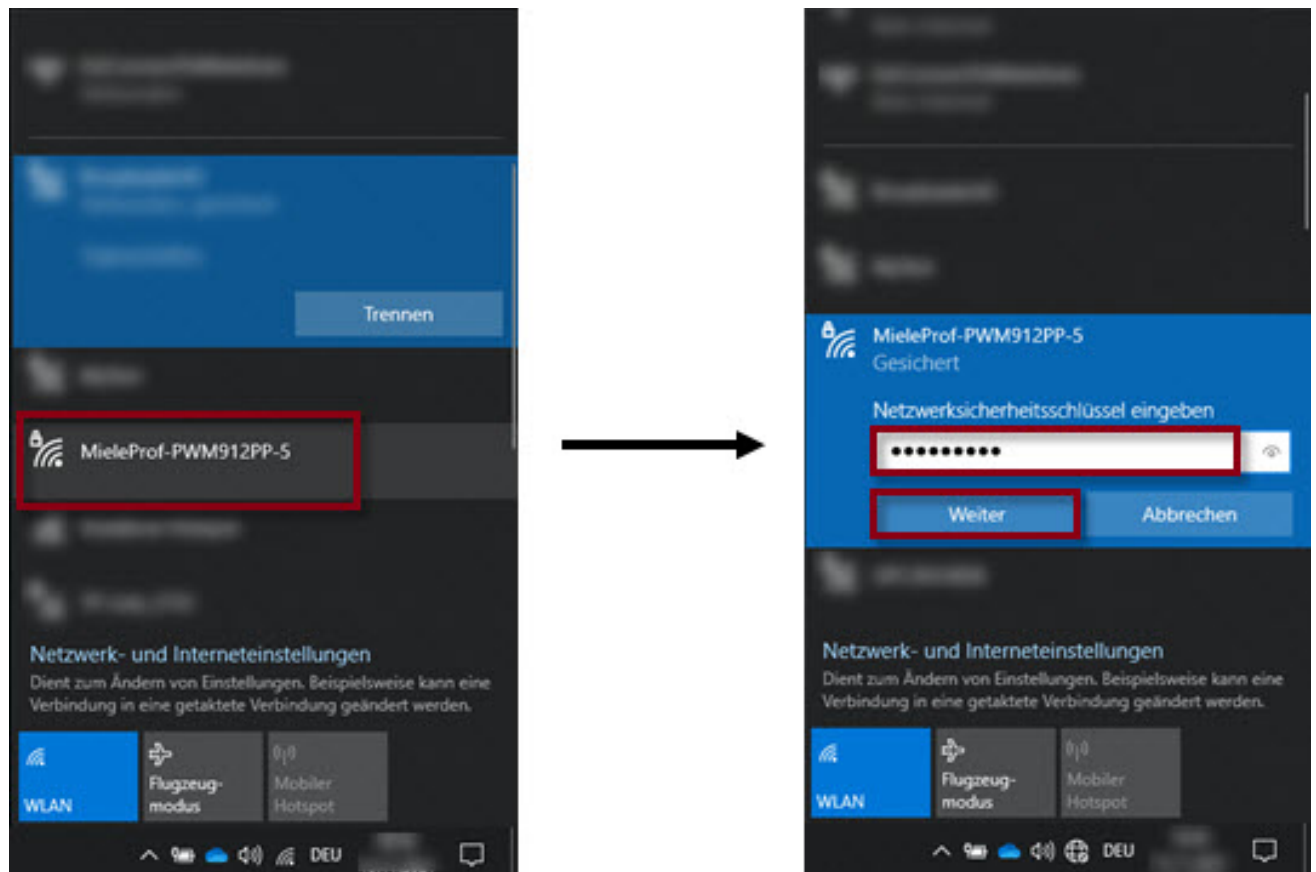
Le point d'accès local peut être activé dans le niveau exploitant sur la machine sous « Applications externes » « Point d'accès local ».

L'ordinateur peut être connecté au point d'accès local de la machine en sélectionnant le réseau WLAN avec le SSID MieleProf-<type de machine> -5''.

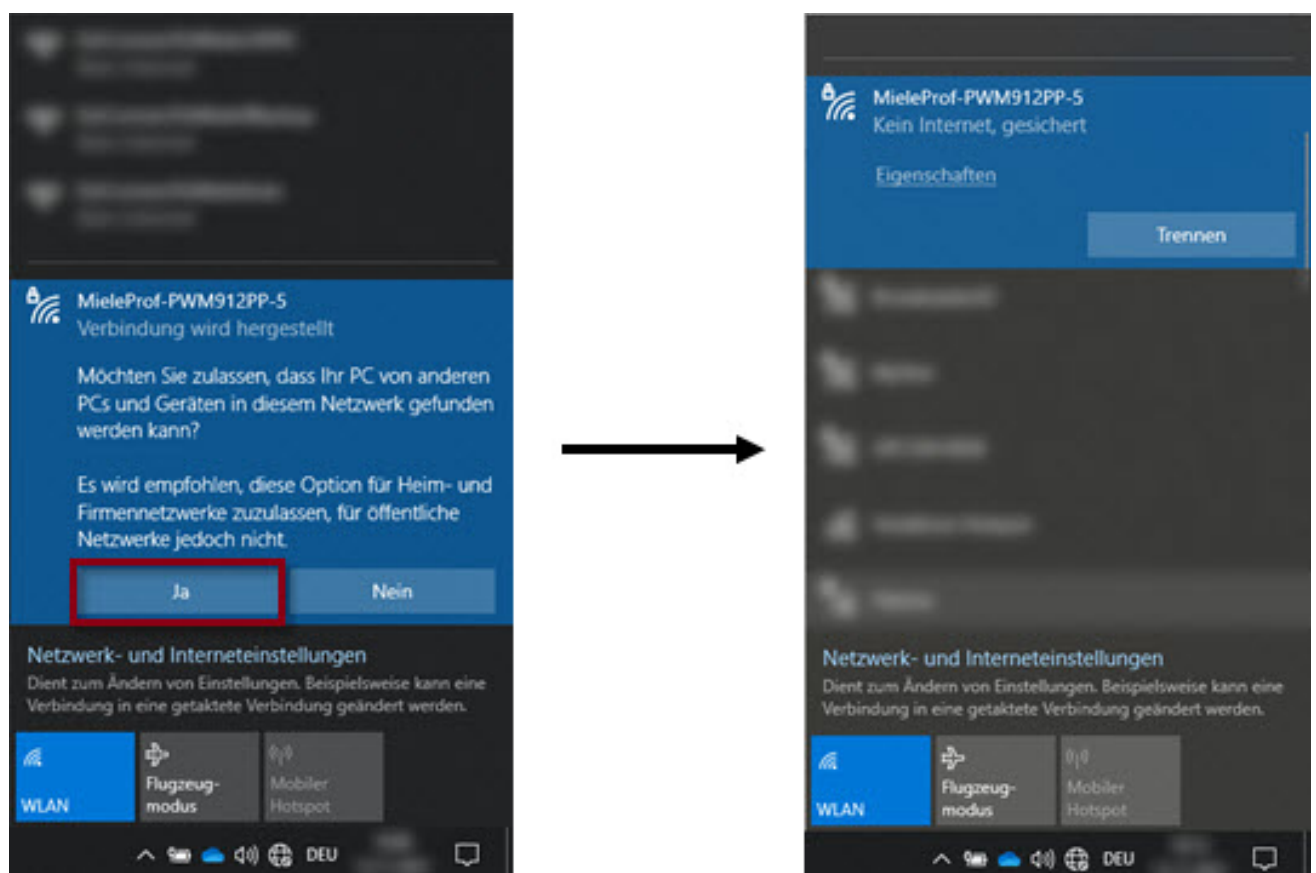
Le mot de passe pour le réseau de machines est toujours le numéro de série de la machine sans les zéros de tête.

Exemple :

Numéro de série :	012345678
Numéro de fabrication :	000012345678
Mot de passe WLAN :	12345678

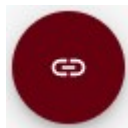


Sélection du WLAN de la machine (à gauche) et saisie du mot de passe (à droite)



Sélection des paramètres de réseau privé (à gauche) et établissement réussi de la connexion (à droite)

Si l'ordinateur sur lequel est exécuté l'outil de programmation Miele Benchmark est relié à la machine via le point d'accès local, la connexion de l'outil de programmation Miele



Benchmark à la machine s'effectue via la fonction « Ajouter » en bas à droite de l'outil de programmation Miele Benchmark.

Après avoir saisi l'adresse IP 192.168.1.1 et cliqué sur « RECHERCHER UNE MACHINE », les paramètres et programmes de la machine sont chargés.

La saisie des données de connexion (nom d'utilisateur / mot de passe) n'est pas nécessaire ici.

3.2.3 Configuration WLAN actuelle de la machine

Dans la barre de navigation, sous l'option « Paramètres de la machine - Configuration du réseau », la configuration WLAN actuelle de la machine est affichée.

Si l'outil de programmation Miele Benchmark est connecté à la machine via le point d'accès local, les données du réseau WLAN auquel la machine se connecte après avoir quitté le point d'accès local sont affichées ici.

Si aucun réseau WLAN n'a encore été enregistré, les paramètres sous « Configuration WLAN » sont vides ou réglés sur les valeurs par défaut « 0.0.0.0 ».

Réglage	Explication
Configuration WLAN	
SSID	Nom du réseau WLAN auquel la machine est connectée
Adresse IP	Adresse IP de la machine
Masque de sous-réseau	Masque de sous-réseau de la machine Le masque de sous-réseau divise l'adresse IP en une partie réseau (préfixe réseau) et une partie appareil.
Passerelle	Adresse IP de la passerelle Dans les environnements IP, une passerelle désigne un routeur auquel sont transmis tous les paquets IP pour lesquels aucune autre information de routage n'a été trouvée.
1. Serveur DNS	Adresse IP du « serveur DNS primaire » Un serveur de noms de domaine (DNS) résout les noms de domaine en adresses IP.
2. Serveur DNS	Adresse IP du « serveur DNS secondaire » Un serveur de noms de domaine (DNS) résout les noms de domaine en adresses IP.

3.2.4 Se connecter à un réseau local sans fil


Ici, une machine peut être connectée à un réseau WLAN si le mode de connexion automatique WPS n'est pas disponible sur le routeur.

En sélectionnant le SSID WLAN et en saisissant le mot de passe correspondant, la machine peut être connectée au réseau WLAN.

Réglage	Explication
Se connecter à un réseau local sans fil	
SSID	Nom du réseau WLAN auquel la machine doit être connectée Une vue d'ensemble des réseaux WLAN disponibles dans les environs s'affiche.
Mot de passe SSID	Mot de passe du réseau WLAN sélectionné

La touche « CONNECTER » permet d'écrire le « SSID » et le « mot de passe SSID » sur la machine. La connexion avec la machine se termine et la machine essaie de se connecter au nouveau réseau.

- Si l'écriture des nouvelles données WLAN a **réussi**, l'actuelle connexion (point d'accès local ou ancienne connexion WLAN) est fermée par la machine et la machine est connectée au nouveau réseau WLAN. La nouvelle adresse réseau peut être consultée au niveau de l'utilisateur de la machine sous l'option « état de la connexion ».


La touche « Couper la connexion »  permet de couper la connexion entre l'outil de programmation Miele Benchmark et la machine, pour ensuite établir une nouvelle connexion avec une machine. Il n'y a pas de déconnexion automatique (logout).

- Si l'écriture des nouvelles données WLAN a **échoué**, la connexion sera alors coupée. La machine se connecte à nouveau au réseau déjà existant, si la machine était déjà connectée à un réseau auparavant.

L'outil de programmation Miele Benchmark peut être reconnecté à la machine via cet ancien réglage WLAN (si le réseau WLAN existe et que le mot de passe SSID/SSID est connu) ou en ouvrant à nouveau le point d'accès local.

Une nouvelle connexion à la machine est possible conformément à la description du chapitre 3.1.

3.3 Déconnexion

La connexion à la machine doit être coupée en cliquant sur la touche « Déconnecter »  . Les modifications non transférées sont perdues !

3.4 Menu

Nous ne mentionnerons ici que les fonctions pertinentes de la barre de menu de l'outil de programmation Miele Benchmark.

Option	Explication
Information --> Licences Open Source	Ouvre les licences Open Source au format PDF à télécharger/imprimer.
Information --> EULA	Ouvre les conditions de licence de l'utilisateur final au format PDF à télécharger/imprimer.
Information --> Mentions légales	Ouvre les mentions légales au format PDF à télécharger/imprimer.

3.5 Tableau de bord

Le tableau de bord donne une vue d'ensemble de la machine connectée et offre la possibilité d'enregistrer et de charger des sauvegardes des fichiers de programme spécifiques à la machine.

Affichage	Explication
Nom	Nom défini par l'utilisateur de la machine, s'il est écrit
Modèle	Type de machine
SWIDs	Logiciels installés sur la machine
SSID	Nom du réseau WLAN auquel la machine est connectée
Adresse IP	Adresse IP de la machine sur le réseau local
Masque de sous-réseau	Masque de sous-réseau de la machine Le masque de sous-réseau divise l'adresse IP en une partie réseau (préfixe réseau) et une partie appareil.
Passerelle	Adresse IP de la passerelle Dans les environnements IP, une passerelle désigne un routeur auquel sont transmis tous les paquets IP pour lesquels aucune autre information de routage n'a été trouvée.
1. Serveur DNS	Adresse IP du « serveur DNS primaire » Un serveur de noms de domaine (DNS) résout les noms de domaine en adresses IP.
2. Serveur DNS	Adresse IP du « serveur DNS secondaire » Un serveur de noms de domaine (DNS) résout les noms de domaine en adresses IP.

3.5.1 Enregistrer les copies du programme

Avec le bouton « SAUVEGARDER COPIE DE PROGRAMME », il est possible de sauvegarder certains ou tous les programmes d'une machine comme sauvegarde pour cette machine.



Après avoir sélectionné les programmes à enregistrer, un mot de passe doit être attribué. Le fichier MPPA généré peut maintenant être enregistré sur l'ordinateur.

Le mot de passe est nécessaire pour charger les copies du programme. Sans mot de passe, le chargement des copies du programme n'est pas possible.

3.5.2 Charger des copies de programmes

Il est possible de charger des fichiers MPPA en cliquant sur la touche « CHARGER COPIE DE PROGRAMME ». Seuls les fichiers MPPA créés sur une même machine peuvent être chargés.

Pour le PDR9xx, tous les fichiers MPPA créés sur un sèche-linge PPDR9xx peuvent être chargés. Après avoir sélectionné le fichier MPPA et saisi le mot de passe, le contenu du fichier MPPA est chargé. Il est maintenant possible de sélectionner les copies de programmes à transférer sur la machine. Les programmes disponibles pour l'importation et les programmes se trouvant dans l'emplacement de programme correspondant sur la machine sont alors affichés. Les programmes ne peuvent être transférés que vers l'emplacement de programme sur lequel ils ont été créés.

Derrière les noms des programmes, les symboles correspondants indiquent si un programme est ajouté  ou si un programme existant est écrasé .

En cliquant sur « CHARGER », les programmes sont envoyés à la machine. La machine doit ensuite être redémarrée et la connexion à l'outil de programmation Miele Benchmark doit être rétablie.

5. Sèche-linge

5.1 (ne s'applique pas pour PDR 9xx)

5.2 Réglages de la machine pour PDR9xx

Les réglages suivants de la machine peuvent également être réglés sur la machine via le niveau utilisateur.

Pour adapter les réglages de la machine à l'aide de l'outil de programmation Miele Benchmark, la machine doit se trouver au niveau utilisateur.

5.2.1 Commande/affichage

Tableau des paramètres d'affichage pour PDR9xx:

Réglage	Explication
Paramètres de langue	
Langue	Option pour choisir la langue par défaut La langue standard est aussi utilisée dans le mode exploitant et dans le mode de programmation.
Accès langue	Option pour le réglage des possibilités de sélection de la langue Possibilités de réglage : - Langue par défaut La langue par défaut est définie comme langue actuelle. La langue ne peut pas être modifiée par l'utilisateur. La touche de sélection de la langue est désactivée. - Sélection de la langue La touche de sélection de la langue permet d'afficher les langues disponibles. - International Avant le menu de base, différentes langues s'affichent sur l'écran. Les langues affichées peuvent être réglées via « Définir les langues ».
Définir les langues	Pertinent uniquement si l'entrée de la langue = « International » Option permettant de choisir les langues pouvant être sélectionnées par l'utilisateur.
Date et heure	
Format de l'heure	Option pour sélectionner le format de l'heure Possibilités de réglage : - 24 heures Affichage de l'heure au format 24 heures - 12 heures Affichage de l'heure au format 12 heures - Pas d'heure L'heure ne s'affiche pas sur l'écran tactile.

Réglage	Explication
Format de date	Option pour le réglage du format de la date Possibilités de réglage : - JJ.MM.AAAA - AAAA.MM.JJ - MM.JJ.AAAA
Date	Option pour régler la date
Heure	Option pour régler l'heure
Affichage	
Luminosité de l'écran	Option pour sélectionner la luminosité de l'affichage à sept segments Possibilités de réglage : Niveau 1...10
Arrêt affichage	Option pour sélectionner le comportement d'arrêt de l'écran tactile Possibilités de réglage : - Désactivé L'écran reste toujours allumé. - activé (10 min), pas pendant le programme en cours Si aucun programme n'est en cours, l'écran s'éteint au bout de 10 minutes. - activé au bout de 10 min L'écran s'éteint au bout de 10 min. - Activé (30 min), pas pendant le programme en cours Si aucun programme n'est en cours, l'écran s'éteint au bout de 30 minutes. - activé après 30 minutes L'écran s'éteint au bout de 30 min.
Mettre la machine hors tension	Option pour la sélection du comportement d'arrêt de la machine Possibilités de réglage : - Pas d'arrêt La machine reste toujours en état de fonctionnement. - Arrêt au bout de 15 min La machine passe en mode veille au bout de 15 min. - Arrêt au bout de 20 min La machine passe en mode veille au bout de 20 min. - Arrêt au bout de 30 min : La machine passe en mode veille au bout de 30 min.
Volume signal final	Option pour le réglage du volume du son de fin Possibilités de réglage : - Désactivé - Niveau 1...7
Volume sonore des touches	Option pour le réglage du volume du bip de touche Possibilités de réglage : - Désactivé - Niveau 1...7

Réglage	Explication
Volume tonalité d'accueil	Option pour le réglage du volume de la tonalité d'accueil Possibilités de réglage : - Désactivé - Niveau 1...7
Volume du bip d'erreur	Option pour activer et désactiver le signal sonore d'anomalie Possibilités de réglage : - Désactivé - Activé
Visibilité des paramètres	
Affichage de l'humidité résiduelle	Option pour la représentation de l'humidité résiduelle Possibilités de réglage : - sans indication du pourcentage - avec indication du pourcentage
Humidité résiduelle	Option pour l'affichage de l'humidité résiduelle Possibilités de réglage : - Désactivé - Activé
Durée	Option pour l'affichage de la durée Possibilités de réglage : - Désactivé - Activé
Température de séchage	Option pour l'affichage de la température de séchage Possibilités de réglage : - Désactivé - Activé
Séchage doux plus	Option pour l'affichage de l'option « Rythme délicat » Possibilités de réglage : - Désactivé - Activé
Rotation infroissable	Option pour l'affichage de l'option « rotation infroissable » Possibilités de réglage : - Désactivé - Activé
Capacité de chargement	Option pour l'affichage de la charge Possibilités de réglage : - Désactivé - Activé
Commande	

Réglage	Explication
Saisie du poids	Option pour activer et désactiver la fonction de saisie du poids La saisie du poids n'a aucune influence sur le processus de séchage. La saisie du poids ne sert qu'à la documentation. Possibilités de réglage : - désactivé - activé
Départ différé	Option pour activer et désactiver le départ différé Possibilités de réglage : - Désactivé - Activé
Memory	Option pour activer et désactiver la fonction Mémoire (Memory) Si la fonction Mémoire (Memory) est activée, la commande enregistre les derniers paramètres réglés des programmes de séchage et des options sélectionnées. Lorsqu'un programme est de nouveau sélectionné, les paramètres enregistrés sont affichés plutôt que les paramètres standard. Possibilités de réglage : - désactivé - activé
Unités	
Unité de température	Option pour sélectionner l'unité de température Possibilités de réglage : - °C/Celsius - °F/Fahrenheit
Unité de poids	Option pour sélectionner l'unité de poids Possibilités de réglage : - kg - lb

5.2.2 Technique de procédé

Paramètres pour la technique de procédé pour PDR9xx

Réglage	Explication
Technique de procédé	
Rotation infroissable	Option pour régler la fonction rotation infroissable Possibilités de réglage : - Désactivé - pendant 1...12 heures
Refroidissement avancé	Option permettant d'activer et de désactiver la fonction Refroidissement avancé Possibilités de réglage : - désactivé - activé
Température de refroidissement	Option pour le réglage de la température de refroidissement Possibilités de réglage : - 40– 55°C
Paliers de séchage	
Blanc/Couleurs	Option pour le réglage du niveau de séchage pour les programmes blanc/couleur. Le niveau de séchage corrige le niveau d'humidité résiduelle dans les programmes : - Blanc/Couleurs - Blanc/Couleurs (délicat) - programme label - programme label ménager Le niveau de séchage peut être réglé par étapes: - plus humide 3 - plus humide 2 - ... - plus sec 2 - plus sec 3
Non repassable	Option pour le réglage du niveau de séchage des programmes Non repassable. Le niveau de séchage corrige le niveau d'humidité résiduelle dans les programmes : - Non repassable - Non repassable (délicat) - Non repassable/ Délicat Le niveau de séchage peut être réglé par étapes: - plus humide 3 - plus humide 2 - ... - plus sec 2 - plus sec 3

Réglage	Explication
Automatic +	<p>Option pour le réglage du niveau de séchage Automatic +</p> <p>Le niveau de séchage corrige le niveau d'humidité résiduelle dans le programme Automatic +.</p> <p>Le niveau de séchage peut être réglé par étapes:</p> <ul style="list-style-type: none"> - plus humide 3 - plus humide 2 - ... - plus sec 2 - plus sec 3

5.2.3 Applications externes

Paramètres pour les applications externes pour PDR9xx

Réglage	Explication
Applications externes	
Clapet d'évacuation d'air externe	<p>Possibilités de réglage :</p> <ul style="list-style-type: none"> - désactivé - activé
Réglages du clapet d'évacuation d'air externe	Option pour régler le décalage de temps entre l'activation du clapet d'évacuation d'air et l'activation du ventilateur.
Ventilation supplémentaire	<p>Option permettant d'activer et de désactiver la fonction Ventilation supplémentaire</p> <p>Possibilités de réglage :</p> <ul style="list-style-type: none"> - désactivé - activé
Capteur de pression	<p>Option pour régler la fonction Capteur de pression. Cette fonction est utilisée avec un capteur de pression externe. Si le capteur de pression se déclenche, un programme en cours est interrompu et un message demandant de vérifier la conduite d'évacuation s'affiche à l'écran.</p> <p>Possibilités de réglage :</p> <ul style="list-style-type: none"> - désactivé : Le capteur de pression externe n'est pas analysé. - Contact à fermeture : contact normalement ouvert, sans potentiel - Contact à ouverture : contact normalement fermé, sans potentiel

5.2.4 Sélection du programme

Tableau des possibilités d'affichage des programmes pour PDR9xx

Réglage	Explication
Affichage des programmes	
Commande	<p>Option pour le réglage des possibilités de sélection des programmes</p> <p>Possibilités de réglage :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Standard L'utilisateur dispose de l'ensemble des programmes proposés. - Laverie-simple Les programmes favoris sont à disposition de l'utilisateur. - Laverie Logo Les programmes favoris sont à disposition de l'utilisateur. Le logo Miele s'affiche à l'écran. - Laverie Logo (temporisation interne) Ce mode de fonctionnement ne fonctionne qu'avec un monnayeur externe avec temporisation. Quatre programmes minutés, de températures différentes, à sélectionner directement via un logo sont à disposition de l'utilisateur. - Laverie Logo (temporisation externe) Ce mode de fonctionnement ne fonctionne qu'avec un monnayeur ou un terminal externe par le biais de l'interface COM. Quatre programmes minutés, froid, 40 °C, 60 °C et 75 °C, à sélectionner directement via un logo sont à disposition de l'utilisateur. La visibilité du paramètre Durée doit être désactivée, voir « visibilité du paramètre » - Sélection de programme externe Un programme peut être sélectionné et démarré via un terminal raccordé en externe. Il est impossible de sélectionner un programme via l'écran tactile.
Classer les programmes	<p>Option pour activer et désactiver la fonction « Classer les programmes »</p> <p>Possibilités de réglage :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Désactivé Les programmes pouvant être sélectionnés ne sont pas classés. - Activé L'utilisateur peut modifier l'ordre des programmes. Pour cela, dans le tableau des programmes, effleurer sans relâcher le programme souhaité et le déplacer.
Code couleur du programme	<p>Option pour activer et désactiver la fonction « Code couleur du programme »</p> <p>Possibilités de réglage :</p> <ul style="list-style-type: none"> - désactivé Les programmes ne s'affichent pas en couleur. - Activé Les programmes favoris sont encadrés en couleur.. La couleur peut être choisie dans les réglages du programme favori respectif.

5.2.5 Service

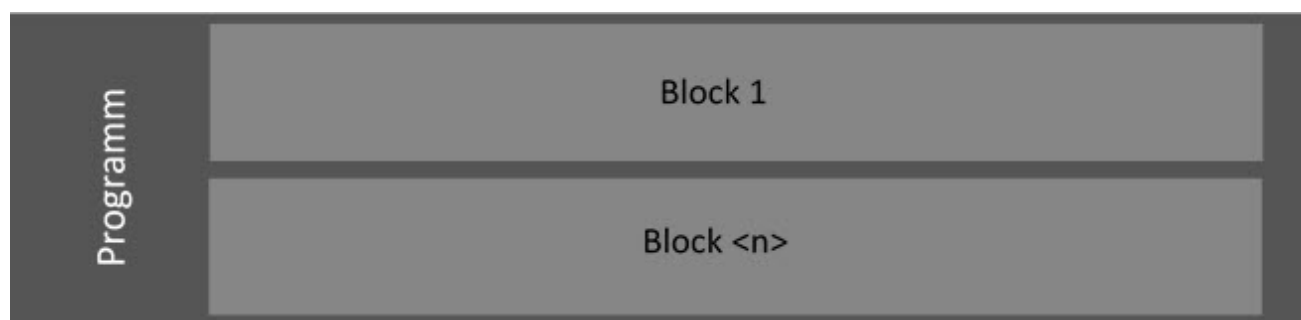
Tableau des paramètres de service pour PDR9xx

Réglage	Explication
Service	
Nettoyer les voies d'air.	Option pour le réglage de la sensibilité de mesure de l'encrassement du filtre à peluches. Quand le filtre à peluches est trop encrassé, le message « Nettoyez le filtre à peluches » apparaît sur l'écran à la fin du programme. Possibilités de réglage : - Désactivé L'encrassement du filtre à peluches n'est pas mesuré. La détection de fuite d'air reste active. - Peu sensible - Normal - Sensible
Nettoyer les filtres	Option pour activer les réglages d'intervalles pour le nettoyage des filtres/filtres à peluches. Possibilités de réglage : - désactivé - activé
Réglage Nettoyer les filtres	Option pour régler l'intervalle temps de nettoyage des filtres à peluches Une fois la durée programmée atteinte, le message « Nettoyer le filtre à peluches » s'affiche à la fin du programme - 5 – 55 h

5.3 Structure d'un programme individuel pour PDR9xx

5.3.1 Généralités

Un programme se compose d'une séquence définie de blocs de programme.



Structure d'un programme de séchage

Exemple :

Programme = « Non repassable »

Bloc = « Bloc d'humidité résiduelle », « Bloc de temps », « Bloc de refroidissement »

Pour **PDR9xx** les 20 programmes personnalisés possibles sont affichés dans l'outil Miele Benchmark Programming Tool. Les programmes non configurés sont représentés par un numéro (2041...2060).

Dans ce cas, l'emplacement de programme 2041 = programme individuel 1 ; l'emplacement de programme 2042 = programme individuel 2 ;... ; l'emplacement de programme 2060 = programme individuel 20

Les programmes personnalisés ne peuvent être transférés à la machine que lorsque tous les paramètres ont été définis conformément aux instructions. Les programmes personnalisés peuvent être écrasés, mais pas supprimés.

Les programmes standard disponibles sur le sèche-linge ne peuvent pas être affichés ou configurés dans l'outil. Certains paramètres des programmes standard peuvent être adaptés au niveau de l'utilisateur sur la machine ou via les réglages de la machine dans l'outil de programmation Miele Benchmark, comme la température de refroidissement.

5.3.2 Nom de programme

Le nom d'un programme peut être modifié à l'aide de la boîte de dialogue « Modifier le nom du programme » s'ouvre.



la « fonction Éditer ». La boîte

Le nom du programme, tel qu'il s'affiche sur l'écran de la machine, peut être attribué ici. La machine peut afficher le nom sur une ligne jusqu'à la longueur maximale de 12 caractères.

Le nom reste toujours le même, quelle que soit la langue choisie.

La modification du nom du programme ne sera active sur la machine qu'une fois qu'elle aura été transférée sur la machine et que celle-ci aura été redémarrée.

5.3.3 Paramètres d'en-tête des programmes pour PDR9xx

Les paramètres d'en-tête d'un programme contiennent des attributs qui sont valables pour l'ensemble du programme.

Tableau des paramètres d'en-tête des programmes de type PDR9xx:

Désignation	Description	Signification/Incidence
Sens de rotation principal	Durée de la rotation du tambour dans le sens de rotation principal (dans le sens des aiguilles d'une montre) Unité : secondes	Une rotation trop longue dans un sens empêche le mélange de la charge et peut favoriser l'enroulement de grandes pièces de linge.
Rotation alternée du tambour	Durée du sens de rotation du tambour en sens inverse Unité : secondes	Une rotation trop longue dans un sens empêche le mélange de la charge et peut favoriser l'enroulement de grandes pièces de linge.
Pause	Durée de la pause de rotation entre les cycles d'inversion Unité : 1/10 secondes	
Rotation infroissable Sens de rotation principal	Durée de la rotation du tambour dans le sens de rotation principal pendant la rotation infroissable Unité : secondes	Si ce paramètre et le paramètre « rotation infroissable inversion du tambour » sont à zéro, il n'y a pas de rotation infroissable.
Rotation infroissable Rotation alternée du tambour	Durée de la rotation du tambour en sens inverse pendant la rotation infroissable Unité : secondes	Si ce paramètre et le paramètre « rotation infroissable sens de rotation principal » sont à zéro, il n'y a pas de rotation infroissable.
Pause Rotation infroissable	Durée de la pause de rotation pendant la rotation infroissable Unité : 1/10 secondes	Ce paramètre doit toujours être activé, indépendamment du fait que la rotation infroissable doit être exécutée ou non.

5.3.4 Blocs disponibles pour les programmes de séchage

Avant de pouvoir configurer un bloc, il faut sélectionner le type de bloc. Pour ce faire, le bloc est sélectionné et le type de bloc est réglé sous « Activation du bloc ».

Les blocs suivants sont disponibles pour les programmes de séchage :

Nom de bloc	Explication du bloc
Bloc d'humidité résiduelle	Bloc dans le processus de séchage, qui fonctionne jusqu'à une humidité résiduelle réglée
Bloc temporisé	Bloc dans le processus de séchage, qui a un temps fixe défini
Bloc de refroidissement	Bloc dans le processus de séchage, qui refroidit la matière à sécher jusqu'à une température déterminée.

5.3.5 Paramètres des blocs pour les programmes de séchage pour PDR9xx

Les paramètres d'un bloc contiennent des attributs qui sont valables pour l'ensemble du bloc.

Tableau des paramètres de tête d'un bloc pour les programmes de séchage pour PDR9xx

Désignation	Description	Signification/Incidence
Activation de bloc		
Activation de bloc	Détermine le type de bloc à activer. Possibilités de réglage : - Désactivé - Bloc d'humidité résiduelle - Bloc temps - Bloc de refroidissement	
Paramètre de bloc Bloc d'humidité résiduelle		
Humidité résiduelle finale	Détermine la valeur d'humidité résiduelle à laquelle l'article à sécher doit être séché dans ce bloc.	Pour les textiles épais, comme les couettes, il faut veiller à ne mesurer que l'humidité de la face extérieure de l'article à sécher.
Température d'évacuation	Définit la température maximale de l'air de processus ou de l'air évacué. La température de l'air sortant est la température à la sortie du tambour.	Limitation possible pour les textiles sensibles à la température
Température de l'air entrant	Définit la température maximale de la batterie de chauffage ou de l'air d'admission. La température d'arrivée d'air est la température à l'entrée du tambour.	Limitation possible pour les textiles sensibles à la température
Niveau de chauffe	Possibilités de réglage EL : - 0 : désactivé - 1 : uniquement chauffage 1 (petit) - 2 : iniquement chauffage 2 (moyen) - 3 : chauffage 1 et 2 Possibilités de réglage GAZ : - 0 : désactivé - 1 : petit - 2 : Ne peut pas être sélectionné actuellement (pas de chauffage) - 3 : grand Possibilités de réglage SI, HW et HP : - 0 : chauffage désactivé - 1 : ou 3: chauffage activé - 2 : Ne peut pas être sélectionné actuellement (pas de chauffage)	La réduction de la puissance de chauffage pour EL et GAS permet d'éviter une cadence excessive à une température réduite. Lors de l'importation de programmes provenant de sèche-linge avec un autre mode de chauffage, il faut éventuellement adapter le niveau de chauffage à la variante de chauffage existante !
Paramètre de bloc Bloc temps		
Durée	Durée de fonctionnement du bloc de temps	

fr - Sèche-linge

Température d'évacuation	Définit la température maximale de l'air de processus ou de l'air évacué. La température de l'air sortant est la température à la sortie du tambour.	Limitation possible pour les textiles sensibles à la température
Température de l'air entrant	Définit la température maximale de la batterie de chauffage ou de l'air d'admission. La température d'arrivée d'air est la température à l'entrée du tambour.	Limitation possible pour les textiles sensibles à la température
Niveau de chauffe	<p>Possibilités de réglage EL :</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0 : désactivé - 1 : uniquement chauffage 1 (petit) - 2 : iniquement chauffage 2 (moyen) - 3 : chauffage 1 et 2 <p>Possibilités de réglage GAZ :</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0 : désactivé - 1 : petit - 2 : Ne peut pas être sélectionné actuellement (pas de chauffage) - 3 : grand <p>Possibilités de réglage SI, HW et HP :</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0 : chauffage désactivé - 1 : ou 3: chauffage activé - 2 : Ne peut pas être sélectionné actuellement (pas de chauffage) 	<p>La réduction de la puissance de chauffage permet d'éviter une cadence excessive à une température réduite.</p> <p>Lors de l'importation de programmes provenant de sèche-linge avec un autre mode de chauffage, il faut éventuellement adapter le niveau de chauffage à la variante de chauffage existante !</p>
Paramètre de bloc de refroidissement		
Température d'évacuation	Température à laquelle le refroidissement est effectué.	Il faut éviter de régler une température inférieure à la température ambiante.

5.4 Exemples de programme

Les exemples de programmes suivants montrent les possibilités de configuration d'un programme d'humidité résiduelle, d'un programme hybride, composé d'un bloc d'humidité résiduelle et de plusieurs blocs de temps et de refroidissement, et d'un programme de temps.

5.4.1 Programme à contrôle d'humidité résiduelle

La configuration suivante montre un exemple de programme pour le blanc et les couleurs dans un sèche-linge à chauffage électrique, composé d'un bloc de temps, d'un bloc d'humidité résiduelle et d'un bloc de refroidissement.

Exemple de structure d'un programme de séchage pour le blanc/ les couleurs :

Paramètre d'en-tête du programme	
Sens de rotation principal	88s
Rotation alternée du tambour	88s
Pause	20 1/10s
Bloc temporisé	
Durée	300s
Température d'évacuation	74°C
Température de l'air entrant	150°C
Niveau de chauffe	3 (chauffage complet)
Bloc d'humidité résiduelle	
Humidité résiduelle finale	0%
Température d'évacuation	74°C
Température de l'air entrant	150°C
Niveau de chauffe	3 (chauffage complet)
Bloc de refroidissement	
Température de refroidissement	55°C

5.4.2 Programme hybride

La configuration suivante montre un exemple de programme literie dans un sèche-linge à chauffage électrique composé d'un bloc d'humidité résiduelle et de plusieurs blocs de temporisation et de refroidissement.

Exemple de structure d'un programme literie :

En-tête de programme	
Sens de rotation principal	30s
Rotation alternée du tambour	30s
Pause	100ms
Bloc d'humidité résiduelle	

fr - Sèche-linge

En-tête de programme	
Humidité résiduelle finale	0%
Température d'évacuation	74°C
Température de l'air entrant	150°C
Niveau de chauffe	3 (chauffage complet)
Bloc de refroidissement	
Température de refroidissement	45°C
Bloc temporisé	
Durée	900s
Température d'évacuation	74°C
Température de l'air entrant	150°C
Niveau de chauffe	3 (chauffage complet)
Bloc de refroidissement	
Température de refroidissement	45°C
Bloc temporisé	
Durée	1200s
Température d'évacuation	74°C
Température de l'air entrant	150°C
Niveau de chauffe	3 (chauffage complet)
Bloc de refroidissement	
Température de refroidissement	55°C

5.4.3 Minuterie

La configuration suivante montre un exemple de programme de temporisation dans un sèche-linge à chauffage électrique, composé d'un bloc de temps et d'un bloc de refroidissement.

Exemple de structure d'un programme temporisé :

En-tête de programme	
Sens de rotation principal	88s
Rotation alternée du tambour	88s
Pause	20ms
Bloc temporisé	
Durée	1200s
Température d'évacuation	74°C
Température de l'air entrant	150°C
Niveau de chauffe	3 (chauffage complet)
Bloc de refroidissement	
Température de refroidissement	55°C

PDR9xx_Benchmark_Tool

PDR9xx_Benchmark_Tool

es - Contenido

Introducción	115
1. Introducción	115
1.1 Tipos de aparatos compatibles.....	115
Requisitos del sistema	116
2. Requisitos del sistema	116
2.1 Requisitos del sistema para la herramienta de programación de Miele Benchmark Programming Tool	116
2.2 Requisitos de la máquina	116
Manejo	117
3. Manejo.....	117
3.1 Ajustes.....	117
3.2 Establecimiento de conexión	117
3.2.1 Establecer una conexión a través de conexiones de red local	117
3.2.2 Establecimiento de la conexión a través del punto de acceso local.....	118
3.2.3 Configuración WiFi actual de la máquina.....	120
3.2.4 Conexión a una WiFi local.....	120
3.3 Desconexión.....	121
3.4 Menú	121
3.5 Escritorio	122
3.5.1 Guardar copias del programa	122
3.5.2 Cargar las copias del programa	123
Secadoras	124
5. secadoras automáticas	124
5.1 (no aplicable para PDR 9xx)	124
5.2 Configuración de la máquina para el PDR9xx.....	124
5.2.1 Manejo/indicación	124
5.2.2 Técnica de procesos	127
5.2.3 Aplicaciones externas	129
5.2.4 Selección de programas	129
5.2.5 Service.....	131
5.3 Configuración de un programa individual para la PDR9xx	131
5.3.1 Información general.....	131
5.3.2 Nombre del programa	132
5.3.3 Parámetros de cabecera de los programas para PDR9xx	132
5.3.4 Bloques disponibles para los programas de secado	133
5.3.5 Parámetros de los bloques de los programas de secado para PDR9xx.....	134
5.4 Ejemplos de programas	136
5.4.1 Programa de humedad residual	136
5.4.2 Programa híbrido.....	137
5.4.3 Programa por tiempo	138

1. Introducción

Este documento describe cómo utilizar la herramienta de programación para máquinas Benchmark de Miele, y cómo establecer y configurar un programa en las nuevas máquinas.

La información general sobre la herramienta de programación Miele Benchmark Programming Tool en general, así como la información sobre los requisitos del sistema o las instrucciones sobre cómo utilizar la herramienta, se encuentran en el capítulo 2 y el capítulo 3.

La explicación de los parámetros ajustables se encuentra en el capítulo 4, dividido según sus funciones.

El documento describe todas las funciones y parámetros teóricamente posibles. El alcance de la información y las funciones que se muestran en la Miele Benchmark Programming Tool depende del tipo de máquina, de su versión del software y de la versión de los programas cargados, por lo que puede variar.

1.1 Tipos de aparatos compatibles

La siguiente tabla enumera todos los aparatos compatibles con la Miele Benchmark Programming Tool.

Lavadoras Performance	PWM514	PWM520			
Lavadoras Performance Plus	PWM912	PWM916	PWM920		
Secadoras Performance	PDR514	PDR518	PDR522	PDR528	PDR544
Secadoras Performance Plus	PDR914	PDR918	PDR922	PDR928	PDR944

2. Requisitos del sistema

2.1 Requisitos del sistema para la herramienta de programación de Miele Benchmark Programming Tool

Sistema operativo	Windows 7 (32/64bit)
	Windows 8 (32/64bit)
	Windows 8.1 (32/64bit)
	Windows 10 (64bit)
Espacio libre en disco duro	mín. 1 GB
Acceso de red	LAN
	WiFi: 2,4 GHz
Requisitos del procesador	Procesador Intel Pentium 4 o posterior, o similar;
	Capacidad de SSE3
Memoria principal	mín. 4 GB RAM
Resolución de pantalla	mín. 1280 x 720 píxeles
Base para la instalación	Derechos de administrador

2.2 Requisitos de la máquina

Para las secadoras PDR5xx y PDR9xx, se requiere el módulo de comunicación XKM3200 WL PLT para utilizar la interfaz WLAN/LAN. Una vez conectado el módulo de comunicación en la ranura correspondiente de la máquina, hay que activar el "Módulo KOM externo" en el nivel del programador.

3. Manejo

3.1 Ajustes



El menú "Ajustes" puede abrirse mediante el botón "Ajustes". situado en la parte inferior izquierda de la página de inicio de la herramienta de programación de Miele Benchmark. En él se puede elegir el idioma en el que se muestra la herramienta. Están disponibles los siguientes idiomas:

- Deutsch
- English (GB, US, CA)
- Español
- Français (FR, CA)
- Italiano
- Português
- Svenska
- русский
- Norsk
- Nederlands
- Suomi
- Ελληνικά
- Dansk
- Čeština

3.2 Establecimiento de conexión

La conexión a la máquina puede establecerse a través de una red local existente o mediante una conexión al punto de acceso local de la máquina.

3.2.1 Establecer una conexión a través de conexiones de red local

Si la conexión se realiza a través de la red local, la máquina y el ordenador que ejecuta la herramienta de Benchmark deben estar conectados a la misma red. Esta conexión puede ser por cable (a través de una conexión LAN) o a través de una conexión WiFi. La conexión debe realizarse siempre a través de un router.

No es posible una conexión LAN directa entre la máquina y el ordenador.

Las instrucciones para configurar la conexión WiFi/LAN en la máquina se incluyen en el manual de usuario de la máquina.

En caso de que la herramienta de programación Miele Benchmark Programming Tool encontrara automáticamente la máquina, la conexión se puede establecer a través del botón "CONECTAR" en el mosaico correspondiente de la herramienta. A continuación, se muestra el diálogo de inicio de sesión del usuario.

También se puede establecer una conexión introduciendo la dirección IP de la máquina.



Para ello, tras pulsar el botón "Establecer conexión a través de la dirección IP", debe introducirse la dirección IP de la máquina. Al hacer clic en "Buscar máquina" se intentará establecer una conexión bajo la dirección IP especificada. Si la conexión con la máquina se realiza correctamente, aparece el diálogo de inicio de sesión del usuario.

Inicio de sesión del usuario

Después de introducir el nombre de usuario ("Admin") y la contraseña y hacer clic en "REGISTRAR", los ajustes de la máquina y los programas de la misma se cargan en la herramienta de programación. El proceso puede durar unos minutos.

Activación del usuario

Por lo general, cuando se conecta a una máquina por primera vez la herramienta de programación Miele Benchmark Programming Tool se debe establecer la contraseña para el usuario seleccionado con el fin de activar el usuario en la máquina. En caso de que la contraseña ya hubiera sido establecida de otra manera o por otro usuario a través de la herramienta de programación, entonces no es posible activar el usuario de nuevo. Será necesaria la contraseña previamente asignada para abrir sesión.

La contraseña se puede establecer a través del botón "ACTIVAR USUARIO FINAL".

El nombre de usuario "Admin" está precargado y no se puede cambiar.

Haga clic en "ACTIVAR USUARIO AHORA" para volver al diálogo de inicio de sesión. Tras introducir los datos de registro y hacer clic en "REGISTRAR", los ajustes de la máquina y los programas de la misma se cargan en la herramienta de programación. El proceso puede durar unos minutos.

3.2.2 Establecimiento de la conexión a través del punto de acceso local

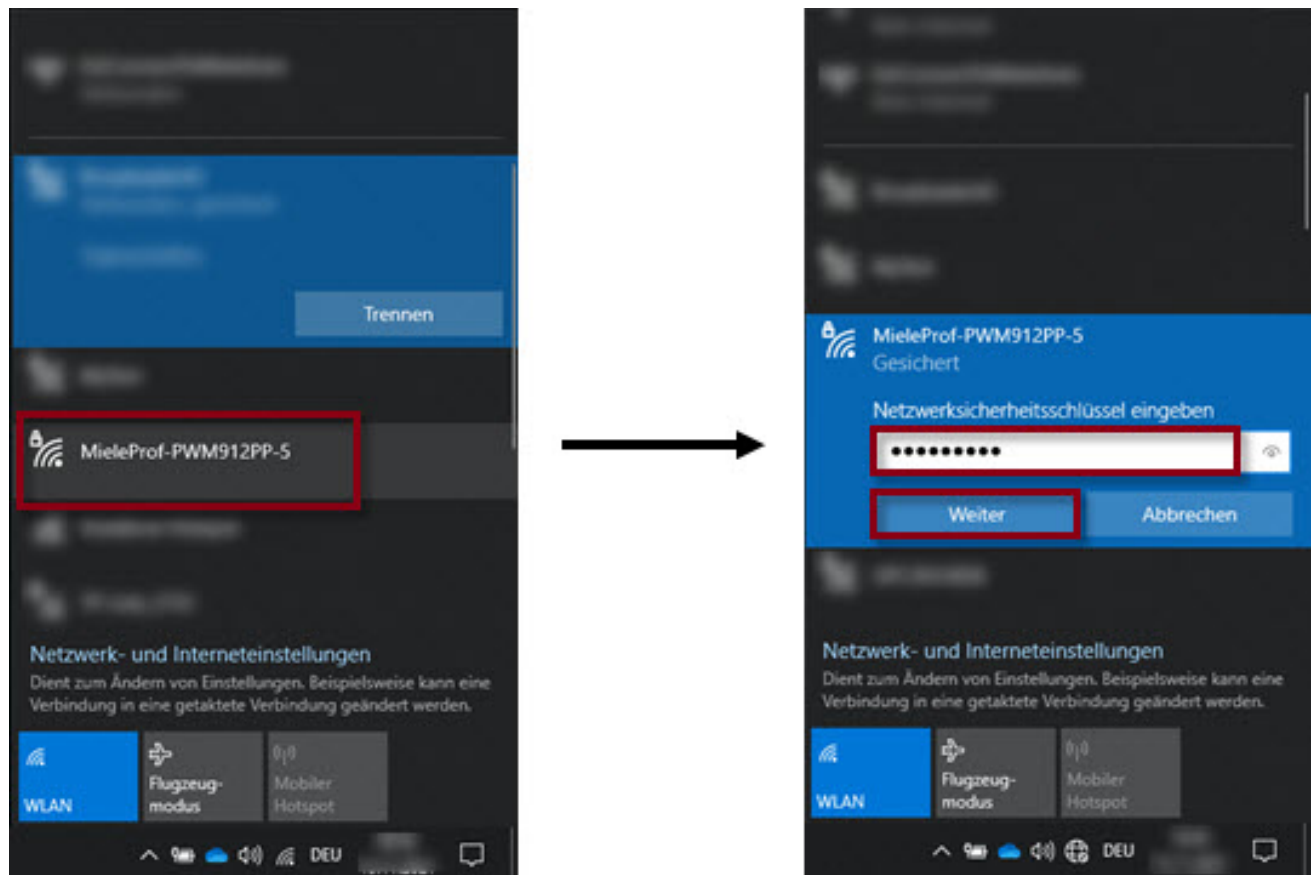
El punto de acceso local se puede activar en el nivel del programador de la máquina en "Aplicaciones externas" "Punto de acceso local".

El ordenador puede conectarse al punto de acceso local de la máquina seleccionando la red WiFi con el SSID "MieleProf-<tipo de máquina>- 5".

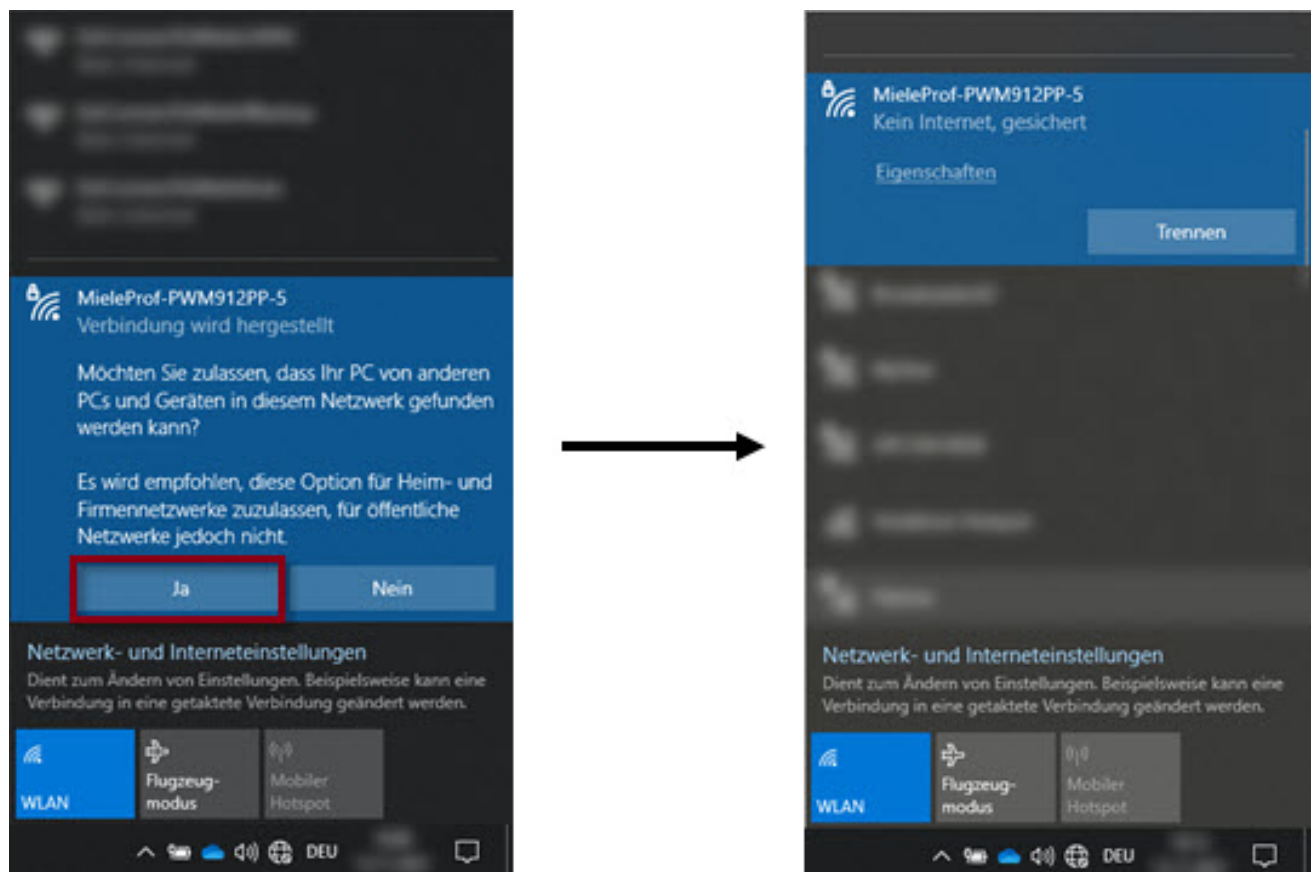
La contraseña de la red de máquinas es siempre el número de serie de la máquina sin los ceros a la izquierda.

Ejemplo:

Número de serie:	012345678
Número de fabricación:	000012345678
Contraseña WiFi:	12345678



Seleccionar la WiFi de la máquina (izquierda) e introducir la contraseña (derecha)



Seleccionar la configuración de la red privada (izquierda) y establecimiento de la conexión con éxito (derecha)

es - Manejo

Si el ordenador en el que se ejecuta la herramienta de programación Miele Benchmark Programming Tool está conectado a la máquina a través del punto de acceso local, la he-



rramientase conecta a la máquina a través de la "función Añadir" situada en la parte inferior derecha de la herramienta.

Tras introducir la dirección IP 192.168.1.1 y hacer clic en "BUSCAR MÁQUINA", se cargan los ajustes y programas de la máquina.

No es necesario introducir aquí los datos de acceso (nombre de usuario / contraseña).

3.2.3 Configuración WiFi actual de la máquina

La configuración WiFi actual de la máquina se muestra en la barra de navegación en la opción de menú "Ajustes de la máquina - Configuración de la red".

Si la herramienta está conectada a la máquina a través del punto de acceso local, aquí se muestran los datos de la red WiFi a la que se conecta la máquina después de salir del punto de acceso local.

Si todavía no se ha almacenado ninguna red WiFi, los parámetros de "Configuración WiFi" están vacíos o se ajustan a los valores por defecto "0.0.0.0".

Ajuste	Explicación
Configuración WiFi	
SSID	Nombre de la red WiFi a la que está conectada la máquina
Dirección IP	Dirección IP de la máquina
Máscara de subred	Máscara de subred de la máquina La máscara de subred divide la dirección IP en una parte de red (prefijo de red) y una parte de dispositivo.
Puerta de enlace	Dirección IP de la puerta de enlace En entornos IP, una puerta de enlace es un router al que se reenvían todos los paquetes IP para los que no se ha encontrado ninguna otra información de enrutamiento.
1. Servidor DNS	Dirección IP del "Primary DNS Server" Un Domain Name Server (DNS) resuelve los nombres de dominio en direcciones IP.
2. Servidor DNS	Dirección IP del "Secondary DNS Server" Un servidor de nombres de dominio (DNS) resuelve los nombres de dominio en direcciones IP.

3.2.4 Conexión a una WiFi local


Aquí se puede conectar una máquina a una red WiFi si el tipo de conexión automática WPS no está disponible en el router.

Seleccionando el SSID WiFi e introduciendo la contraseña correspondiente, la máquina puede conectarse a la red WiFi.

Ajuste	Explicación
Conectarse a una WLAN local	
SSID	Nombre de la red WiFi a la que se va a conectar la máquina Se muestra un resumen de las redes WiFi disponibles en las proximidades.
Contraseña SSID	Contraseña de la red WiFi seleccionada

Con el botón "CONECTAR", se escriben en la máquina "SSID" y "Contraseña SSID". La conexión con la máquina se termina y la máquina intenta conectarse a la red nueva.

- Si la escritura de los nuevos datos WiFi **se ha realizado correctamente**, la máquina cierra la antigua conexión (punto de acceso local o antigua conexión WiFi) y se conecta a la nueva red WiFi. La nueva dirección de red se puede consultar en el nivel de operador de la máquina en el punto "Estado de la conexión".

A través del botón "Desconectar"  es posible deshacer la conexión entre la herramienta de programación de Miele y la máquina, para establecer posteriormente una nueva conexión con una máquina. La sesión no se cierra de forma automática.

- Si la escritura de los nuevos datos WiFi **no se ha realizado correctamente**, la conexión se interrumpe. La máquina vuelve a la red existente si ya estaba conectada a esa red anteriormente.

La herramienta de programación de Miele Benchmark Programming Tool puede volver a conectarse a la máquina a través de esta antigua configuración WiFi (siempre que exista la red WiFi y se conozca la contraseña SSID/SSID) o reabriendo el punto de acceso local.

Es posible realizar una nueva conexión con la máquina tal y como se describe en el capítulo 3.1.

3.3 Desconexión

La conexión con la máquina debe finalizarse  mediante el botón "Desconectar". Los cambios que no se hayan transferido se perderán.

3.4 Menú

En este punto destacaremos exclusivamente las funciones relevantes de la barra de menú de la herramienta.

Punto de menú	Explicación
Información --> Licencias Open Source	Abre las licencias en formato PDF para su descarga/im-presión.
Información --> EULA	Abre las condiciones de la licencia de usuario final en formato PDF para su descarga/im-presión.
Información --> Aviso legal	Abre el aviso legal en formato PDF para su descarga/im-presión.

3.5 Escritorio

El escritorio ofrece una visión general de la máquina conectada y la posibilidad de guardar y cargar copias de seguridad de los archivos del programa relacionados con la máquina.

Indicación	Explicación
Nombre	Nombre de la máquina definido por el usuario, si está escrito
Modelo	Tipo de máquina
SWIDs	Software instalado en la máquina
SSID	Nombre de la red WiFi a la que está conectada la máquina
Dirección IP	Dirección IP de la máquina en la red local
Máscara de subred	Máscara de subred de la máquina La máscara de subred divide la dirección IP en una parte de red (prefijo de red) y una parte de dispositivo.
Puerta de enlace	Dirección IP de la pasarela En entornos IP, una pasarela es un router al que se reenvían todos los paquetes IP para los que no se ha encontrado ninguna otra información de enrutamiento.
1. Servidor DNS	Dirección IP del "Primary DNS Server" Un Domain Name Server (DNS) resuelve los nombres de dominio en direcciones IP.
2. Servidor DNS	Dirección IP del "Servidor DNS secundario" Un servidor de nombres de dominio (DNS) resuelve los nombres de dominio en direcciones IP.

3.5.1 Guardar copias del programa

Con el botón "GUARDAR COPIAS DE LOS PROGRAMAS" es posible guardar programas individuales o todos los programas de una máquina como copia de seguridad para esta máquina.



Después de seleccionar los programas que se van a guardar, hay que asignar una contraseña. El archivo MPPA generado posteriormente puede almacenarse en el ordenador.

La contraseña es necesaria para cargar las copias del programa. Sin la contraseña, no es posible cargar las copias del programa.

3.5.2 Cargar las copias del programa

Con el botón "CARGAR COPIAS DEL PROGRAMA" es posible cargar archivos MPPA. Solo se pueden cargar los archivos MPPA de una máquina que hayan sido creados en la misma máquina.

Es posible cargar todos los archivos MPPA, que se hayan creado en una secadora PPDR9xx en la PDR9xx. Tras seleccionar el archivo MPPA e introducir la contraseña, se carga el contenido del archivo MPPA. Ahora se pueden seleccionar las copias del programa que se van a transferir a la máquina. Se muestran los programas disponibles para la importación y los programas que se encuentran en la posición de programa correspondiente de la máquina. Los programas solo pueden transferirse a la posición de programa en la que fueron creados.

Detrás de los nombres de los programas, los símbolos correspondientes indican si se ha añadido un programa  o si se ha sobrescrito un programa existente .

Haga clic en "CARGAR" para enviar los programas a la máquina. A continuación, debe reiniciarse la máquina y restablecerse la conexión con la herramienta de programación de Miele Benchmark Programming Tool.

5. secadoras automáticas

5.1 (no aplicable para PDR 9xx)

5.2 Configuración de la máquina para el PDR9xx

Los siguientes ajustes de la máquina también se pueden realizar en el nivel del programador.

Para ajustar la configuración de la máquina a través de la herramienta de programación de Miele Benchmark, la máquina debe estar en el nivel del operador.

5.2.1 Manejo/indicación

Resumen de los parámetros de visualización para la PDR9xx:

Ajuste	Explicación
Ajustes de idioma	
Idioma	Opción de menú para seleccionar el idioma estándar El idioma estándar se utiliza también en el nivel del programador, y en el modo de programación.
Acceso al idioma	Opción de menú para ajustar las opciones de selección de idioma Posibilidades de ajuste: - Idioma por defecto El idioma por defecto se establece como el idioma actual. El usuario no puede cambiar el idioma. La tecla de selección de idioma se oculta. - Selección de idioma con la tecla de selección de idioma se muestran los idiomas disponibles. - Internacional se muestra la selección de idioma en el display antes del menú básico. Los idiomas que se muestran pueden ajustarse a través de "Ajustar idiomas".
Ajustar idiomas	Exclusivamente relevante si la entrada de idioma = "Internacional" Elemento de menú para seleccionar los idiomas que puede seleccionar el usuario.
Fecha y hora	
Formato de hora	Opción de menú para seleccionar el formato de la hora Opciones de ajuste: - 24 h Muestra la hora en formato de 24 horas - 12 h Muestra la hora en formato de 12 horas - Sin reloj La hora no se muestra en la pantalla táctil.

Ajuste	Explicación
Formato de fecha	Opción de menú para ajustar el formato de la fecha Opciones de ajuste: - DD.MM.AAAA - AAAA.MM.DD - MM.DD.AAAA
Fecha	Punto del menú para ajustar la fecha
Hora	Punto del menú para ajustar la hora
Indicación	
Intensidad del display	Opción de menú para seleccionar el brillo de la pantalla de siete segmentos Opciones de ajuste: Nivel 1...10
Desconectar indicaciones	Punto del menú para seleccionar el comportamiento de desconexión de la pantalla táctil Opciones de ajuste: - Off La pantalla siempre permanece encendida. - On (10 min), no durante el programa en curso Si no hay ningún programa en curso, la pantalla se apaga después de 10 minutos. - On después de 10 minutos La pantalla se apaga después de 10 min. - On (30 min), no en el programa en curso Si no hay ningún programa en curso, la pantalla se apaga después de 30 minutos. - On después de 30 minutos La pantalla se apaga después de 30 minutos.
Desconectar la máquina	Opción de menú para seleccionar el comportamiento de desconexión de la máquina Opciones de ajuste: - Sin desconexión La máquina permanece siempre en el estado listo para funcionar. - Desconexión después de 15 minutos La máquina pasa al modo standby después de 15 minutos. - Desconexión después de 20 minutos La máquina pasa al modo standby después de 20 minutos. - Desconexión después de 30 minutos La máquina pasa al modo standby después de 30 minutos.
Volumen del sonido de finalización	Opción de menú para ajustar el volumen del sonido de finalización Opciones de ajuste: - Off - Nivel 1...7
Volumen del sonido del teclado	Opción de menú para ajustar el volumen del sonido del teclado Opciones de ajuste: - Off - Nivel 1...7

es - Secadoras

Ajuste	Explicación
Volumen del tono de bienvenida	Opción de menú para ajustar el volumen del tono de bienvenida Opciones de ajuste: - Apagado - Nivel 1...7
Volumen del aviso de anomalía	Opción de menú para activar y desactivar el aviso de anomalía Opciones de ajuste: - Off - On
Visibilidad de parámetros	
Indicación de humedad residual	Opción de menú para la visualización de la humedad residual Opciones de ajuste: - Sin porcentaje - Con porcentaje
Humedad residual	Opción de menú para mostrar la humedad residual Opciones de ajuste: - Off - On
Duración	Opción de menú para mostrar la duración Opciones de ajuste: - Off - On
Temperatura de secado	Opción de menú para mostrar la temperatura de secado Opciones de ajuste: - Off - On
Delicado plus	Opción de menú para mostrar el extra "Delicado plus" Opciones de ajuste: - Off - On
Protección antiarrugas	Opción de menú para mostrar la "Protección antiarrugas" extra Opciones de ajuste: - Off - On
Cantidad de carga	Opción de menú para mostrar la cantidad de carga Opciones de ajuste: - Off - On
Manejo	

Ajuste	Explicación
Indicación del peso	<p>Opción de menú para activar y desactivar la función de indicación del peso</p> <p>La indicación del peso no influye en el proceso de secado. La indicación del peso sirve solo a efectos de documentación.</p> <p>Posibilidades de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off - On
Preselección de inicio	<p>Opción de menú para activar y desactivar la preselección de inicio</p> <p>Opciones de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off - On
Función Memory	<p>Opción de menú para activar y desactivar la función Memory</p> <p>Cuando se activa la función Memory, la unidad de control guarda los últimos parámetros ajustados de los programas de secado y los extras seleccionados para ellos. Al volver a seleccionar el programa, se muestran los parámetros guardados en lugar de los parámetros estándar.</p> <p>Posibilidades de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off - On
Unidades	
Unidad de temperatura	<p>Punto del menú para seleccionar la unidad de temperatura</p> <p>Opciones de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - °C/Celsius - °F/Fahrenheit
Unidad de peso	<p>Punto del menú para seleccionar la unidad de peso</p> <p>Opciones de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kg - lb

5.2.2 Técnica de procesos

Parámetros de ingeniería de procesos para PDR9xx

es - Secadoras

Ajuste	Explicación
Técnica de procesos	
Protección antiarrugas	Opción de menú para ajustar la función de protección contra las arrugas Opciones de ajuste: - Off - 1...12 horas de duración
Enfriamiento ampliado	Opción de menú para activar y desactivar la función de refrigeración avanzada Opciones de ajuste: - Off - On
Temperatura de enfriamiento	Opción de menú para ajustar la temperatura de refrigeración Opciones de ajuste: - 40- 55°C
Grados de secado	
Ropa blanca/color	Opción de menú para ajustar el nivel de secado de los programas de lavado en caliente/lavado en color. La etapa de secado corrige el nivel de humedad residual en los programas: - Cocción/colorantes - Cocción/colorantes suave - Programa de etiquetas - Programa de etiquetas doméstico El nivel de secado puede ajustarse por etapas: - humidificador 3 - humidificador 2 - ... - secador 2 - secador 3
Sintéticos/Mezcla de algodón	Opción de menú para ajustar el nivel de secado de los programas de cuidado fácil. El nivel de secado corrige el nivel de humedad residual en los programas: - Easy care - Gentle care - Synthetics/Fine wash El nivel de secado puede ajustarse por etapas: - humidificador 3 - humidificador 2 - ... - secador 2 - secador 3

Ajuste	Explicación
Automático plus	<p>Opción de menú para ajustar el nivel de secado automático plus</p> <p>El nivel de secado corrige el nivel de humedad residual en el programa automático plus.</p> <p>El nivel de secado puede ajustarse por etapas:</p> <ul style="list-style-type: none"> - humidificador 3 - humidificador 2 - ... - secador 2 - secador 3

5.2.3 Aplicaciones externas

Parámetros para aplicaciones externas para PDR9xx

Ajuste	Explicación
Aplicaciones externas	
Tapa de salida de aire externa	<p>Posibilidades de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off - On
Ajustes de la trampilla de escape externa	<p>Punto del menú para ajustar un desfase temporal entre el tiempo de accionamiento de la tapa de salida de aire y la conexión del motor del tambor/ventilador.</p>
Ventilador adicional	<p>Opción de menú para activar y desactivar la función de ventilador auxiliar</p> <p>Opciones de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off - On
Sensor de presión	<p>Punto del menú para ajustar la función del sensor de presión. La función se utiliza con un sensor de presión externo. Si se activa el sensor de presión, se interrumpe un programa en curso y en el display aparece una indicación para comprobar la conducción de salida de aire.</p> <p>Opciones de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Apagado <p>El sensor de presión externo no se evalúa</p> <ul style="list-style-type: none"> - Normalmente abierto <p>Contacto normalmente abierto, libre de potencial</p> <ul style="list-style-type: none"> - Normalmente cerrado <p>Contacto normalmente cerrado, libre de potencial</p>

5.2.4 Selección de programas

Resumen de las opciones de visualización de los programas para el PDR9xx

Ajuste	Explicación
Indicación de los programas	
Manejo	<p>Punto del menú para ajustar las opciones de selección de programas</p> <p>Opciones de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Estándar El usuario tiene a su disposición toda la gama de programas. - WS sencillo Los programas favoritos están disponibles para el usuario. - WS Logo Los programas favoritos están disponibles para el usuario. El logotipo de Miele se muestra en el display. - Logo WS (tiempo interno) El modo de funcionamiento solo funciona con un sistema de pago externo sobre una base temporal. El usuario dispone de 4 programas por tiempo con diferentes temperaturas en acceso directo con logotipo. - Logo WS (tiempo externo) El modo de funcionamiento solo funciona con un sistema de pago externo o con un terminal externo a través de la interfaz KOM. El usuario dispone de 4 programas de tiempo con las temperaturas frío, 40 °C, 60 °C y 75 °C en acceso directo con logotipo. La visibilidad del parámetro "Duración" debe estar desactivada, ver "Visibilidad parámetros" - Selección externa de programas Se puede seleccionar e iniciar un programa a través de un terminal conectado externamente. No es posible realizar la selección de programas a través del display táctil.
Organizar programas	<p>Punto del menú para activar y desactivar la función "Organizar programas"</p> <p>Opciones de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off Los programas no se organizan en la selección. - On El usuario puede cambiar la disposición de los programas. Para ello, pulsar y mover el programa deseado en la relación de programas.
Asignación de colores a los programas	<p>Punto del menú para activar y desactivar la función "Asignación de colores a los programas"</p> <p>Opciones de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Apagado Los programas no se muestran en color. - On Los programas favoritos se muestran con un marco de color. El color se puede seleccionar en los ajustes del programa favorito correspondiente.

5.2.5 Service

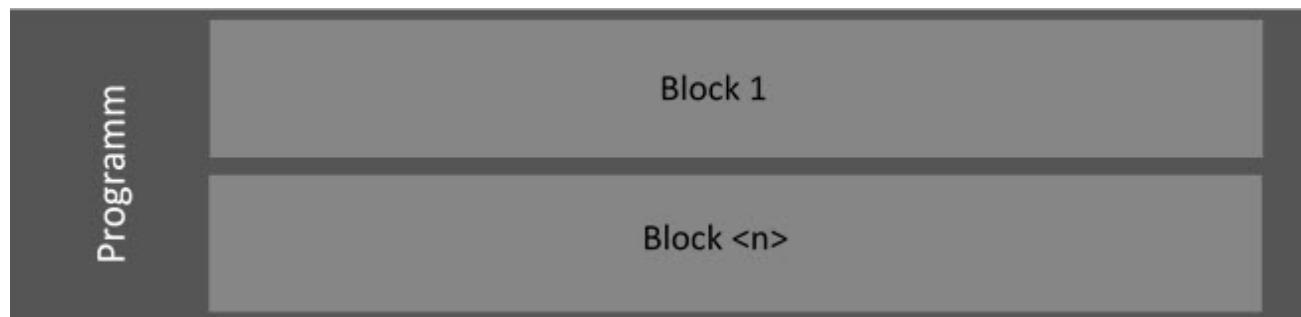
Resumen de los parámetros de Servicio técnico para PDR9xx

Ajuste	Explicación
Servicio técnico	
Limpiar los conductos de aire	<p>Opción de menú para ajustar la sensibilidad de medición del grado de suciedad del filtro de pelusas</p> <p>Si el filtro está demasiado sucio, al final del programa aparece en la pantalla el mensaje "Limpiar el filtro de pelusas".</p> <p>Opciones de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off No se mide el grado de suciedad del filtro de pelusas. La detección de aire lento permanece activa. - Insensible - Normal - Sensible
Limpieza de los filtros	<p>Punto del menú para activar los ajustes de intervalo para la limpieza de los filtros/filtros de pelusas.</p> <p>Posibilidades de ajuste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off - On
Ajustar Limpiar filtros	<p>Opción de menú para ajustar el intervalo de tiempo para la limpieza del filtro de pelusas</p> <p>Cuando se alcanza el tiempo ajustado, aparece "Limpiar el filtro de pelusas" al final del programa</p> <ul style="list-style-type: none"> - 5 - 55h

5.3 Configuración de un programa individual para la PDR9xx

5.3.1 Información general

Un programa consiste en una secuencia fija de bloques de programa:



Estructura de un programa de secado

Ejemplo:

Programa = "Sintéticos/Mezcla"

Bloque = "Bloque de humedad residual", "Bloque de tiempo", "Bloque de refrigeración".


Para **PDR9xx** los 20 posibles programas individuales se muestran en la herramienta de programación de Miele. Los programas no configurados se representan con un número (2041...2060).

Aquí, la posición de programa 2041 = programa individual 1; la posición de programa 2042 = programa individual 2;...; la posición de programa 2060 = programa individual 20

Los programas individuales se pueden transferir a la máquina si se han ajustado todos los parámetros según las especificaciones. Los programas individuales pueden sobrescribirse pero no borrarse.

Los programas estándar disponibles en la secadora no se pueden visualizar ni configurar en la herramienta. Los parámetros individuales de los programas estándar pueden ajustarse a través del nivel del programador en la máquina o a través de los ajustes de la máquina en la herramienta de programación de Miele Benchmark, como la temperatura de refrigeración.

5.3.2 Nombre del programa

El nombre de un programa se puede modificar con la tecla  "Función editar". Se abre el diálogo "Modificar el nombre del programa".

Aquí se puede asignar el nombre del programa, que también se muestra en el display de la máquina. La máquina puede mostrar el nombre en una línea con una longitud máxima de 12 caracteres.

El nombre siempre es el mismo, independientemente del idioma establecido.

El cambio del nombre del programa solo se activa en la máquina una vez transferido y reiniciada la máquina.

5.3.3 Parámetros de cabecera de los programas para PDR9xx

Los parámetros de cabecera de un programa contienen atributos que son válidos para todo el programa.

Resumen de los parámetros de cabecera para los programas del tipo PDR9xx:

Denominación	Descripción	Significado/impacto
Sentido de giro principal	Duración de la rotación del tambor en el sentido principal de giro (sentido horario) Unidad: segundos	Girar en una dirección durante demasiado tiempo impide que la carga se mezcle y puede favorecer que las prendas grandes se enrollen.
Reversión del tambor	Duración de la rotación del tambor en sentido contrario Unidad: segundos	Girar en una dirección durante demasiado tiempo impide que la carga se mezcle y puede favorecer que las prendas grandes se enrollen.
Pausa	Duración de la pausa de giro entre ciclos de reversión Unidad: 1/10 segundos	
Protección antiarrugas Sentido de giro principal	Duración de la rotación del tambor en el sentido principal de rotación durante la protección antiarrugas Unidad: segundos	Si este parámetro y el parámetro "Inversión del tambor de protección antiarrugas" son cero, no se produce ninguna protección contra arrugas.
Protección antiarrugas Inversión del tambor	Duración de la rotación del tambor en sentido contrario durante la protección antiarrugas Unidad: segundos	Si este parámetro y el parámetro "Sentido de giro principal de la protección antiarrugas" son cero, no hay protección contra arrugas.
Pausa de la protección antiarrugas	Duración de la pausa de rotación durante la protección antiarrugas Unidad: 1/10 segundos	Este parámetro debe estar siempre activado, independientemente de que se ejecute o no la protección antiarrugas.

5.3.4 Bloques disponibles para los programas de secado

Antes de poder configurar un bloque, hay que seleccionar el tipo de bloque. Para ello, se selecciona el bloque y se ajusta el tipo de bloque en "Activación del bloque".

Los siguientes bloques están disponibles para los programas de secado:

Nombre del bloque	Explicación del bloque
Bloque de humedad residual	Bloque en el proceso de secado hasta un contenido de humedad residual establecido
Bloque de tiempo	Bloque en el proceso de secado que tiene un tiempo fijo definido
Bloque de enfriamiento	Bloque en el proceso de secado que enfría la carga hasta una temperatura determinada.

5.3.5 Parámetros de los bloques de los programas de secado para PDR9xx

Los parámetros de un bloque contienen atributos que son válidos para todo el bloque.

Resumen de los parámetros de cabecera de un bloque en los programas de secado para PDR9xx

Denominación	Descripción	Significado/impacto
Activación del bloque		
Activación del bloque	Determina qué tipo de bloque debe activarse. Opciones de ajuste: - Desactivado - Bloque de humedad residual - Bloque de tiempo - Bloque de refrigeración	
Parámetro del bloque humedad residual		
Humedad residual final	Determina hasta qué valor de humedad residual debe secarse la carga en este bloque.	En caso de textiles gruesos, como los edredones, asegúrese de que solo se pueda medir la humedad de la parte exterior de las prendas.
Temperatura del aire de salida	Establece la temperatura máxima del aire de proceso o del aire de salida. La temperatura del aire de salida es la temperatura a la salida del tambor.	Limitación posible con prendas sensibles a la temperatura
Temperatura del aire de entrada	Establece la temperatura máxima del registro calefactor o del aire de entrada. La temperatura del aire de entrada es la temperatura en la entrada del tambor.	Limitación posible con prendas sensibles a la temperatura
Nivel de calentamiento	Opciones de ajuste EL: - 0: apagado - 1: solo calefacción 1 (pequeña) - 2: solo calefacción 2 (media) - 3: calefacción 1 y 2 Opciones de ajuste GAS: - 0: Off - 1: Pequeño - 2: No se puede seleccionar en este momento (sin calefacción) - 3: Grande Opciones de ajuste SI, HW y HP: - 0: Calefacción apagada - 1: o 3: Calefacción encendida - 2: No se puede seleccionar actualmente (no hay calefacción)	Al reducir la potencia calorífica para EL y GAS, se pueden evitar los ciclos excesivos a una temperatura reducida. Al importar programas de secadoras con un tipo de calefacción diferente, es posible que el nivel de calentamiento deba ajustarse a la variante de calefacción existente.
Parámetros del bloque de tiempo		
Duración	Tiempo de ejecución del bloque de tiempo	

es - Secadoras

Temperatura del aire de salida	Establece la temperatura máxima del aire de proceso o del aire de salida. La temperatura del aire de salida es la temperatura a la salida del tambor.	Limitación posible con prendas sensibles a la temperatura
Temperatura del aire de entrada	Establece la temperatura máxima del registro calefactor o del aire de entrada. La temperatura del aire de entrada es la temperatura en la entrada del tambor.	Limitación posible con prendas sensibles a la temperatura
Nivel de calentamiento	<p>Opciones de ajuste EL:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0: apagado - 1: solo calefacción 1 (pequeña) - 2: solo calefacción 2 (media) - 3: calefacción 1 y 2 <p>Opciones de ajuste GAS:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0: Off - 1: Pequeño - 2: No se puede seleccionar en este momento (sin calefacción) - 3: Grande <p>Opciones de ajuste SI, HW y HP:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0: Calefacción apagada - 1: o 3: Calefacción encendida - 2: No se puede seleccionar actualmente (no hay calefacción) 	<p>Al reducir la potencia de calentamiento, se pueden evitar los ciclos excesivos a una temperatura reducida.</p> <p>Al importar programas de secadoras con un tipo de calefacción diferente, es posible que el nivel de calentamiento deba ajustarse a la variante de calefacción existente.</p>
Parámetros del bloque de refrigeración		
Temperatura del aire de salida	Temperatura a la que se realiza el enfriamiento.	Debe evitarse que la temperatura ajustada sea inferior a la temperatura ambiente.

5.4 Ejemplos de programas

Los siguientes ejemplos de programas muestran las posibilidades de configuración de un programa de humedad residual, un programa híbrido compuesto por un bloque de humedad residual y varios bloques de tiempo y refrigeración y un programa de tiempo.

5.4.1 Programa de humedad residual

La siguiente configuración muestra un ejemplo de programa de ropa blanca/de color en una secadora con calentamiento eléctrico que consta de un bloque de tiempo, un bloque de humedad residual y un bloque de enfriamiento.

Ejemplo de programa de secado para ropa blanca/de color:

Parámetros de cabecera programa	
Sentido de giro principal	88s
Reversión del tambor	88s
Pausa	20 1/10s
Bloque de tiempo	
Duración	300s
Temperatura del aire de salida	74°C
Temperatura del aire de entrada	150°C
Nivel de calentamiento	3 (calefacción completa)
Bloque de humedad residual	
Humedad residual final	0%
Temperatura del aire de salida	74°C
Temperatura del aire de entrada	150°C
Nivel de calentamiento	3 (calefacción completa)
Bloque de enfriamiento	
Temperatura de enfriamiento	55°C

5.4.2 Programa híbrido

La siguiente configuración muestra un ejemplo de programa Edredones en la secadora con calentamiento eléctrico compuesto por un bloque de humedad residual y varios bloques de tiempo y enfriamiento.

Ejemplo de estructura de un programa Edredones:

Núcleo de programa	
Sentido de giro principal	30s
Reversión del tambor	30s
Pausa	100ms

es - Secadoras

Núcleo de programa	
Bloque de humedad residual	
Humedad residual final	0%
Temperatura del aire de salida	74°C
Temperatura del aire de entrada	150°C
Nivel de calentamiento	3 (calefacción completa)
Bloque de enfriamiento	
Temperatura de enfriamiento	45°C
Bloque de tiempo	
Duración	900s
Temperatura del aire de salida	74°C
Temperatura del aire de entrada	150°C
Nivel de calentamiento	3 (calefacción completa)
Bloque de enfriamiento	
Temperatura de enfriamiento	45°C
Bloque de tiempo	
Duración	1200s
Temperatura del aire de salida	74°C
Temperatura del aire de entrada	150°C
Nivel de calentamiento	3 (calefacción completa)
Bloque de enfriamiento	
Temperatura de enfriamiento	55°C

5.4.3 Programa por tiempo

La siguiente configuración muestra un ejemplo de programa de tiempo en la secadora con calentamiento eléctrico que consta de un bloque de tiempo y un bloque de enfriamiento.

Ejemplo de estructura de un programa de tiempo:

Núcleo de programa	
Sentido de giro principal	88s
Reversión del tambor	88s
Pausa	20ms
Bloque de tiempo	
Duración	1200s
Temperatura del aire de salida	74°C
Temperatura del aire de entrada	150°C
Nivel de calentamiento	3 (calefacción completa)
Bloque de enfriamiento	
Temperatura de enfriamiento	55°C

PDR9xx_Benchmark_Tool

PDR9xx_Benchmark_Tool

Introduzione	143
1. Introduzione.....	143
1.1 Modelli di macchine compatibili	143
Requisiti di sistema	144
2. Requisiti di sistema	144
2.1 Requisiti di sistema per il Benchmark Programming Tool di Miele	144
2.2 Requisiti della macchina	144
Comandi	145
3. Comandi.....	145
3.1 Impostazioni	145
3.2 Struttura connessione	145
3.2.1 Connessione tramite reti locali	145
3.2.2 Connessione tramite Access Point locale	146
3.2.3 Attuale configurazione WLAN della macchina	148
3.2.4 Connettersi con una rete WLAN locale	148
3.3 Staccare la connessione	149
3.4 Menù	149
3.5 Dashboard	150
3.5.1 Salvare copie di programmi	150
3.5.2 Caricare le copie di programmi	151
Essiccatoi	152
5. Essiccatoi	152
5.1 (non per PDR 9xx)	152
5.2 Impostazioni macchina per PDR9xx	152
5.2.1 Comandi/display	152
5.2.2 Tecnica di processo	155
5.2.3 Applicazioni esterne	157
5.2.4 Selezione programmi.....	157
5.2.5 Service.....	158
5.3 Struttura di un programma personalizzato per PDR9xx.....	159
5.3.1 Nozioni generali.....	159
5.3.2 Nome programma	160
5.3.3 Parametri di intestazione dei programmi per PDR9xx	160
5.3.4 Blocchi disponibili per programmi di asciugatura	161
5.3.5 Parametro dei blocchi per programmi di asciugatura per PDR9xx.....	162
5.4 Esempi di programmi	164
5.4.1 Programma a umidità residua	164
5.4.2 Programma ibrido.....	165
5.4.3 Programma a tempo.....	167

1. Introduzione

Questo documento descrive l'utilizzo del Benchmark Programming Tool di Miele e la struttura e la configurazione di un programma sulle nuove macchine Benchmark.

Le informazioni generali, che riguardano il Benchmark Programming Tool di Miele, come le informazioni relative ai requisiti di sistema o le avvertenze sull'utilizzo del tool sono riportate ai capitoli 2 e 3.

Una spiegazione dei parametri impostabili è strutturata in base alle funzioni al capitolo 4.

Il documento descrive tutte le funzioni e tutti i parametri teoricamente possibili. L'insieme di informazioni e funzioni presenti nel Benchmark Programming Tool di Miele dipende dal modello della macchina, dalla versione del software della macchina e dalla versione dei programmi caricati e può quindi variare.

1.1 Modelli di macchine compatibili

La seguente tabella elenca tutti i modelli di macchine supportati dal Benchmark Programming Tool di Miele.

Lavatrici Performance	PWM514	PWM520			
Lavatrici Performance Plus	PWM912	PWM916	PWM920		
Essiccatoi Performance	PDR514	PDR518	PDR522	PDR528	PDR544
Essiccatoi Performance Plus	PDR914	PDR918	PDR922	PDR928	PDR944

2. Requisiti di sistema

2.1 Requisiti di sistema per il Benchmark Programming Tool di Miele


Sistema operativo	Windows 7 (32/64bit) Windows 8 (32/64bit) Windows 8.1 (32/64bit) Windows 10 (64bit)
Memoria libera del disco rigido	min. 1GB
Accesso alla rete	LAN WLAN (2,4 GHz)
Requisiti del processore	Processore Intel Pentium 4 o successivo e/o comparabile predisposizione SSE3
Memoria centrale	min. 4GB RAM
Risoluzione schermo	min. 1280 x 720 pixel
Basi per l'installazione	Diritti da amministratore

2.2 Requisiti della macchina

Per gli essiccatoi PDR5xx e PDR9xx è necessario il modulo di comunicazione XKM3200 WL PLT per l'utilizzo dell'interfaccia WLAN/LAN. Dopo aver inserito il modulo di comunicazione nel vano predisposto sulla macchina, nel livello gestore deve essere attivato il "modulo COM esterno".

3. Comandi

3.1 Impostazioni

Il menù "Impostazioni" può essere visualizzato tramite il tasto "Impostazioni"  in basso a sinistra sulla pagina di avvio del Benchmark Programming Tool di Miele. Qui è possibile selezionare la lingua in cui viene visualizzato il Benchmark Programming Tool di Miele. Sono disponibili le seguenti lingue:

- Deutsch
- English (GB, US, CA)
- Español
- Français (FR, CA)
- Italiano
- Português
- Svenska
- русский
- Norsk
- Nederlands
- Suomi
- Ελληνικά
- Dansk
- Čeština

3.2 Struttura connessione

La connessione con la macchina si può stabilire sia tramite una rete locale esistente che tramite un collegamento verso l'Access Point della macchina.

3.2.1 Connessione tramite reti locali

Se la connessione deve essere stabilita tramite la rete locale, sia macchina che computer sui quali viene eseguito il Benchmark Tool, devono essere collegati con la stessa rete. Questo collegamento può essere stabilito sia tramite cavo (connessione LAN) che con connessione WLAN. In ogni caso è sempre necessario un router.

Non è possibile una connessione LAN diretta tra la macchina e il computer, sul quale viene eseguito il Benchmark Programming Tool di Miele.

Le istruzioni per configurare la connessione WLAN/LAN sulla macchina fanno parte delle istruzioni d'uso della macchina.

Se la macchina è stata rilevata automaticamente dal Benchmark Programming Tool di Miele in rete, la connessione può essere eseguita tramite il comando "CONNETTI" nel rispettivo riquadro del Benchmark Programming Tool di Miele sulla pagina di avvio. Infine viene visualizzata la finestra di dialogo di login dell'utente.

it - Comandi

In alternativa è possibile stabilire anche una connessione mediante inserimento dell'indirizzo IP della macchina. A tale scopo, dopo il clic sul comando "Stabilire la connessione tra-



mite indirizzo IP", occorre inserire l'indirizzo IP della macchina. Con un clic su "Cerca macchina" si tenta di stabilire una connessione sotto l'indirizzo IP indicato. Quando è stata stabilita la connessione con la macchina, compare la finestra di dialogo di login dell'utente.

Login utente

Dopo aver immesso il nome utente ("Admin") e la password e aver cliccato su "CONNETTI", le impostazioni e i programmi della macchina vengono caricati nel Benchmark Programming Tool di Miele. Il caricamento dei programmi può durare alcuni minuti.

Attivazione dell'utente

Alla prima connessione del Benchmark Programming Tool di Miele con una macchina, di norma per l'utente selezionato deve essere dapprima impostata la password, per attivare l'utente sulla macchina. Se questa password fosse già stata impostata precedentemente o per esempio da un altro utilizzatore tramite il Benchmark Programming Tool di Miele, non sarà possibile attivare nuovamente questo utente. La password precedentemente immessa è quindi necessaria per il login.

Tramite il comando "ATTIVA INIZIALMENTE L'UTENTE" è possibile impostare la password. Il nome utente "Admin" è precompilato e non può essere modificato.

Dopo un clic su "ATTIVA ADESSO L'UTENTE" si torna alla finestra del login. Dopo aver immesso i dati di registrazione e aver cliccato su "CONNETTI", le impostazioni e i programmi della macchina vengono caricati dalla macchina sul Benchmark Programming Tool di Miele. Il caricamento dei programmi può durare alcuni minuti.

3.2.2 Connessione tramite Access Point locale

L'Access Point locale può essere attivato al livello gestore sulla macchina sotto "Applicazioni esterne" "Access Point locale".

Il computer può essere collegato all'Access Point locale della macchina, selezionando la rete WLAN con SSID "MieleProf-<Modello macchina>-5".

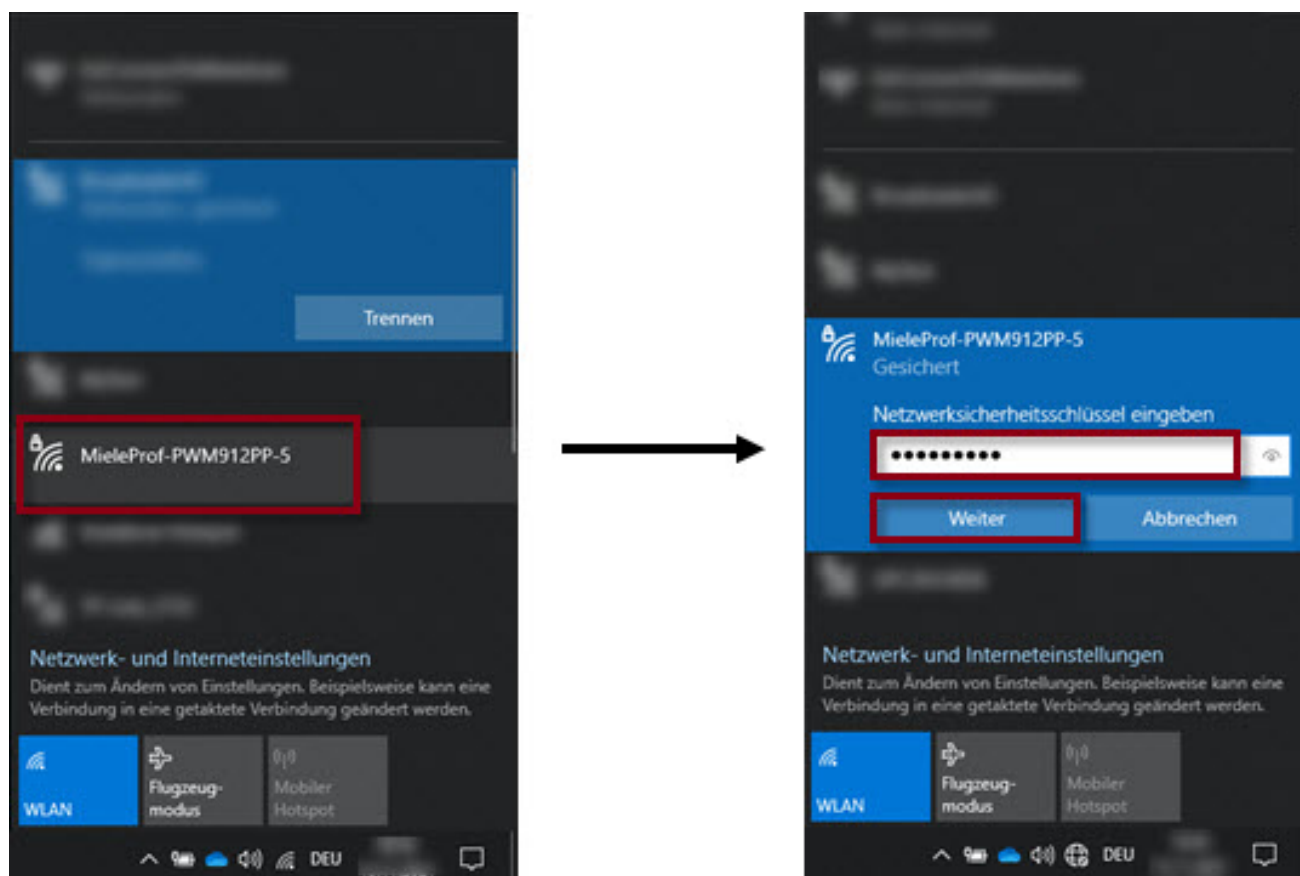
La password per la rete della macchina è sempre il numero di serie della macchina senza gli zeri iniziali.

Esempio:

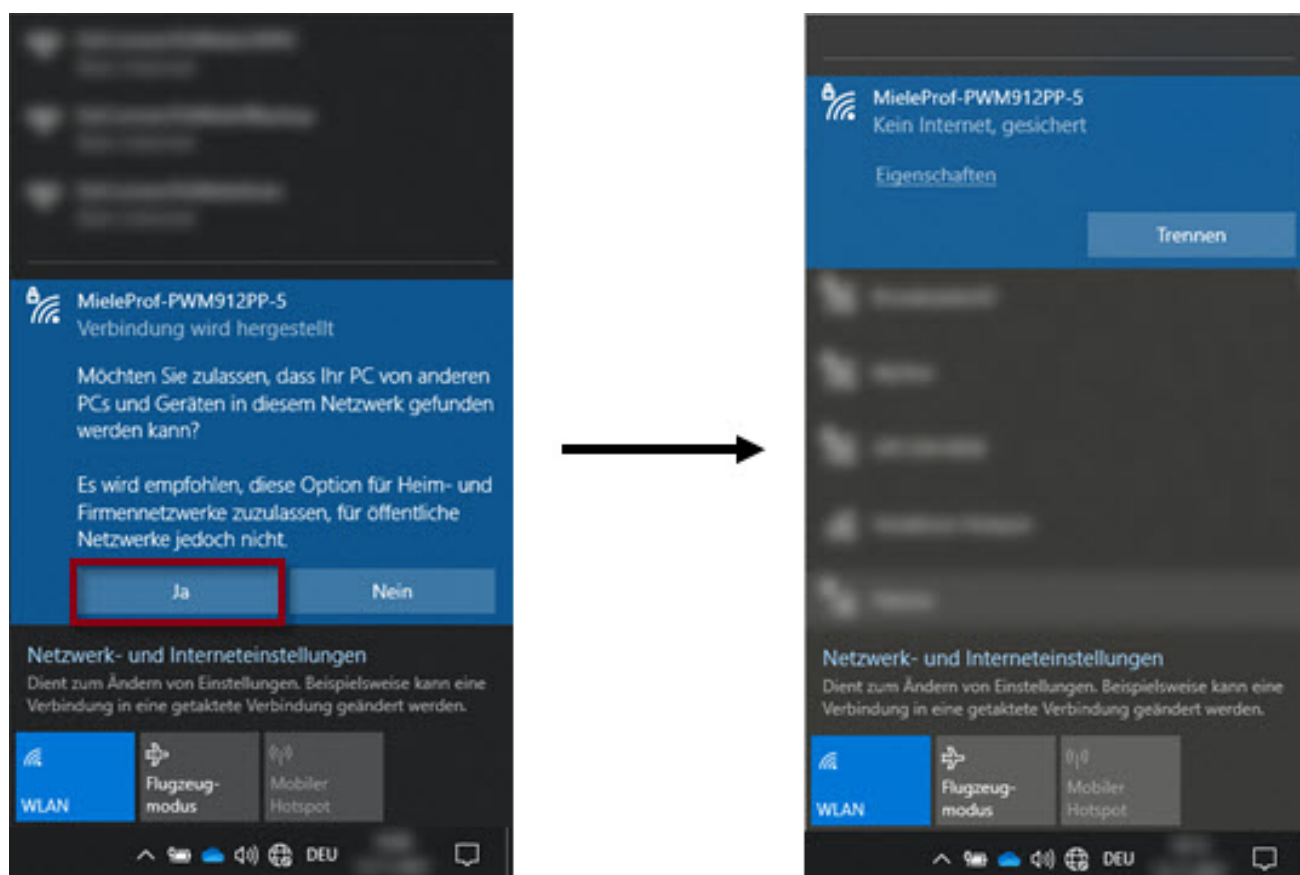
Numero di serie: 012345678

Numero di fabbricazione: 000012345678

Password WLAN: 12345678



Scelta della rete WLAN della macchina (a sinistra) e inserimento della password (a destra)



Selezione delle impostazioni private di rete (a sinistra) e connessione riuscita (a destra).

it - Comandi

Se il computer, sul quale viene eseguito il Benchmark Programming Tool di Miele, è collegato alla macchina tramite l'Access Point locale, la connessione del Benchmark Program-



ming Tool di Miele alla macchina avviene tramite la "Funzione Aggiungi" in basso a destra nel Benchmark Programming Tool di Miele.

Dopo aver inserito l'indirizzo IP 192.168.1.1 e aver cliccato su "CERCA MACCHINA", vengono caricati i programmi e le impostazioni della macchina.

L'immissione dei dati di registrazione (nome utente/password) non è necessaria.

3.2.3 Attuale configurazione WLAN della macchina

Nella barra di navigazione sotto la voce menù "Impostazioni macchina - Configurazione di rete" viene visualizzata l'attuale configurazione WLAN della macchina.

Se il Benchmark Programming Tool di Miele è collegato alla macchina tramite l'Access Point locale, qui vengono visualizzati i dati della rete WLAN con la quale la macchina si collega dopo essere usciti dall'Access Point locale.

Se non è ancora memorizzata alcuna rete WLAN, i parametri sotto "Configurazione WLAN" sono vuoti e/o impostati sui valori standard "0.0.0.0".

Impostazione	Spiegazione
Configurazione WLAN	
SSID	Nome della rete WLAN con la quale la macchina è collegata
Indirizzo IP	Indirizzo IP della macchina
Subnet mask	Subnet mask della macchina Le subnet mask separano l'indirizzo IP in una parte di rete (prefisso di rete) e una parte del dispositivo.
Gateway	Indirizzo IP del gateway Negli ambienti IP viene definito gateway un router a cui vengono inoltrati tutti i pacchetti IP, per i quali non sono state trovate altre informazioni di routing.
1. Server DNS	Indirizzo IP del server "Primary DNS" Un Domain Name Server (DNS) risolve i nomi di dominio negli indirizzi IP.
2. Server DNS	Indirizzo IP del server "Secondary DNS" Un Domain Name Server (DNS) scompone i nomi di dominio in indirizzi IP.

3.2.4 Connettersi con una rete WLAN locale

Qui è possibile collegare una macchina con una rete WLAN, se il tipo di connessione automatica WPS non è disponibile sul router.

Selezionando WLAN-SSID e inserendo la password, è possibile connettere la macchina alla rete WLAN.

Impostazione	Spiegazione
Connettersi a una rete WLAN locale	
SSID	Nome della rete WLAN, con la quale connettere la macchina. Viene visualizzato un elenco delle reti WLAN disponibili nell'ambiente.
Password SSID	Password della rete WLAN selezionata

Con il comando "CONNETTI" vengono scritte "SSID" e "Password SSID" sulla macchina. La connessione con la macchina termina e la macchina tenta di connettersi nella nuova rete.

- Se la scrittura dei nuovi dati WLAN **ha avuto esito positivo**, viene chiusa l'attuale connessione (Access Point locale o vecchia connessione WLAN) della macchina e la macchina è collegata alla nuova rete WLAN. Il nuovo indirizzo di rete è visualizzabile nel livello gestore della macchina alla voce menù "Stato connessione".


Tramite il comando "Staccare la connessione"  è possibile staccare la connessione esistente tra il Benchmark Programming Tool di Miele e la macchina, per stabilire infine una nuova connessione verso una macchina. Il logout non è automatico.

- Se la scrittura dei nuovi dati WLAN **non ha avuto esito positivo**, la connessione viene interrotta. La macchina passa nuovamente nella rete già esistente, a patto che precedentemente fosse già collegata a una rete.

Il Benchmark Programming Tool può essere collegato nuovamente alla macchina tramite questa vecchia impostazione WLAN (premesso che la rete WLAN sia disponibile e si conoscano le password SSID/SSID) o riaprendo l'Access Point locale.

Una nuova connessione verso la macchina è possibile in base alla descrizione del capitolo 3.1.

3.3 Staccare la connessione

La connessione verso la macchina deve essere interrotta tramite il comando  "Staccare la connessione". Le modifiche non salvate verranno perse.

3.4 Menù

A questo punto si viene reindirizzati solo alle funzioni rilevanti del menù del Benchmark Programming Tool.

Voce menù	Spiegazione
Informazioni --> licenze Open Source	Apri le licenze Open Source in formato PDF da scaricare/stampare.
Informazioni --> EULA	Apri le condizioni di licenza dell'utente finale in formato PDF da scaricare/stampare.
Informazioni --> Impressum	Apri l'impressum in formato PDF da scaricare/stampare.

3.5 Dashboard

La dashboard dà una panoramica sulla macchina collegata e offre la possibilità di salvare e caricare backup di file di programma relativi alla macchina.

Spia	Spiegazione
Nome	Nome della macchina definito dall'utente, se scritto
Modello	Modello della macchina
SWID	Software installato sulla macchina
SSID	Nome della rete WLAN con la quale la macchina è collegata
Indirizzo IP	Indirizzo IP della macchina nella rete locale
Subnet mask	Subnet mask della macchina Le subnet mask separano l'indirizzo IP in una parte di rete (prefisso di rete) e una parte del dispositivo.
Gateway	Indirizzo IP del gateway Negli ambienti IP viene definito gateway un router a cui vengono inoltrati tutti i pacchetti IP, per i quali non sono state trovate altre informazioni di routing.
1. Server DNS	Indirizzo IP del server "Primary DNS" Un Domain Name Server (DNS) risolve i nomi di dominio negli indirizzi IP.
2. Server DNS	Indirizzo IP del server "Secondary DNS" Un Domain Name Server (DNS) risolve i nomi di dominio in indirizzi IP.

3.5.1 Salvare copie di programmi

Con il pulsante "SALVA COPIE PROGRAMMI" è possibile salvare i singoli programmi o tutti i programmi di una macchina come backup per la stessa.



Dopo aver selezionato i programmi da salvare, inserire una password. Il file MPPA infine generato può essere salvato sul computer.

La password è necessaria per caricare le copie dei programmi. Senza password non è possibile caricare le copie dei programmi.

3.5.2 Caricare le copie di programmi

Con il pulsante "CARICA COPIE PROGRAMMI" è possibile caricare i file MPPA. È possibile caricare solo file MPPA per una macchina, creati sulla stessa macchina.

Sui PDR9xx possono essere caricati tutti i file MPPA, creati su un essiccatoio PPDR9xx. Dopo aver selezionato il file MPPA e inserito la password, viene caricato il contenuto del file MPPA. Adesso è possibile selezionare le copie dei programmi che devono essere trasferite sulla macchina. Vengono quindi visualizzati i programmi disponibili per l'importazione e i programmi presenti sulla macchina sul rispettivo posto programma. I programmi possono essere trasferiti solo sul posto programma in cui sono stati creati.

Dietro il nome del programma viene visualizzato, tramite rispettivi simboli, se viene aggiunto un programma  o se un programma esistente viene sovrascritto .

Con un clic su "CARICA", i programmi vengono inviati alla macchina. Infine occorre riavviare la macchina e ripristinare la connessione con il Benchmark Programming Tool di Miele.

5. Essiccatoi

5.1 (non per PDR 9xx)

5.2 Impostazioni macchina per PDR9xx

Le seguenti impostazioni della macchina sono regolabili anche tramite il livello gestore sulla macchina.

Per adattare le impostazioni della macchina tramite il Benchmark Programming Tool, la macchina deve essere nel livello gestore.

5.2.1 Comandi/display

Elenco dei parametri per PDR9xx:

Impostazione	Spiegazione
Impostazioni lingua	
Lingua	Voce menù per selezionare la lingua standard La lingua standard viene utilizzata anche nel livello gestore e nella modalità di programmazione.
Accesso lingua	Voce menù per impostare le possibilità di selezione delle lingue: Impostazioni possibili: - Lingua standard La lingua standard viene impostata come lingua attuale. La lingua non può essere modificata dall'utente. Il tasto di selezione lingua è nascosto. - Selezione lingua Con il tasto di selezione lingua vengono visualizzate le lingue disponibili. - Internazionale Prima del menù base, sul display compare la selezione della lingua. Le lingue visualizzate possono essere impostate con "Impostare lingue".
Impostare lingue	Rilevante solo se accesso alle lingue = "Internazionale" Voce menù per selezionare le lingue che possono essere scelte dall'utente.
Data e ora	
Formato dell'ora	Voce menù per selezionare il formato dell'ora Impostazioni possibili: - 24 h Indicazione dell'ora nel formato 24 h - 12 h Indicazione dell'ora nel formato 12 h - No orologio Sul display touch non viene visualizzata nessuna ora.

Impostazione	Spiegazione
Formato data	Voce menù per impostare il formato della data Impostazioni possibili: - GG.MM.AAAA - AAAA.MM.GG - MM.GG.AAAA
Data	Voce menù per impostare la data
Ora	Voce menù per impostare l'ora
Spia	
Luminosità display	Voce menù per scegliere la luminosità del display a sette segmenti Impostazioni possibili: livello 1... 10
Spegnimento display	Voce menù per scegliere lo spegnimento del display touch Impostazioni possibili: - Off Il display rimane sempre acceso. - On (10 min.), non nel programma in corso Se non è in corso nessun programma, dopo 10 minuti si spegne il display. - On dopo 10 minuti Il display viene spento dopo 10 minuti - On (30 min.), non nel programma in corso Se non è in corso nessun programma, dopo 30 minuti il display si spegne. - On dopo 30 minuti Il display viene spento dopo 30 minuti.
Spegnere la macchina	Voce menù per scegliere lo spegnimento della macchina Impostazioni possibili: - Nessuno spegnimento La macchina rimane sempre pronta per l'uso. - Spegnimento dopo 15 min. La macchina passa in standby dopo 15 min. - Spegnimento dopo 20 min. La macchina passa in standby dopo 20 min. - Spegnimento dopo 30 min. Dopo 30 minuti la macchina passa in modalità standby.
Volume segnale di fine	Voce menù per impostare il volume del segnale di fine Impostazioni possibili: - Off - Livello 1...7
Volume acustica tasti	Voce menù per impostare il volume dell'acustica tasti Impostazioni possibili: - Off - Livello 1...7

Impostazione	Spiegazione
Volume della melodia di benvenuto	Voce menù per impostare il volume della melodia di benvenuto Impostazioni possibili: <ul style="list-style-type: none">- Off- Livello 1...7
Volume segnale di guasto	Voce menù per accendere o spegnere il segnale di guasto Impostazioni possibile: <ul style="list-style-type: none">- Off- On
Visibilità parametri	
Indicazione umidità residua	Voce menù per rappresentare l'umidità residua Impostazioni possibili: <ul style="list-style-type: none">- Senza indicazione di percentuale- Con indicazione di percentuale
Umidità residua	Voce menù per visualizzare l'umidità residua Impostazioni possibili: <ul style="list-style-type: none">- Off- On
Durata	Voce menù per visualizzare la durata Impostazioni possibili: <ul style="list-style-type: none">- Off- On
Temperatura di asciugatura	Voce menù per visualizzare la temperatura di asciugatura Impostazioni possibili: <ul style="list-style-type: none">- Off- On
Delicato plus	Voce menù per visualizzare l'opzione "Delicato plus" Impostazioni possibili: <ul style="list-style-type: none">- Off- On
Fase antipiega	Voce menù per visualizzare l'opzione "Fase antipiega" Impostazioni possibili: <ul style="list-style-type: none">- Off- On
Capacità di carico	Voce menù per visualizzare il carico Impostazioni possibili: <ul style="list-style-type: none">- Off- On
Uso	

Impostazione	Spiegazione
Inserimento del peso	Voce menù per attivare e disattivare la funzione inserimento del peso L'inserimento del peso non ha influenza sul processo di asciugatura. L'inserimento del peso serve solo per la documentazione. Impostazioni possibili: - Off - On
Posticipo dell'avvio	Voce menù per accendere o spegnere il posticipo di avvio Impostazioni possibile: - Off - On
Memory	Voce menù per attivare e disattivare la funzione Memory Se è attiva la funzione Memory, i comandi memorizzano gli ultimi parametri impostati dei programmi di asciugatura e le opzioni selezionate. Se si seleziona di nuovo un programma, vengono visualizzati i parametri memorizzati al posto dei parametri standard. Impostazioni possibili: - Off - On
Unità di misura	
Unità temperatura	Voce menù per la selezione dell'unità della temperatura Impostazioni possibili: - °C/Celsius - °F/Fahrenheit
Unità di peso	Voce menù per selezionare l'unità di peso Impostazioni possibili: - kg - lb

5.2.2 Tecnica di processo

Parametri per la tecnica di processo per PDR9xx

Impostazione	Spiegazione
Tecnica di processo	
Fase antipiega	Voce menù per impostare la funzione Fase antipiega Impostazioni possibili: - Off - 1...12 ore
Raffreddamento esteso	Voce menù per attivare e disattivare la funzione Raffreddamento esteso Impostazioni possibili: - Off - On
Temperatura di raffreddamento	Voce menù per impostare la temperatura di raffreddamento Impostazioni possibili: - 40– 55°C
Livelli di asciugatura	
Cotone resistente colorato	Voce menù per impostare il livello di asciugatura per programmi Cotone resistente colorato. Il livello di asciugatura corregge il livello di umidità residua nei programmi: - Cotone resistente colorato - Cotone resistente colorato delicato - Programma label - Programma label domestico Il livello di asciugatura può essere impostato gradualmente: - più umido 3 - più umido 2 - ... - più asciutto 2 - più asciutto 3
Lava/Indossa	Voce menù per impostare il livello di asciugatura dei programmi Lava/Indossa. Il livello di asciugatura corregge il livello di umidità residua nei programmi: - Lava/Indossa - Lava/Indossa delicato - Capi sintetici/Delicati Il livello di asciugatura può essere impostato gradualmente: - più umido 3 - più umido 2 - ... - più asciutto 2 - più asciutto 3

Impostazione	Spiegazione
Automatic plus	<p>Voce menù per impostare il livello di asciugatura Automatic plus</p> <p>Il livello di asciugatura corregge il livello di umidità residua nel programma Automatic plus.</p> <p>Il livello di asciugatura può essere impostato gradualmente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - più umido 3 - più umido 2 - ... - più asciutto 2 - più asciutto 3

5.2.3 Applicazioni esterne

Parametri per applicazioni esterne per PDR9xx

Impostazione	Spiegazione
Applicazioni esterne	
Valvola di sfiato esterna	<p>Impostazioni possibili:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off - On
Impostazioni valvola di sfiato esterna	Voce menù per impostare il posticipo del tempo tra il momento di azionamento della valvola aria di sfiato e l'accensione del motore ventola.
Ventola aggiuntiva	<p>Voce menù per attivare e disattivare la funzione Ventola aggiuntiva</p> <p>Impostazioni possibili:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off - On
Sensore di pressione	<p>Voce menù per impostare la funzione sensore di pressione. La funzione viene utilizzata con un sensore di pressione esterno. Se scatta il sensore di pressione, il programma in corso viene interrotto e a display compare l'indicazione di controllare il condotto di sfiato.</p> <p>Impostazioni possibili:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off <p>Il sensore esterno di pressione non viene valutato</p> <ul style="list-style-type: none"> - Contatto di chiusura <p>Contatto Normally-Open, a potenziale zero</p> <ul style="list-style-type: none"> - Contatto di apertura <p>Contatto Normally-Closed, a potenziale zero</p>

5.2.4 Selezione programmi

Panoramica delle possibilità di visualizzazione dei programmi per PDR9xx

Impostazione	Spiegazione
Indicazione programmi	
Comandi	<p>Voce menù per impostare le selezioni possibili per i programmi</p> <p>Impostazioni possibili:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Standard Per l'utente è disponibile l'intera gamma di programmi. - Lavanderia base Per l'utente sono disponibili i programmi preferiti. - Lavanderia avanzata Per l'utente sono disponibili i programmi preferiti. Sul display compare il logo Miele. - Lavanderia avanzata (tempo interno) La modalità funziona solo con una gettoniera esterna a tempo. Per l'utente sono disponibili 4 programmi a tempo con temperature differenti nell'accesso diretto con logo. - Lavanderia avanzata (tempo esterno) La modalità funziona solo con una gettoniera esterna o con un dispositivo esterno mediante l'interfaccia COM. Per l'utente sono disponibili 4 programmi a tempo con le temperature a freddo, 40 °C, 60 °C e 75 °C nell'accesso diretto con logo. La visibilità del parametro "Durata" deve essere disattivata, v. "Visibilità parametri" - Selezione esterna programma Un programma può essere scelto e avviato tramite un dispositivo allacciato esternamente. Non è possibile selezionare un programma mediante il display touch.
Disporre i programmi	<p>Voce menù per attivare e disattivare la funzione "Disporre programmi"</p> <p>Impostazioni possibili:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off I programmi non vengono disposti nella scelta. - On La disposizione dei programmi può essere modificata dall'utente. Per fare ciò, toccare e tenere premuto il programma desiderato nell'elenco dei programmi e spostarlo.
Abbinamento dei colori per i programmi	<p>Voce menù per attivare e disattivare la funzione "Abbinamento dei colori per i programmi"</p> <p>Impostazioni possibili:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Off I programmi non sono rappresentati a colori. - On I programmi preferiti vengono rappresentati con una cornice colorata. È possibile selezionare il colore nelle impostazioni del programma preferito.

5.2.5 Service

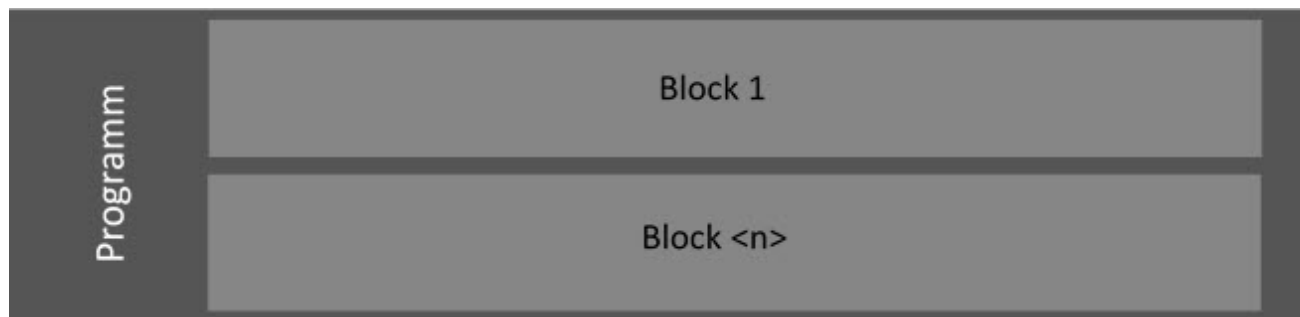
Elenco dei parametri Service per PDR9xx

Impostazione	Spiegazione
Service	
Pulire circuito aria	Voce del menù per impostare la sensibilità di misurazione delle impurità del filtro Se il filtro impurità è troppo sporco, alla fine del programma compare l'avvertenza "Pulire il filtro impurità" a display. Possibilità di impostazione: - Off Le impurità del filtro non vengono misurate. Il rilevamento dell'aria parassita rimane attivo. - Insensibile - Normale - Sensibile
Pulire i filtri	Voce menù per attivare le impostazioni di intervallo per la pulizia dei filtri/filtri impurità. Impostazioni possibili: - Off - On
Impostare Pulire i filtri	Voce menù per impostare l'intervallo di tempo per pulire il filtro impurità Dopo il raggiungimento del tempo impostato, a fine programma compare "Pulire il filtro impurità" -5 - 55h

5.3 Struttura di un programma personalizzato per PDR9xx

5.3.1 Nozioni generali

Un programma si compone di una sequenza definita di blocchi programma.



Struttura di un programma di asciugatura

Esempio:

Programma = "Lava/Indossa"

Blocco = "Blocco umidità residua", "Blocco tempo", "Blocco di raffreddamento"


Per **PDR9xx** vengono visualizzati 20 programmi personalizzati nel Benchmark Programming Tool. I programmi non configurati vengono rappresentati con un numero (2041... 2060).

In questo caso il posto programma 2041 corrisponde a = programma personalizzato 1; posto programma 2042 = programma personalizzato 2;...; posto programma 2060 = programma personalizzato 20

I programmi personalizzati possono essere trasferiti sulla macchina solo se tutti i parametri sono impostati in base alle direttive. I programmi personalizzati possono essere sovrascritti, ma non cancellati.

I programmi standard disponibili sull'essiccatoio possono non essere visualizzati o configurati nel tool. I singoli parametri dei programmi standard sono rispettivamente modificabili tramite il livello gestore sulla macchina oppure tramite le impostazioni della macchina nel Benchmark Programming Tool come p.es. la temperatura di raffreddamento.

5.3.2 Nome programma

Il nome di un programma può essere modificato  con la funzione di modifica. Si apre la finestra "Modifica nome programma".

Qui è possibile dare il nome a un programma, così come poi verrà visualizzato a display. La macchina può visualizzare il nome su una riga con una lunghezza massima di 12 caratteri.

Il nome rimane, indipendentemente dalla lingua impostata, sempre uguale.

La modifica del nome del programma diventa attiva quando è stata trasferita sulla macchina e la macchina è stata riavviata.

5.3.3 Parametri di intestazione dei programmi per PDR9xx

I parametri di intestazione di un programma contengono attributi validi per l'intero programma.

Elenco dei parametri di intestazione dei programmi del modello PDR9xx:

Denominazione	Descrizione	Significato/effetto
Direzione di rotazione principale	Durata della rotazione del cesto nella direzione di rotazione principale (in senso orario) Unità: secondi	Una rotazione troppo lunga in una direzione impedisce che il carico si mescoli e può favorire l'arrotolamento dei capi più voluminosi.
Inversione della rotazione del cestello	Durata della direzione di rotazione del cesto in senso antiorario Unità: secondi	Una rotazione troppo lunga in una direzione impedisce che il carico si mescoli e può favorire l'arrotolamento dei capi più voluminosi.
Pausa	Durata della pausa di rotazione tra i cicli di inversione Unità: 1/10 secondi	
Fase anti piega Direzione di rotazione principale	Durata della rotazione del cesto nella direzione di rotazione principale durante la fase anti piega Unità: secondi	Se questo parametro e il parametro "Fase anti piega inversione della rotazione del cesto" sono pari a zero, non ha luogo alcuna fase anti piega.
Fase anti piega inversione della rotazione del cesto	Durata della rotazione del cesto in senso antiorario durante la fase anti piega Unità: secondi	Se questo parametro e il parametro "Fase anti piega direzione della rotazione del cesto" sono pari a zero, non ha luogo alcuna fase anti piega.
Pausa fase anti piega	Durata della pausa di rotazione durante la fase anti piega Unità: 1/10 secondi	Questo parametro deve essere sempre impostato, indipendentemente se la fase anti piega deve essere eseguita oppure no.

5.3.4 Blocchi disponibili per programmi di asciugatura

Prima che un blocco possa essere configurato, occorre selezionare il tipo di blocco. A tale scopo viene selezionato il blocco e impostato il tipo di blocco sotto "Attivazione blocco".

I seguenti blocchi sono disponibili per i programmi di asciugatura:

Nome del blocco	Spiegazione del blocco
Blocco umidità residua	Blocco nel processo di asciugatura che viene eseguito fino a un'umidità residua impostata
Blocco tempo	Blocco nel processo di asciugatura che ha un tempo definito
Blocco di raffreddamento	Blocco nel processo di asciugatura che raffredda il carico fino a una temperatura stabilita

5.3.5 Parametro dei blocchi per programmi di asciugatura per PDR9xx

I parametri di un blocco contengono attributi validi per l'intero blocco.

Elenco parametri di intestazione di un blocco con i programmi di asciugatura per PDR9xx

Denominazione	Descrizione	Significato/effetto
Attivazione blocco		
Attivazione blocco	Stabilisce quale tipo di blocco deve essere attivato. Impostazioni possibili: - disattivato - blocco umidità residua - blocco a tempo - blocco di raffreddamento	
Parametri blocco umidità residua		
Umidità residua finale	Stabilisce a quale valore di umidità residua deve essere asciugato il carico in questo blocco.	Per capi spessi come per esempio coperte per il letto occorre tenere presente che può essere misurata solo l'umidità del lato esterno del carico.
Temperatura aria in uscita	Stabilisce la temperatura dell'aria/ dell'aria in uscita del processo. La temperatura dell'aria in uscita è la temperatura sull'uscita del cesto.	Limitazione possibile con capi sensibili alle alte temperature
Temperatura aria in entrata	Stabilisce la temperatura massima della resistenza elettrica e/o dell'aria di afflusso. La temperatura dell'aria in afflusso è la temperatura sull'entrata del cesto.	Limitazione possibile con capi sensibili alle alte temperature
Livello di riscaldamento	Impostazioni possibili EL: - 0: off - 1: solo riscaldamento 1 (piccolo) - 2: solo riscaldamento 2 (medio) - 3: riscaldamento 1 e 2 Impostazioni possibili GAS: - 0: off - 1: piccolo - 2: attualmente non può essere selezionato (nessun riscaldamento) - 3: grande Impostazioni possibili SI, HW e HP: - 0: riscaldamento off - 1: o 3: riscaldamento on - 2: attualmente non può essere selezionato (nessun riscaldamento)	Con la riduzione della potenza di riscaldamento con EL e GAS è possibile evitare il funzionamento intervallato eccessivo con una temperatura ridotta. Con l'importazione dei programmi che hanno origine da essiccatoi con un altro tipo di riscaldamento, dovrebbe essere adattato il livello alla versione esistente di riscaldamento.
Parametri blocco tempo		
Durata	Durata del blocco tempo	

Temperatura aria in uscita	Stabilisce la temperatura dell'aria/ dell'aria in uscita del processo. La temperatura dell'aria in uscita è la temperatura sull'uscita del cesto.	Limitazione possibile con capi sensibili alle alte temperature
Temperatura aria in entrata	Stabilisce la temperatura massima della resistenza elettrica e/o dell'aria di afflusso. La temperatura dell'aria in afflusso è la temperatura sull'entrata del cesto.	Limitazione possibile con capi sensibili alle alte temperature
Livello di riscaldamento	Impostazioni possibili EL: - 0: off - 1: solo riscaldamento 1 (piccolo) - 2: solo riscaldamento 2 (medio) - 3: riscaldamento 1 e 2 Impostazioni possibili GAS: - 0: off - 1: piccolo - 2: attualmente non può essere selezionato (nessun riscaldamento) - 3: grande Impostazioni possibili SI, HW e HP: - 0: riscaldamento off - 1: o 3: riscaldamento on - 2: attualmente non può essere selezionato (nessun riscaldamento)	Con la riduzione della potenza di riscaldamento è possibile evitare il funzionamento intervallato eccessivo con una temperatura ridotta. Con l'importazione dei programmi che hanno origine da essiccatoi con un altro tipo di riscaldamento, dovrebbe essere adattato il livello alla versione esistente di riscaldamento.
Parametro blocco di raffreddamento		
Temperatura aria in uscita	Temperatura entro la quale viene eseguito il raffreddamento.	Dovrebbe essere evitata una temperatura impostata inferiore alla temperatura ambiente.

5.4 Esempi di programmi

I seguenti esempi di programmi mostrano le possibilità di configurazione di un programma a umidità residua, di un programma ibrido, composto da un blocco di umidità residua e più blocchi a tempo e di raffreddamento e di un programma a tempo.

5.4.1 Programma a umidità residua

La seguente configurazione mostra un esempio di un programma Cotone resistente colorato nell'essiccatoio con riscaldamento elettrico, composto da un blocco di tempo, un blocco di umidità residua e un blocco di raffreddamento.

Struttura di esempio di un programma di asciugatura per Cotone resistente colorato:

Parametri di intestazione dei programmi	
Direzione di rotazione principale	88s
Inversione della rotazione del cestello	88s
Pausa	20 1/10s
Blocco tempo	
Durata	300s
Temperatura aria in uscita	74°C
Temperatura aria in entrata	150°C
Livello di riscaldamento	3 (pieno riscaldamento)
Blocco umidità residua	
Umidità residua finale	0%
Temperatura aria in uscita	74°C
Temperatura aria in entrata	150°C
Livello di riscaldamento	3 (pieno riscaldamento)
Blocco di raffreddamento	
Temperatura di raffreddamento	55°C

5.4.2 Programma ibrido

La seguente configurazione mostra un esempio di un programma di piumoni nell'essiccatoio con riscaldamento elettrico che si compone di un blocco di umidità residua e più blocchi a tempo e di raffreddamento.

Struttura di esempio di un programma di piumoni:

Intestazione programma	
Direzione di rotazione principale	30s
Inversione della rotazione del cestello	30s
Pausa	100ms

Intestazione programma	
Blocco umidità residua	
Umidità residua finale	0%
Temperatura aria in uscita	74°C
Temperatura aria in entrata	150°C
Livello di riscaldamento	3 (pieno riscaldamento)
Blocco di raffreddamento	
Temperatura di raffreddamento	45°C
Blocco tempo	
Durata	900s
Temperatura aria in uscita	74°C
Temperatura aria in entrata	150°C
Livello di riscaldamento	3 (pieno riscaldamento)
Blocco di raffreddamento	
Temperatura di raffreddamento	45°C
Blocco tempo	
Durata	1200s
Temperatura aria in uscita	74°C
Temperatura aria in entrata	150°C
Livello di riscaldamento	3 (pieno riscaldamento)
Blocco di raffreddamento	
Temperatura di raffreddamento	55°C

5.4.3 Programma a tempo

La seguente configurazione mostra un esempio di un programma a tempo nell'essiccatoio con riscaldamento elettrico, composto da un blocco di tempo e un blocco di raffreddamento.

Struttura d'esempio di un programma a tempo:

Intestazione programma	
Direzione di rotazione principale	88s
Inversione della rotazione del cestello	88s
Pausa	20ms
Blocco tempo	
Durata	1200s
Temperatura aria in uscita	74°C
Temperatura aria in entrata	150°C
Livello di riscaldamento	3 (pieno riscaldamento)
Blocco di raffreddamento	
Temperatura di raffreddamento	55°C

PDR9xx_Benchmark_Tool

PDR9xx_Benchmark_Tool

Вступление	171
1. Вступление.....	171
1.1 Совместимые модели приборов	171
Системные требования	172
2. Системные требования.....	172
2.1 Системные требования для Miele Benchmark Programming Tool.....	172
2.2 Обязательные требования к машинам	172
Управление	173
3. Управление.....	173
3.1 Установки	173
3.2 Установка соединения	173
3.2.1 Установление соединения при помощи локального сетевого подключения	173
3.2.2 Установление соединения при помощи локальной точки доступа	174
3.2.3 Текущая конфигурация сети WiFi машины	176
3.2.4 Подключение к локальной сети WiFi	176
3.3 Отключение.....	177
3.4 Меню.....	177
3.5 Информационная панель.....	178
3.5.1 Сохранение копий программ	178
3.5.2 Загрузка копий программ.....	179
Сушильные машины	180
5. Сушильные машины	180
5.1 (не требуется для PDR 9xx).....	180
5.2 Настройки машины для PDR9xx	180
5.2.1 Управление/индикация.....	180
5.2.2 Технология.....	183
5.2.3 Внешние приложения.....	185
5.2.4 Выбор программы	185
5.2.5 Сервис	187
5.3 Структура индивидуальной программы для PDR9xx	187
5.3.1 Общая информация	187
5.3.2 Название программы	188
5.3.3 Параметры заголовка программ для PDR9xx.....	188
5.3.4 Доступные блоки для программ сушки	189
5.3.5 Параметры блоков программ сушки для PDR9xx	190
5.4 Примеры программ	193
5.4.1 Программа остаточной влажности.....	193
5.4.2 Гибридная программа	194
5.4.3 Программа по времени.....	195

1. Вступление

В данном документе описывается работа с программным приложением Miele Benchmark Programming Tool, а также рассматривается структура и конфигурация программ на машинах Benchmark.

Общая информация, касающаяся программного приложения Miele Benchmark Programming Tool (например, информация о системных запросах и указания по управлению программой), приводится в главах 2 и 3.

Описание настраиваемых параметров приводится в главе 4 вместе с соответствующими функциями.

В данном документе рассматриваются все теоретически возможные функции и параметры. Объем информации и функции, отображаемые в Miele Benchmark Programming Tool, зависят от типа машины, версии программного обеспечения машины, а также от версии загруженных программ и поэтому могут отличаться.

1.1 Совместимые модели приборов

В следующей таблице перечислены все модели приборов, поддерживаемые программой Miele Benchmark Programming Tool.

Стиральные машины Performance	PWM514	PWM520			
Стиральные машины Performance Plus	PWM912	PWM916	PWM920		
Сушильные машины Performance	PDR514	PDR518	PDR522	PDR528	PDR544
Сушильные машины Performance Plus	PDR914	PDR918	PDR922	PDR928	PDR944

2. Системные требования

2.1 Системные требования для Miele Benchmark Programming Tool

Операционная система	Windows 7 (32/64 бит) Windows 8 (32/64 бит) Windows 8.1 (32/64 бит) Windows 10 (64 бит)
Свободное место на жёстком диске	не менее 1 ГБ
Сетевой доступ	LAN WiFi (2,4 ГГц)
Минимальные требования к процессору	Процессор Intel Pentium 4, более новая версия или процессор аналогичной производительности; с поддержкой SSE3
Оперативная память	Не менее 4 ГБ ОЗУ
Разрешение экрана	Мин. 1280 x 720 пикселей
Возможность установки	Права администратора

2.2 Обязательные требования к машинам

В случае сушильных машин PDR5xx и PDR9xx для пользования интерфейсом WiFi/LAN необходим коммуникационный модуль XKM3200 WL PLT. После установки коммуникационного модуля в специальный слот в машине необходимо активировать «Внешний КОМ-модуль» на уровне пользователя.

3. Управление

3.1 Установки



Меню «Установки» можно открыть по нажатию соответствующей кнопки слева внизу на главной странице Miele Benchmark Programming Tool. Здесь можно выбрать язык интерфейса Miele Benchmark Programming Tool. Доступны следующие языки:

- Deutsch
- English (GB, US, CA)
- Español
- Français (FR, CA)
- Italiano
- Português
- Svenska
- Русский
- Norsk
- Nederlands
- Suomi
- Ελληνικά
- Dansk
- Čeština

3.2 Установка соединения

Установить соединение с машиной можно либо через имеющуюся локальную сеть, либо через подключение к локальной точке доступа машины.

3.2.1 Установление соединения при помощи локального сетевого подключения

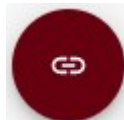
Если соединение устанавливается через локальную сеть, машина и компьютер, на котором запущена программа Benchmark Tool, должны быть подключены к одной сети. Это соединение может быть как проводным (через LAN), так и с использованием WiFi. Подключение должно всегда осуществляться с использованием роутера.

Прямое LAN-соединение между машиной и компьютером, на котором работает программа Miele Programming Tool, невозможно.

Инструкция по настройке соединения WiFi/LAN на машине является частью инструкции по эксплуатации машины.

Если машина автоматически найдена в сети в программном приложении Miele Benchmark Programming Tool, установить соединение можно простым нажатием кнопки «ПОДКЛЮЧИТЬСЯ» на соответствующей плитке на главной странице Miele Benchmark Programming Tool. Затем отобразится диалоговое окно для ввода логина пользователя.

Также соединение можно установить, введя IP-адрес машины. Для этого после нажа-



тия на кнопку «Установить соединение по IP-адресу» необходимо ввести IP-адрес машины. При нажатии на «Поиск машины» будет выполнена попытка установить соединение по указанному IP-адресу. Если соединение с машиной установлено успешно, появится диалоговое окно для ввода логина пользователя.

Логин пользователя

После ввода имени пользователя («Admin»), пароля и нажатия «ВХОД» в программу Miele Benchmark Programming Tool загружаются настройки и программы машины. Загрузка программ может занять несколько минут.

Активация пользователя

Чтобы активировать пользователя в машине, при первом подключении Miele Benchmark Programming Tool к машине обычно требуется установить пароль для выбранного пользователя. Если этот пароль уже установлен каким-либо другим способом или другим пользователем в Miele Benchmark Programming Tool, повторная активация пользователя будет недоступна. Для входа потребуется ввести заданный ранее пароль.

Нажатием кнопки «НАЧАЛЬНАЯ АКТИВАЦИЯ ПОЛЬЗОВАТЕЛЯ» можно задать пароль.

Имя пользователя «Admin» уже предварительно введено и не может быть изменено!

После нажатия «АКТИВИРОВАТЬ ПОЛЬЗОВАТЕЛЯ СЕЙЧАС» выполняется переход в диалоговое окно для ввода логина пользователя. После ввода учётных данных и нажатия «ВХОД» в Miele Benchmark Programming Tool загружаются настройки и программы из машины. Загрузка программ может занять несколько минут.

3.2.2 Установление соединения при помощи локальной точки доступа

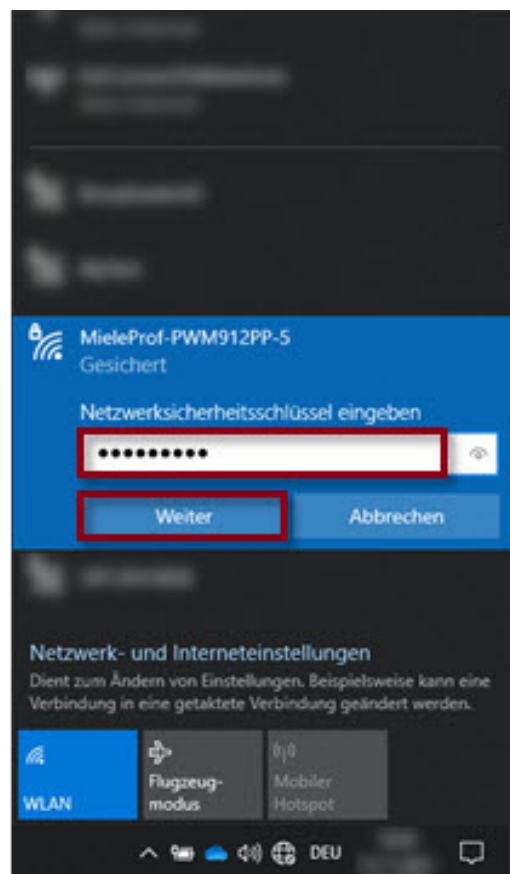
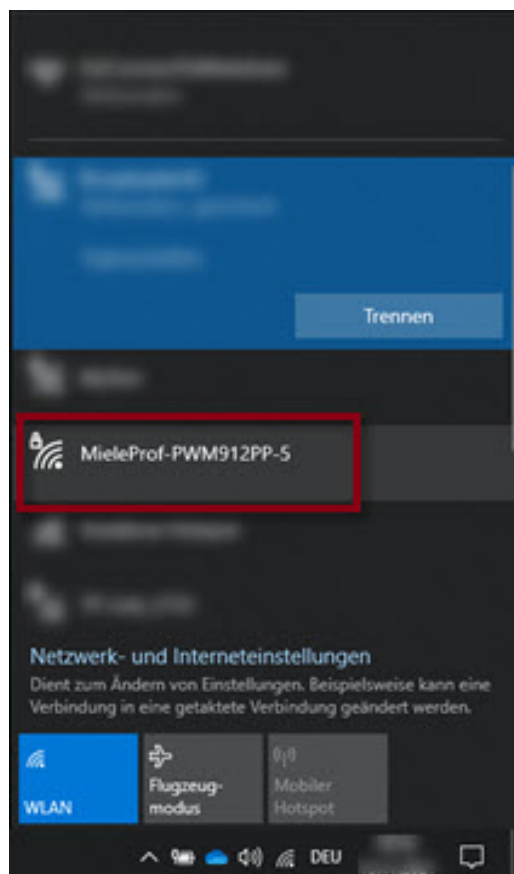
Локальную точку доступа можно активировать на уровне пользователя в машине в разделе «Внешние приложения» – «Локальная точка доступа».

Компьютер может подключаться к локальной точке доступа машины, для чего необходимо выбрать сеть WiFi с SSID «MieleProf-<тип машины>-5».

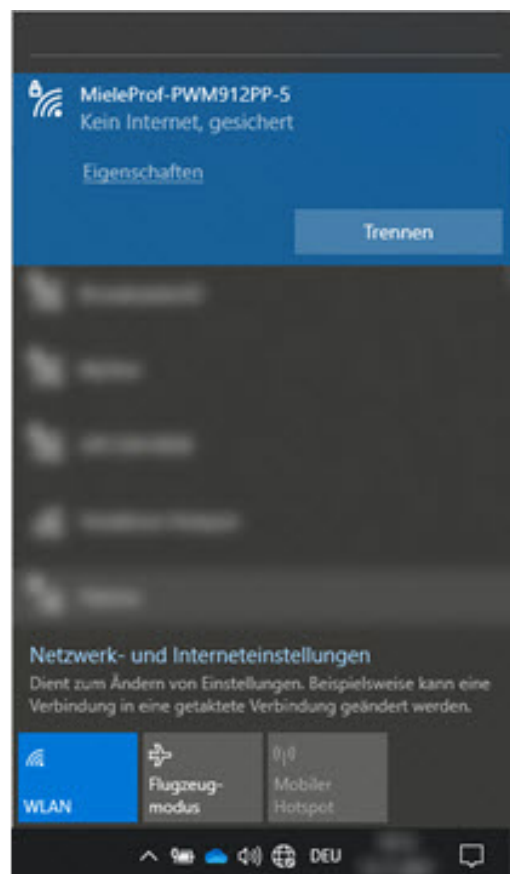
Паролем для сети машины всегда будет фабричный номер машины без нулей в начале.

Пример:

Фабричный номер:	012345678
Заводской номер:	000012345678
Пароль WiFi:	12345678



Выбор сети WiFi машины (слева) и ввод пароля (справа)



Выбор настроек частной сети (слева) и успешное установление соединения (справа)

Если компьютер, на котором работает Miele Benchmark Programming Tool, подключён к машине через локальную точку доступа, подключение программы Miele Benchmark



Programming Tool к машине будет осуществляться при помощи функции «Добавить» внизу справа в программе Benchmark Programming Tool.

После ввода IP-адреса 192.168.1.1 и нажатия «ПОИСК МАШИНЫ» загружаются настройки и программы машины.

Вводить учётные данные (имя пользователя/пароль) в данном случае не требуется.

3.2.3 Текущая конфигурация сети WiFi машины

Текущая конфигурация сети WiFi машины отображается на панели навигации в пункте меню «Установки машины – Конфигурация сети».

Если программа Miele Benchmark Programming Tool подключена к машине через локальную точку доступа, здесь будут отображаться данные сети WiFi, к которой машина подключается после отключения от локальной точки доступа.

Если сеть WiFi ещё не создана, параметры в разделе «Конфигурация WiFi» будут пустыми или здесь будут отображаться значения по умолчанию «0.0.0.0».

Настройка	Пояснение
Конфигурация сети WiFi	
SSID	Название сети WiFi, к которой подключена машина
IP-адрес	IP-адрес машины
Маска подсети	Маска подсети машины Маска подсети машины разделяет IP-адрес на часть сети (префикс сети) и часть прибора.
Шлюз	IP-адрес шлюза В качестве шлюза в IP-окружении выступает маршрутизатор, на который направляются все IP-пакеты, для которых не была найдена другая информация о маршрутизации.
DNS-сервер 1	IP-адрес первичного DNS-сервера («Primary DNS Server») Сервер доменных имён (DNS, Domain Name Server) соотносит доменные имена с IP-адресами.
DNS-сервер 2	IP-адрес вторичного DNS-сервера («Secondary DNS Server») Сервер доменных имён (DNS, Domain Name Server) соотносит доменные имена с IP-адресами.

3.2.4 Подключение к локальной сети WiFi


В данном случае машина может подключаться к сети WiFi, если на маршрутизаторе недоступен автоматический тип подключения WPS.

Машина подключается к сети WiFi посредством выбора идентификатора WiFi-SSID и ввода соответствующего пароля.

Настройка	Пояснение
Подключение к локальной сети WiFi	
SSID	Название сети WiFi, к которой будет подключаться машина Отображается обзор доступных сетей WiFi в окружении.
Пароль SSID	Пароль выбранной сети WiFi

После нажатия кнопки «ПОДКЛЮЧИТЬСЯ» в машину записывается «SSID» и «Пароль SSID». Соединение с машиной разрывается, и машина пытается зарегистрироваться в новой сети.

- Если новые данные сети WiFi **записаны успешно**, старое соединение (локальная точка доступа или подключение WiFi) разрывается машиной, а затем машина подключается к новой сети WiFi. Новый сетевой адрес можно просмотреть на уровне пользователя машины в пункте «Состояние соединения».


По нажатию кнопки «Разорвать соединение»  можно разорвать соединение между Miele Benchmark Programming Tool и машиной, чтобы после этого установить новое соединение с машиной. Последует автоматический выход из системы.

- Если записать новые данные сети WiFi **не удалось**, соединение с машиной разрывается. Машина переключается обратно на имеющуюся сеть, если до этого уже была подключена к сети.

Miele Benchmark Programming Tool может подключиться к машине заново при помощи старых настроек сети WiFi (если имеется сеть WiFi и известны SSID/пароль SSID) или путём повторного открытия локальной точки доступа.

Повторное подключение к машине выполняется в соответствии с описанием в главе 3.1.

3.3 Отключение

Отмена соединения с машиной производится по нажатию кнопки «Разорвать соединение» . При этом не перенесённые изменения утрачиваются!

3.4 Меню

В этом месте приводятся краткие сведения по основным функциям на панели меню Miele Benchmark Programming Tool.

Пункт меню	Пояснение
Информация --> Лицензии Open Source	Открывает лицензии Open Source в виде PDF для скачивания/распечатки.
Информация --> EULA	Открывает лицензионные правила конечного пользователя в виде PDF для скачивания/распечатки.
Информация --> Выходные данные	Открывает выходные данные в виде PDF для скачивания/распечатки.

3.5 Информационная панель

На информационной панели отображается обзор подключенной машины. Также на панели можно сохранять и загружать резервные копии машины вместе с файлами программы.

Индикация	Пояснение
Название	Заданное пользователем название машины, если записано
Тип	Тип машины
SWID	Программное обеспечение, установленное на машине
SSID	Название сети WiFi, к которой подключена машина
IP-адрес	IP-адрес машины в локальной сети
Маска подсети	Маска подсети машины Маска подсети машины разделяет IP-адрес на часть сети (префикс сети) и часть прибора.
Шлюз	IP-адрес шлюза В качестве шлюза в IP-окружении выступает маршрутизатор, на который направляются все IP-пакеты, для которых не была найдена другая информация о маршрутизации.
1 DNS-сервер	IP-адрес первичного DNS-сервера («Primary DNS Server») Сервер доменных имён (DNS, Domain Name Server) соотносит доменные имена с IP-адресами.
2 DNS-сервер	IP-адрес вторичного DNS-сервера («Secondary DNS Server») Сервер доменных имён (DNS, Domain Name Server) соотносит доменные имена с IP-адресами.

3.5.1 Сохранение копий программ

Нажатием кнопки «СОХРАНИТЬ КОПИЮ ПРОГРАММЫ» можно сохранить резервную копию для отдельных или сразу всех программ на данной машине.



После выбора программ, которые необходимо сохранить, потребуется задать пароль. Сгенерированный после этого MPPA-файл можно сохранить на компьютер.

Пароль необходим для загрузки копий программ. Без ввода пароля загрузка копии программы будет невозможна.

3.5.2 Загрузка копий программ

По нажатию кнопки «ЗАГРУЗИТЬ КОПИЮ ПРОГРАММЫ» можно загружать MPPA-файлы. В машину можно загружать только те MPPA-файлы, которые были созданы на этой машине.

В случае PDR9xx можно загружать все MPPA-файлы, созданные на сушильной машине PPDR9xx. После выбора MPPA-файла и ввода пароля загружается содержимое MPPA-файла. Теперь можно выбрать копии программ, которые будут переданы на машину. При этом отображаются программы, доступные для импорта и находящиеся в соответствующей программной ячейке машины. Программы можно переносить только в ту программную ячейку, в которой они были созданы.

Позади названий программ имеются соответствующие символы, указывающие на то, добавляется ли программа  , или выполняется перезапись имеющейся программы .

После нажатия «ЗАГРУЗИТЬ» программы отправляются в машину. После этого машину необходимо перезапустить и затем заново установить соединение с Miele Benchmark Programming Tool.

5. Сушильные машины

5.1 (не требуется для PDR 9xx)

5.2 Настройки машины для PDR9xx

Следующие настройки машины также доступны в машине на уровне пользователя.

Чтобы можно было подбирать настройки машины в программе Miele Benchmark Programming Tool, машина должна находиться на уровне пользователя.

5.2.1 Управление/индикация

Обзор отображаемых параметров для PDR9xx:

Настройка	Пояснение
Выбор языка	
Язык	Пункт меню для выбора языка по умолчанию Язык по умолчанию будет использоваться на уровне пользователя, а также в режиме программирования.
Вход в меню «Язык»	Пункт меню для настройки выбора языков Доступные настройки: – Язык по умолчанию Язык по умолчанию устанавливается в качестве текущего языка. Пользователь не может изменить язык. Кнопка выбора языка скрывается. – Выбор языка При помощи кнопки выбора языков отображаются доступные языки. – Международный Перед основным меню на дисплее отображается пункт выбора языка. Отображаемые языки можно задать при помощи «Назначить языки».
Назначение языков	Имеет значение только в том случае, если язык входа в меню = «Международный» Пункт меню для назначения языков, которые сможет выбирать пользователь.
Дата и время	
Формат времени	Пункт меню для выбора формата времени Доступные настройки: – 24 часа Отображение времени в 24-часовом формате. – 12 часов Отображение времени в 12-часовом формате. – Не показывать время Время на сенсорном экране не отображается.

Настройка	Пояснение
Формат даты	Пункт меню для настройки формата даты Доступные настройки: – ДД.ММ.ГГГГ – ГГГГ.ММ.ДД – ММ.ДД.ГГГГ
Дата	Пункт меню для настройки даты
Текущее время	Пункт меню для настройки текущего времени
Индикация	
Яркость дисплея	Пункт меню для выбора яркости семисегментной индикации Доступные настройки: уровень 1 ... 10
Отключение индикации	Пункт меню для выбора параметров отключения сенсорного дисплея Доступные настройки: – Выкл. Дисплей постоянно включён. – Вкл. (10 мин.), не во время работы программы При отсутствии работающих программ дисплей отключается через 10 минут. – Вкл. через 10 минут Дисплей выключается через 10 минут. – Вкл. (30 мин.), не во время выполнения программы При отсутствии выполняемых программ дисплей отключается через 30 минут. – Вкл. через 30 минут Дисплей отключается через 30 минут.
Выключение машины	Пункт меню для выбора параметров выключения машины Доступные настройки: – Не отключать Машина постоянно находится в готовом к эксплуатации состоянии. – Отключение через 15 минут Через 15 минут машина переходит в режим ожидания. – Отключение через 20 минут Через 20 минут машина переходит в режим ожидания. – Отключение через 30 минут Через 30 минут машина переходит в режим ожидания.
Громкость сигнала завершения	Пункт меню для настройки громкости сигнала завершения Доступные настройки: – Выкл. – Уровень 1 ... 7
Громкость звука кнопок	Пункт меню для настройки громкости звука кнопок Доступные настройки: – Выкл. – Уровень 1 ... 7

Настройка	Пояснение
Громкость звукового приветствия	Пункт меню для настройки громкости звукового приветствия Доступные настройки: – Выкл. – Уровень 1 ... 7
Громкость звука ошибки	Пункт меню для включения и выключения звука ошибки Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Видимость параметров	
Индикация остаточной влажности	Пункт меню для отображения остаточной влажности Доступные настройки: – Без отображения процентов – С отображением процентов
Остаточная влажность	Пункт меню для отображения остаточной влажности Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Продолжительность	Пункт меню для отображения продолжительности Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Температура сушки	Пункт меню для отображения температуры сушки Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Щадящая плюс	Пункт меню для отображения дополнительной функции «Щадящая плюс» Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Защита от сминания	Пункт меню для отображения дополнительной функции «Защита от сминания» Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Количество загрузки	Пункт меню для отображения количества загрузки Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Управление	

Настройка	Пояснение
Ввод значений веса	Пункт меню для включения и выключения функции ввода значений веса Ввод значений веса не влияет на процесс сушки. Ввод значений веса используется только для документации. Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Отсрочка старта	Пункт меню для включения и выключения отсрочки старта Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Память	Пункт меню для включения и выключения функции памяти Если функция памяти активирована, система управления будет сохранять последние настроенные параметры программ сушки и, соответственно, выбранные дополнительные функции. При повторном выборе программы вместо стандартных параметров будут отображаться сохранённые параметры. Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Единицы	
Единица измерения температуры	Пункт меню для выбора единицы измерения температуры Доступные настройки: – °C/градусы Цельсия – °F/градусы Фаренгейта
Единица веса	Пункт меню для выбора единицы веса Доступные настройки: – кг – фунт

5.2.2 Технология

Параметры технологии для PDR9xx

Настройка	Пояснение
Технология	
Защита от смина- ния	Пункт меню для настройки функции защиты от сминания Доступные настройки: – Выкл. – 1 ... 12 часов
Расширенное охла- ждение	Пункт меню для включения и выключения функции расширен- ного охлаждения Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Температура ох- лаждения	Пункт меню для настройки температуры охлаждения Доступные настройки: – 40–55 °C
Степени сушки	
Белое/цветное бельё	Пункт меню для настройки степени сушки в программах для белого/цветного белья. Степень сушки корректирует уровень остаточной влажности в программах: – Белое/цветное бельё – Белое/цветное бельё, щадящий режим – Программа для этикеток – Программа для этикеток, домашняя Степень сушки можно настраивать последовательно: – Влажнее 3 – Влажнее 2 – ... – Суше 2 – Суше 3
Деликатная	Пункт меню для настройки степени сушки в программах «Де- ликатная». Степень сушки корректирует уровень остаточной влажности в программах: – Смешанная – Деликатная, щадящий режим – Синтетика/деликатное бельё Степень сушки можно настраивать последовательно: – Влажнее 3 – Влажнее 2 – ... – Суше 2 – Суше 3

Настройка	Пояснение
Автоматическая плюс	<p>Пункт меню для настройки степени сушки Automatic plus</p> <p>Степень сушки корректирует уровень остаточной влажности в программе Automatic plus.</p> <p>Степень сушки можно настраивать последовательно:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Влажнее 3 – Влажнее 2 – ... – Суше 2 – Суше 3

5.2.3 Внешние приложения

Параметры внешних приложений для PDR9xx

Настройка	Пояснение
Внешние приложения	
Внешняя заслонка отводимого воздуха	<p>Доступные настройки:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Выкл. – Вкл.
Настройки внешней заслонки отводимого воздуха	<p>Пункт меню для настройки сдвига по времени между моментом срабатывания внешней заслонки отводимого воздуха и включения мотора вентилятора.</p>
Дополнительный вентилятор	<p>Пункт меню для включения и выключения функции дополнительного вентилятора</p> <p>Доступные настройки:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Выкл. – Вкл.
Датчик давления	<p>Пункт меню для настройки функции датчика давления. Функция используется вместе с внешним датчиком давления. При срабатывании датчика давления работающая программа прерывается и на дисплее появляется указание по проверке вытяжного воздуховода.</p> <p>Доступные настройки:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Выкл. <p>Внешний датчик давления не обрабатывается</p> <ul style="list-style-type: none"> – Замыкающий контакт <p>Нормально-разомкнутый контакт, беспотенциальный</p> <ul style="list-style-type: none"> – Размыкающий контакт <p>Нормально-замкнутый контакт, беспотенциальный</p>

5.2.4 Выбор программы

Обзор возможностей отображения программ для PDR9xx

Настройка	Пояснение
Отображение программ	
Управление	<p>Пункт меню для настройки возможностей выбора программы</p> <p>Доступные настройки:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Стандарт Пользователю доступны все имеющиеся программы. – Прачечная, простая Пользователю доступны программы из избранного. – Прачечная, расширенная Пользователю доступны программы из избранного. Логотип Miele отображается на дисплее. – Прачечная, расширенная (внутреннее время) Этот режим работы действует только в комбинации с внешним платёжным терминалом на базе времени. Пользователю доступны 4 временные программы с разной температурой с прямым доступом по логотипу. – Прачечная, расширенная (внешнее время) Этот режим работы действует только в комбинации с внешним платёжным терминалом или внешним терминалом по КОМ-интерфейсу. Пользователю доступны 4 временные программы с разной температурой (холодная, 40 °C, 60 °C и 75 °C) с прямым доступом по логотипу. Видимость параметра «Продолжительность» можно деактивировать, см. «Видимость параметра» – Внешний выбор программы Программу можно выбирать и запускать при помощи внешнего подключённого терминала. Выбор программы на сенсорном экране недоступен.
Сортировка программ	<p>Пункт меню для включения и выключения функции «Сортировка программ»</p> <p>Доступные настройки:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Выкл. Программы при выборе не сортируются. – Вкл. Пользователь может самостоятельно сортировать программы. Для этого в обзоре программ необходимо коснуться и удерживать нужную программу, а затем переместить её.
Назначение цвета программы	<p>Пункт меню для включения и выключения функции «Назначение цвета программы»</p> <p>Доступные настройки:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Выкл. Цвет для отображения программ не используется. – Вкл. Избранные программы отображаются с цветной рамкой. Цвет можно выбрать в настройках конкретной избранной программы.

5.2.5 Сервис

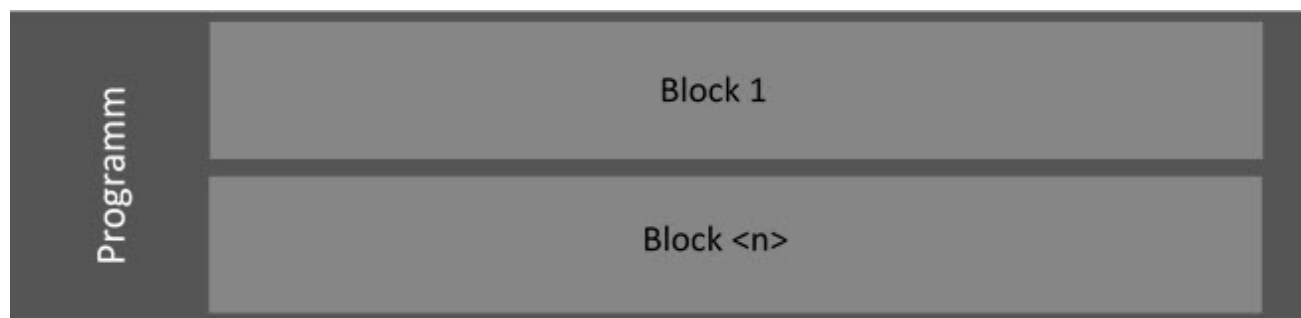
Обзор сервисных параметров для PDR9xx

Настройка	Пояснение
Сервис	
Очистка воздушных каналов	Пункт меню для настройки чувствительности измерения загрязнения ворсового фильтра Если ворсовый фильтр загрязнён слишком сильно, по завершении программы на дисплее появляется указание «Почистите ворсовый фильтр». Доступные настройки: – Выкл. Загрязнение ворсового фильтра не измеряется. Контроль потока воздуха остаётся активным. – Нечувствительное – Стандартное – Чувствительное
Чистка фильтров	Пункт меню для активации настройки интервалов для очистки фильтров/ворсового фильтра. Доступные настройки: – Выкл. – Вкл.
Настройка чистки фильтров	Пункт меню для настройки временного интервала для очистки ворсовых фильтров По достижении настроенного времени по завершении программы отобразится сообщение «Почистите ворсовый фильтр» – 5–55 ч.

5.3 Структура индивидуальной программы для PDR9xx

5.3.1 Общая информация

Программа состоит из заданной последовательности программных блоков:



Структура программы сушки

Пример:

Программа = «Деликатная»

Блок = «Блок контроля остаточной влажности», «Блок контроля времени сушки», «Блок охлаждения»


Для **PDR9xx** отображается 20 доступных индивидуальных программ в Miele Benchmark Programming Tool. Не сконфигурированные программы отображаются при помощи номера (2041 ... 2060).

Здесь программная ячейка 2041 = индивидуальная программа 1; программная ячейка 2042 = индивидуальная программа 2; ...; программная ячейка 2060 = индивидуальная программа 20.

Индивидуализированные программы можно передавать на машину только в том случае, если заданы все предписанные параметры. Индивидуальные программы можно перезаписывать, но нельзя удалять.

Стандартные программы сушильной машины нельзя просматривать или конфигурировать в данном ПО. Отдельные параметры стандартных программ можно подбирать на уровне пользователя в машине или при помощи установок машины в программе Miele Benchmark Programming Tool, например температуру охлаждения.

5.3.2 Название программы

Название программы можно изменить при помощи  «функции редактирования». Открывается диалоговое окно «Изменение названия программы».

Здесь можно задать название программы, которое будет отображаться на дисплее машины. Машина может отображать название в одной строке с ограничением длины до 12 символов.

Независимо от настроенного языка название всегда остаётся одинаковым.

Изменённое название программ начинает отображаться в машине только после того, как оно будет передано в машину, а машина будет перезапущена.

5.3.3 Параметры заголовка программ для PDR9xx

Параметры заголовка программы содержат атрибуты, действующие для всей программы.

Обзор параметров заголовка программ типа PDR9xx:

Наименование	Описание	Значение/результат
Основное направление вращения	Продолжительность вращения барабана в основном направлении (по часовой стрелке) Единица измерения: секунды	Слишком долгое вращение в одном направлении препятствует свободному движению белья и может привести к запутыванию белья, к образованию узлов, что замедляет процесс сушки.
Реверс барабана	Продолжительность вращения барабана в противоположном направлении Единица измерения: секунды	Слишком долгое вращение в одном направлении препятствует свободному движению белья и может привести к запутыванию белья, к образованию узлов, что замедляет процесс сушки.
Пауза	Продолжительность перерыва вращения между реверсивными циклами Единица измерения: 1/10 секунды	
Защита от сминания Основное направление вращения	Продолжительность вращения барабана в основном направлении во время защиты от сминания Единица измерения: секунды	Если этот параметр и параметр «Защита от сминания при реверсе барабана» равны нулю, защита от сминания выполняться не будет.
Защита от сминания при реверсе барабана	Продолжительность вращения барабана в противоположном направлении во время защиты от сминания Единица измерения: секунды	Если этот параметр и параметр «Защита от сминания при вращении в основном направлении» равны нулю, защита от сминания выполняться не будет.
Пауза защиты от сминания	Продолжительность паузы вращения во время защиты от сминания Единица измерения: 1/10 секунды	Этот параметр должен устанавливаться всегда и независимо от выполнения защиты от сминания.

5.3.4 Доступные блоки для программ сушки

Прежде чем можно будет настраивать блок, необходимо выбрать тип блока. Для этого следует выбрать блок, а тип блока настраивается в «Активация блока».

Следующие блоки доступны для программ сушки:

Название блока	Пояснение по блоку
Блок остаточной влажности	Блок в процессе сушки, работающий до достижения настроенной остаточной влажности
Временной блок	Блок в процессе сушки, имеющий чётко заданное время
Блок охлаждения	Блок в процессе сушки, охлаждающий предметы сушки до заданной температуры

5.3.5 Параметры блоков программ сушки для PDR9xx

Параметры блока содержат атрибуты, действующие для всего блока.

Обзор параметров заголовка блока в программах сушки для PDR9xx

Наименование	Описание	Значение/результат
Активация блока		
Активация блока	Указывает, какой вид блока будет активироваться. Доступные настройки: – Деактивировано – Блок контроля остаточной влажности – Блок контроля времени сушки – Блок охлаждения	
Параметры блока контроля остаточной влажности		
Окончательная остаточная влажность	Указывает значение остаточной влажности, до которого должны высушиваться предметы в данном блоке.	При сушке плотного и объёмного текстиля (например, одеяла) обратите внимание, что контролируется только влажность внешней стороны такого текстиля.
Температура отработанного воздуха	Задаёт максимальную температуру рабочего технологического воздуха в соответствии с фиксированным значением температуры отработанного воздуха. Температура отводимого отработанного воздуха – это температура на выходе из барабана.	Возможно ограничение для текстиля, чувствительного к температуре
Температура приточного воздуха	Задаёт максимальную температуру нагревательного элемента в соответствии с фиксированным значением температуры приточного воздуха. Температура приточного воздуха – это температура на входе в барабан.	Возможно ограничение для текстиля, чувствительного к температуре

Уровень нагрева	<p>Доступные настройки для сушильных машин с электрическим нагревом EL</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: выкл. – 1: только нагрев 1 (слабый) – 2: только нагрев 2 (средний) – 3: нагрев 1 и 2 <p>Доступные настройки для сушильных машин с газовым нагревом GAS</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: выкл. – 1: слабый – 2: в настоящее время выбирать нельзя (без нагрева) – 3: сильный <p>Доступные настройки для сушильных машин с паровым непрямым нагревом SI, с нагревом горячей водой HW и с тепловым насосом HP</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: нагрев выкл. – 1 или 3: нагрев вкл. – 2: в настоящее время выбирать нельзя (без нагрева) 	<p>За счёт снижения мощности электрического EL или газового GAS нагрева можно избежать чрезмерных тактов при пониженной температуре.</p> <p>При импорте программ из сушильных машин с другим типом нагрева уровень нагрева может быть настроен на уровень нагрева в соответствии с существующим вариантом нагрева!</p>
Параметры блока контроля времени сушки		
Время работы	Время работы блока контроля времени сушки	
Температура отработанного воздуха	<p>Задаёт максимальную температуру рабочего технологического воздуха в соответствии с фиксированным значением температуры отработанного воздуха.</p> <p>Температура отводимого отработанного воздуха – это температура на выходе из барабана.</p>	Возможно ограничение для текстиля, чувствительного к температуре
Температура приточного воздуха	<p>Задаёт максимальную температуру нагревательного элемента в соответствии с фиксированным значением температуры приточного воздуха.</p> <p>Температура приточного воздуха – это температура на входе в барабан.</p>	Возможно ограничение для текстиля, чувствительного к температуре

Уровень нагрева	<p>Доступные настройки для сушильных машин с электрическим нагревом EL</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: выкл. – 1: только нагрев 1 (слабый) – 2: только нагрев 2 (средний) – 3: нагрев 1 и 2 <p>Доступные настройки для сушильных машин с газовым нагревом GAS</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: выкл. – 1: слабый – 2: в настоящее время выбирать нельзя (без нагрева) – 3: сильный <p>Доступные настройки для сушильных машин с паровым непрямым нагревом SI, с нагревом горячей водой HW и с тепловым насосом HP</p> <ul style="list-style-type: none"> – 0: нагрев выкл. – 1 или 3: нагрев вкл. – 2: в настоящее время выбирать нельзя (без нагрева) 	<p>Уменьшение мощности нагрева позволяет предотвратить чрезмерную длительность такта при уменьшенной температуре.</p> <p>При импорте программ из сушильных машин с другим типом нагрева уровень нагрева может быть настроен на уровень нагрева в соответствии с существующим вариантом нагрева!</p>
Параметры блока охлаждения		
Температура отработанного воздуха	Температура, до которой выполняется охлаждение.	Не выставляйте температуру ниже комнатной.

5.4 Примеры программ

В следующих примерах программ показаны возможности настройки программы остаточной влажности, гибридной программы, состоящей из одного блока остаточной влажности и нескольких блоков времени и охлаждения, и программы по времени.

5.4.1 Программа остаточной влажности

В следующей конфигурации показан пример программы для белого/цветного белья в электрической сушильной машине, состоящей из временного блока, блока остаточной влажности и блока охлаждения.

Пример структуры программы сушки для белого/цветного белья:

Параметры заголовка программы	
Основное направление вращения	88 с.
Реверс барабана	88 с.
Пауза	20 1/10 с.
Временной блок	
Время работы	300 с.
Температура обработанного воздуха	74 °C
Температура приточного воздуха	150 °C
Нагревательная ступень	3 (полный нагрев)
Блок остаточной влажности	
Окончательная остаточная влажность	0 %
Температура обработанного воздуха	74 °C
Температура приточного воздуха	150 °C
Нагревательная ступень	3 (полный нагрев)
Блок охлаждения	
Температура охлаждения	55 °C

5.4.2 Гибридная программа

В следующей конфигурации показан пример программы для объёмных постельных принадлежностей в электрической сушильной машине, состоящей из одного блока контроля остаточной влажности и нескольких блоков контроля времени сушки и блоков охлаждения.

Пример структуры программы для объёмных постельных принадлежностей

Заголовок программы	
Основное направление вращения	30 с.
Реверс барабана	30 с.
Пауза	100 мс
Блок контроля остаточной влажности	

Заголовок программы	
Окончательная остаточная влажность	0 %
Температура обработанного воздуха	74 °C
Температура приточного воздуха	150 °C
Уровень нагрева	3 (полный нагрев)
Блок охлаждения	
Температура охлаждения	45 °C
Блок контроля времени сушки	
Время работы	900 с.
Температура обработанного воздуха	74 °C
Температура приточного воздуха	150 °C
Уровень нагрева	3 (полный нагрев)
Блок охлаждения	
Температура охлаждения	45 °C
Блок контроля времени сушки	
Время работы	1200 с.
Температура обработанного воздуха	74 °C
Температура приточного воздуха	150 °C
Уровень нагрева	3 (полный нагрев)
Блок охлаждения	
Температура охлаждения	55 °C

5.4.3 Программа по времени

В следующей конфигурации показан пример программы по времени в электрической сушильной машине, состоящей из одного временного блока и одного блока охлаждения.

Пример структуры программы по времени:

ru - Сушильные машины

Заголовок программы	
Основное направление вращения	88 с.
Реверс барабана	88 с.
Пауза	20 мс
Временной блок	
Время работы	1200 с.
Температура отработанного воздуха	74 °C
Температура приточного воздуха	150 °C
Нагревательная ступень	3 (полный нагрев)
Блок охлаждения	
Температура охлаждения	55 °C

PDR9xx_Benchmark_Tool

PDR9xx_Benchmark_Tool

Úvod	200
1. Úvod	200
1.1 Kompatibilní typy přístrojů	200
Systémové požadavky	201
2. Systémové požadavky	201
2.1 Systémové požadavky pro Miele Benchmark Programming Tool	201
2.2 Předpoklady přístroje	201
Obsluha	202
3. Obsluha	202
3.1 Nastavení	202
3.2 Navázání spojení	202
3.2.1 Navázání spojení přes lokální síťová připojení	202
3.2.2 Navázání spojení přes Lokální Access Point	203
3.2.3 Aktuální konfigurace WiFi přístroje	205
3.2.4 Připojení k lokální WiFi	205
3.3 Rozvázání spojení	206
3.4 Menu	206
3.5 Úvodní obrazovka	207
3.5.1 Uložení kopií programů	207
3.5.2 Zavedení kopií programů	207
Automatické sušičky	209
5. Automatické sušičky	209
5.1 (odpadá u PDR 9xx)	209
5.2 Nastavení přístroje pro PDR9xx	209
5.2.1 Obsluha/zobrazení	209
5.2.2 Technologie	212
5.2.3 Externí použití	214
5.2.4 Volba programu	214
5.2.5 Servis	215
5.3 Struktura individuálního programu pro PDR9xx	216
5.3.1 Všeobecné informace	216
5.3.2 Název programu	217
5.3.3 Parametry hlavičky programů pro PDR9xx	217
5.3.4 Disponibilní bloky pro sušicí programy	218
5.3.5 Parametry bloků pro sušicí programy pro PDR9xx	218
5.4 Příklady programů	220
5.4.1 Program s řízením zbytkové vlhkosti	220
5.4.2 Hybridní program	221
5.4.3 Časový program	222

1. Úvod

Tento dokument popisuje práci s Miele Benchmark Programming Toolem a strukturu a konfiguraci programu v nových Benchmark přístrojích.

Zastřešující informace, které se týkají Miele Benchmark Programming Toolu všeobecně, jako jsou informace k systémovým požadavkům nebo pokyny k ovládání Toolu, se nacházejí v kapitole 2 a kapitole 3.

Vysvětlení nastavitelných parametrů se nachází rozčleněné podle jejich funkcí v kapitole 4.

Dokument popisuje všechny teoreticky možné funkce a parametry. Rozsah informací a funkcí zobrazovaný v Miele Benchmark Programming Toolu závisí na typu přístroje, verzi softwaru přístroje a verzi zavedených programů, a může se tak měnit.

1.1 Kompatibilní typy přístrojů

V následující tabulce jsou uvedeny všechny typy přístrojů, jež jsou podporovány Miele Benchmark Programming Toolem.

automatické pračky Performance	PWM514	PWM520			
automatické pračky Performance Plus	PWM912	PWM916	PWM920		
automatické sušičky Performance	PDR514	PDR518	PDR522	PDR528	PDR544
automatické sušičky Performance Plus	PDR914	PDR918	PDR922	PDR928	PDR944

2. Systémové požadavky

2.1 Systémové požadavky pro Miele Benchmark Programming Tool

Operační systém	Windows 7 (32/64 bitů) Windows 8 (32/64 bitů) Windows 8.1 (32/64 bitů) Windows 10 (64 bitů)
Volné místo na pevném disku	min. 1 GB
Síťový přístup	LAN WiFi (2,4 GHz)
Předpoklady procesoru	procesor Intel Pentium 4 nebo novější příp. srovnatelný; podporující SSE3
Operační paměť	min. 4 GB RAM
Rozlišení obrazovky	min. 1 280 x 720 pixelů
Základ pro instalaci	práva správce

2.2 Předpoklady přístroje

Pro automatické sušičky PDR5xx a PDR9xx je pro používání rozhraní WiFi/LAN potřebný komunikační modul XKM3200 WL PLT. Po zasunutí komunikačního modulu do šachty na přístroji pro něj určené musí být v uživatelské úrovni aktivován „externí KOM-modul“.

3. Obsluha

3.1 Nastavení



Menu „nastavení“ lze vyvolat tlačítkem „nastavení“ vlevo dole na spouštěcí stránce Miele Benchmark Programming Toolu. Zde lze zvolit jazyk, ve kterém se bude zobrazovat Miele Benchmark Programming Tool. K dispozici jsou následující jazyky:

- Deutsch
- English (GB, US, CA)
- Español
- Français (FR, CA)
- Italiano
- Português
- Svenska
- русский
- Norsk
- Nederlands
- Suomi
- Ελληνικά
- Dansk
- Čeština

3.2 Navázání spojení

Spojení s přístrojem lze navázat buď přes stávající lokální síť, nebo přes spojení s lokálním přístupovým bodem Access Point přístroje.

3.2.1 Navázání spojení přes lokální síťová připojení

Pokud má být spojení navázáno přes lokální síť, musí být přístroj a počítač, na němž běží Benchmark Tool, připojené ke stejné síti. Toto spojení může být provedeno jak po drátě (spojení LAN), tak přes WiFi. Spojení musí být provedeno vždy přes router.

Přímé LAN spojení mezi přístrojem a počítačem, na kterém běží Miele Programming Tool, není možné.

Návod k vytvoření WiFi/LAN spojení na přístroji je součástí návodu k obsluze přístroje.

Pokud byl přístroj rozpoznán Miele Benchmark Programming Toolem automaticky, může se navázání spojení provést přes tlačítko „PŘIPOJIT“ v příslušné dlaždici na spouštěcí stránce Miele Benchmark Programming Toolu. Potom se zobrazí dialog pro přihlášení uživatele.

Alternativně lze navázání spojení provést také zadáním IP adresy přístroje. K tomu je nutno



po kliknutí na tlačítko „navázat spojení přes IP adresu“ zadat IP adresu přístroje. Kliknutím na „vyhledat zařízení“ se provede pokus o navázání spojení pod uvedenou IP adresou. Při úspěšném navázání spojení s přístrojem se pak objeví dialog pro přihlášení uživatele.

Login uživatele

Po zadání uživatelského jména („Admin“) a hesla a kliknutí na „PŘIHLÁSIT“ se zavedou nastavení přístroje a programy přístroje v Miele Benchmark Programming Toolu. Zavádění programů může trvat několik minut.

Aktivace uživatele

Při prvním spojování Miele Benchmark Programming Toolu s přístrojem musí být pro zvoleného uživatele na úvod nastaveno heslo pro aktivaci uživatele na přístroji. Pokud toto heslo již bylo nastaveno jiným způsobem nebo jiným uživatelem přes Miele Benchmark Programming Tool, opakovaná aktivace uživatele není možná. Pro přihlášení pak bude potřebné předtím zadat heslo.

Přes tlačítko „ÚVODNÍ AKTIVACE UŽIVATELE“ lze nastavit heslo.

Uživatelské jméno „Admin“ je předem vyplněné a nelze je změnit!

Po kliknutí na „AKTIVOVAT UŽIVATELE NYNÍ“ následuje návrat k přihlašovacímu dialogu. Po zadání přihlašovacích údajů a kliknutí na „PŘIHLÁSIT“ se zavedou nastavení přístroje a programy přístroje v Miele Benchmark Programming Toolu. Zavádění programů může trvat několik minut.

3.2.2 Navázání spojení přes Lokální Access Point

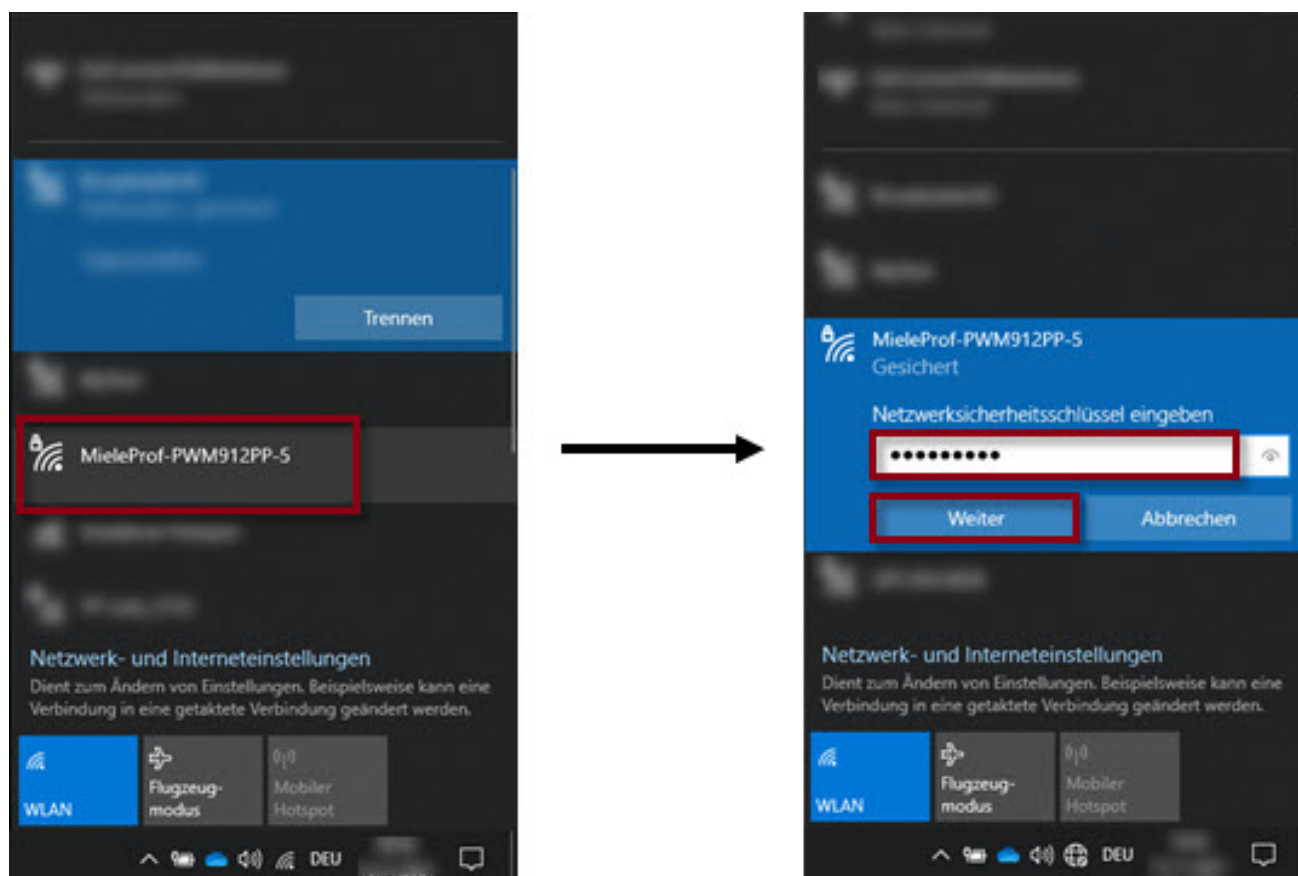
Lokální Access Point lze aktivovat v uživatelské úrovni na přístroji pod „externí aplikace“ „Lokální Access Point“.

Počítač můžete připojit k Lokálnímu Access Pointu přístroje tak, že vyberete WiFi síť s SSID „MieleProf-<typ_přístroje>-5“.

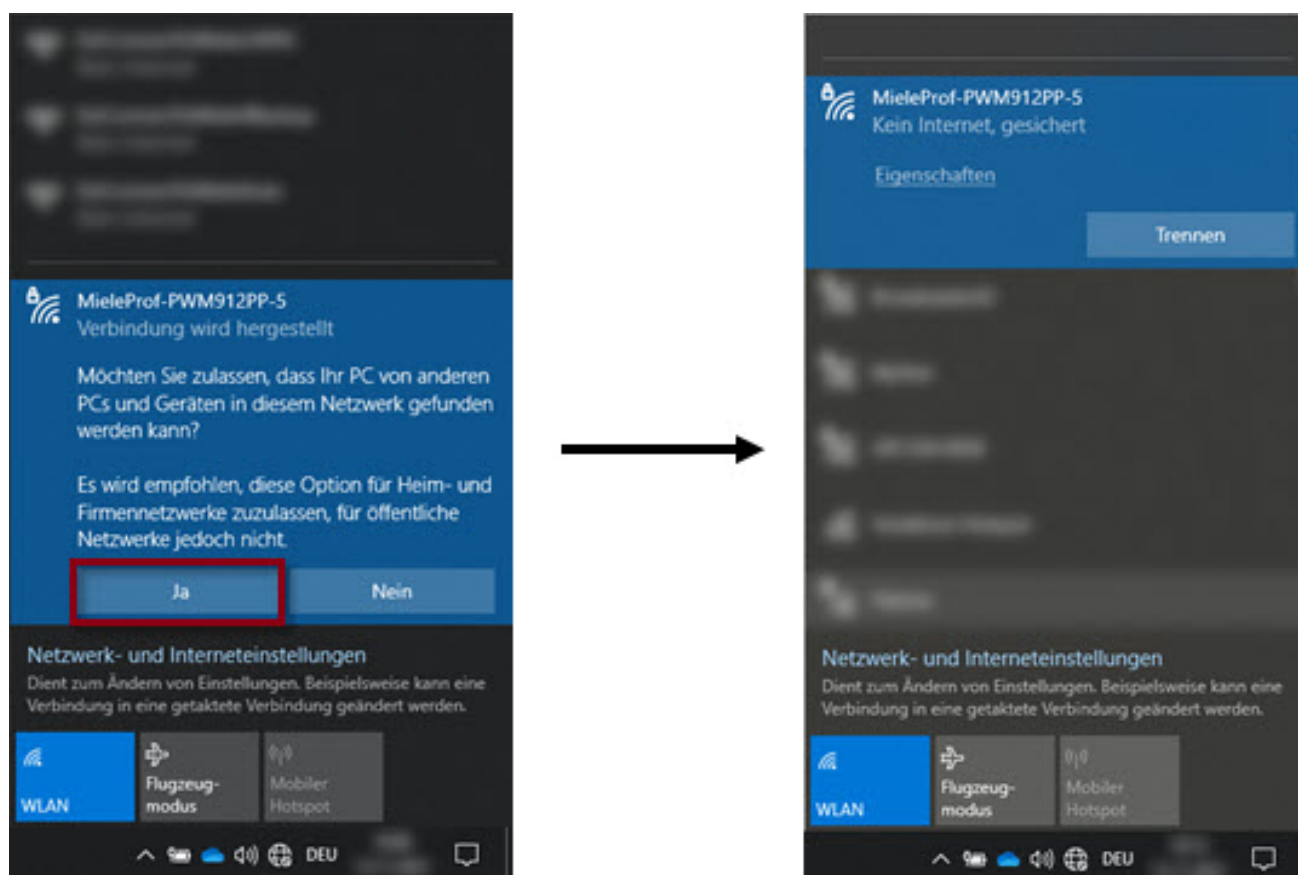
Heslo pro síť přístroje je vždy sériové číslo přístroje bez úvodních nul.

Příklad:

Sériové číslo:	012345678
Výrobní číslo:	000012345678
Heslo WiFi:	12345678



Výběr WiFi přístroje (vlevo) a zadání hesla (vpravo)



Výběr soukromých síťových nastavení (vlevo) a úspěšně navázané spojení (vpravo)

Pokud je počítač, na kterém běží Miele Benchmark Programming Tool, přes Lokální Access Point spojený s přístrojem, tak se provede spojení Miele Benchmark Programming Toolu



s přístrojem přes „funkci přidat“ vpravo dole v Miele Benchmark Programming Toolu.

Po zadání IP adresy 192.168.1.1 a kliknutí na „VYHLEDAT ZAŘÍZENÍ“ se zavedou nastavení přístroje a programy přístroje.

Zadávání přihlašovacích údajů (uživatelské jméno/heslo) zde není nutné.

3.2.3 Aktuální konfigurace WiFi přístroje

V navigační liště v položce menu „nastavení přístroje – konfigurace sítě“ se zobrazuje aktuální konfigurace WiFi přístroje.

Pokud je Miele Benchmark Programming Tool spojený s přístrojem přes Lokální Access Point, tak se zde zobrazují data WiFi sítě, k níž se přístroj připojí po opuštění Lokálního Access Pointu.

Pokud ještě není uložena žádná WiFi síť, tak jsou parametry pod „konfigurace WiFi“ prázdné příp. nastavené na standardní hodnoty „0.0.0.0“.

nastavení	vysvětlení
konfigurace WiFi	
SSID	název WiFi sítě, ke které je připojený přístroj
IP adresa	IP adresa přístroje
maska podsítě	maska podsítě přístroje Maska podsítě rozděluje IP adresu na síťovou část (prefix sítě) a přístrojovou část.
Gateway	IP adresa Gateway Jako Gateway se v IP prostředích označuje router, jemuž jsou předávány všechny IP pakety, pro které nebyly nalezeny žádné jiné směrovací informace.
1. DNS server	IP adresa „primárního DNS serveru“ Domain Name Server (DNS) překládá názvy domén na IP adresy.
2. DNS server	IP adresa „sekundárního DNS serveru“ Domain Name Server (DNS) překládá názvy domén na IP adresy.

3.2.4 Připojení k lokální WiFi


Zde lze připojit přístroj k WiFi síti, když na routeru není k dispozici automatické připojování WPS.

Výběrem WiFi SSID a zadáním příslušného hesla lze přístroj připojit k WiFi síti.

nastavení	vysvětlení
připojení k lokální WiFi	
SSID	Název WiFi sítě, ke které má být přístroj připojen Zobrazuje se přehled disponibilních WiFi sítí v okolí.
heslo SSID	heslo zvolené WiFi sítě

Tlačítkem „PŘIPOJIT“ se do přístroje zapíše „SSID“ a „heslo SSID“. Spojení s přístrojem se ukončí a přístroj se pokusí přihlásit v nové síti.

- Pokud byl zápis nových WiFi dat **úspěšný**, tak přístroj zavře aktuální připojení (Lokální Access Point nebo WiFi připojení) a je připojený k nové WiFi síti. Novou síťovou adresu lze zjistit v uživatelské úrovni přístroje v položce „stav spojení“.


Tlačítkem „odpojit“  lze zrušit spojení mezi Miele Benchmark Programming Toolem a přístrojem, aby pak bylo navázáno nové spojení s přístrojem. Automatické odhlášení se neprovádí.

- Pokud zápis nových WiFi dat **nebyl úspěšný**, tak se spojení rozváže. Přístroj opět přejde do již existující sítě, pokud předtím již byl připojený k síti.

Miele Benchmark Programming Tool lze spojit s přístrojem znovu přes toto staré WiFi nastavení (pokud existuje WiFi síť a je známé SSID a heslo SSID) nebo obnoveným otevřením Lokálního Access Pointu.

Obnovené navázání spojení s přístrojem je možné podle popisu v kapitole 3.1.

3.3 Rozvázání spojení

Spojení s přístrojem musí být rozvázáno tlačítkem  „odpojit“. Změny, které nebyly přeneseny, se přitom ztratí!

3.4 Menu

Na tomto místě budiž upozorněno pouze na důležité funkce v liště menu Miele Benchmark Programming Toolu.

položka menu	vysvětlení
informace --> Open Source Licence	Otevírá Open Source Licence jako PDF ke stažení/vytisknutí.
informace --> EULA	Otevírá Licenční podmínky pro koncového uživatele jako PDF ke stažení/vytisknutí.
informace --> tiráž	Otevírá tiráž jako PDF ke stažení/vytisknutí.

3.5 Úvodní obrazovka

Úvodní obrazovka podává přehled všech připojených přístrojů a poskytuje možnost ukládání a zavádění záloh programových souborů souvisejících s přístrojem.

zobrazení	vysvětlení
název	uživatelé definovaný název přístroje, pokud byl zapsán
typ	typ přístroje
SWID	software instalovaný v přístroji
SSID	název WiFi sítě, ke které je připojený přístroj
IP adresa	IP adresa přístroje v lokální síti
maska podsítě	maska podsítě přístroje Maska podsítě rozděluje IP adresu na síťovou část (prefix sítě) a přístrojovou část.
Gateway	IP adresa Gateway Jako Gateway se v IP prostředích označuje router, jemuž jsou předávány všechny IP pakety, pro které nebyly nalezeny žádné jiné směrovací informace.
1. DNS server	IP adresa „primárního DNS serveru“ Domain Name Server (DNS) překládá názvy domén na IP adresy.
2. DNS server	IP adresa „sekundárního DNS serveru“ Domain Name Server (DNS) překládá názvy domén na IP adresy.

3.5.1 Uložení kopií programů

Tlačítkem „ULOŽIT KOPIE PROGRAMŮ“ je možné uložit jednotlivé nebo všechny programy přístroje jako zálohu pro tento přístroj.

Po výběru programů, které mají být uloženy, musí být zadáno heslo. Následně vygenerovaný soubor MPPA lze nyní uložit na počítači.



Heslo je potřebné pro zavádění kopií programů. Bez hesla není zavedení kopií programů možné.

3.5.2 Zavedení kopií programů

Tlačítkem „ZAVÉST KOPIE PROGRAMŮ“ je možné zavádět soubory MPPA. Do přístroje lze zavádět jen MPPA soubory, které byly vytvořeny na tomtéž přístroji.

U PDR9xx lze zavádět všechny soubory MPPA, které byly vytvořeny na sušičce typu PPDR9xx. Po výběru souboru MPPA a zadání hesla se zavede obsah souboru MPPA. Nyní lze vybrat kopie programů, jež mají být přeneseny do přístroje. Přitom se zobrazují

programy, které jsou k dispozici pro import, a programy, které jsou umístěné na příslušném programovém místě v přístroji. Programy lze přenášet jen na programové místo, na němž byly vytvořeny.

Za názvy programů se příslušnými symboly indikuje, zda se program přidává  nebo se přepisuje stávající program .

Kliknutím na „ZAVĚST“ jsou programy zaslány do přístroje. Přístroj pak musí být restartován a musí být znovu navázáno spojení s Miele Benchmark Programming Toolem.

5. Automatické sušičky

5.1 (odpadá u PDR 9xx)

5.2 Nastavení přístroje pro PDR9xx

Nastavení přístroje je možné provést i přes uživatelskou úroveň na přístroji.

Pro úpravu nastavení přístroje přes Miele Benchmark Programming Tool se přístroj musí nacházet v uživatelské úrovni.

5.2.1 Obsluha/zobrazení

Přehled zobrazovaných parametrů pro PDR9xx:

nastavení	vysvětlení
jazyková nastavení	
jazyk	Položka menu pro volbu standardního jazyka Standardní jazyk se používá i v uživatelské úrovni a v programovacím módu.
jazykový vstup	Položka menu pro nastavení možností výběru jazyka Možnosti nastavení: <ul style="list-style-type: none"> – standardní jazyk Standardní jazyk se nastavuje jako aktuální jazyk. Uživatel nemůže jazyk změnit. Tlačítko pro výběr jazyka je skryto. – volba jazyka Tlačítkem pro výběr jazyka se zobrazí jazyky, které jsou k dispozici. – mezinárodní Před základním menu se na displeji zobrazí výběr jazyků. Zobrazené jazyky je možno nastavit přes „nastavit jazyky“.
nastavit jazyky	Je relevantní jen tehdy, když jazykový vstup = „mezinárodní“ Položka menu pro výběr jazyků, které může vybrat uživatel.
datum a čas	
formát času	Položka menu pro výběr formátu času Možnosti nastavení: <ul style="list-style-type: none"> – 24 hod Zobrazení denního času ve 24hodinovém formátu – 12 hod Zobrazení denního času ve 12hodinovém formátu – bez denního času Denní čas se na dotykovém displeji nezobrazuje.

cs - Automatické sušičky

nastavení	vysvětlení
formát data	Položka menu pro nastavení formátu data Možnosti nastavení: – DD.MM.YYYY – YYYY.MM.DD – MM.DD.YYYY
datum	Položka menu pro nastavení data
denní čas	Položka menu pro nastavení denního času
zobrazení	
jas displeje	Položka menu pro volbu jasu sedmisegmentového zobrazovače Možnosti nastavení: stupeň 1...10
vypínání zobrazení	Položka menu pro volbu způsobu vypínání dotykového displeje Možnosti nastavení: – vyp. Displej zůstává stále zapnutý. – zap. (10 min), ne v probíhajícím programu Když neprobíhá žádný program, displej se po 10 minutách vypne. – zap. po 10 minutách Displej se po 10 minutách vypne – zap. (30 min), ne v probíhajícím programu Když neprobíhá žádný program, displej se po 30 minutách vypne. – zap. po 30 minutách Displej se po 30 minutách vypne.
vypínání přístroje	Položka menu pro volbu způsobu vypínání přístroje Možnosti nastavení: – bez vypnutí Přístroj zůstává stále ve stavu provozní pohotovosti. – vypnutí po 15 min Přístroj přejde po 15 minutách do režimu standby. – vypnutí po 20 min Přístroj přejde po 20 minutách do režimu standby. – vypnutí po 30 min Přístroj přejde po 30 minutách do režimu standby.
hlasitost tónu konce	Položka menu pro nastavení hlasitosti tónu konce Možnosti nastavení: – vyp. – stupeň 1...7
hlasitost tónu tlačítek	Položka menu pro nastavení hlasitosti tónu tlačítek Možnosti nastavení: – vyp. – stupeň 1...7
hlasitost uvítacího tónu	Položka menu pro nastavení hlasitosti uvítacího tónu Možnosti nastavení: – vyp. – stupeň 1...7

nastavení	vysvětlení
hlasitost tónu chyby	Položka menu pro zapnutí a vypnutí tónu chyby Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
parametry viditelnosti	
zobrazení zbytkové vlhkosti	Položka menu pro zobrazení zbytkové vlhkosti Možnosti nastavení: – bez uvedení procent – s uvedením procent
zbytková vlhkost	Položka menu pro zobrazení zbytkové vlhkosti Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
doba trvání	Položka menu pro zobrazení doby trvání Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
teplota sušení	Položka menu pro zobrazení teploty sušení Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
šetrný plus	Položka menu pro zobrazení extra funkce „šetrný plus“ Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
ochrana proti po- mačkání	Položka menu pro zobrazení extra funkce „ochrana proti pomač- kání“ Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
množství naplnění	Položka menu pro zobrazení množství naplnění Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
obsluha	
zadání hmotnosti	Položka menu pro zapnutí a vypnutí funkce zadání hmotnosti Zadání hmotnosti nemá vliv na proces sušení. Zadání hmotnosti slouží jen pro dokumentování. Možnosti nastavení: – vyp. – zap.

cs - Automatické sušičky

nastavení	vysvětlení
předvolba startu	Položka menu pro zapnutí a vypnutí předvolby startu Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
memory	Položka menu pro zapnutí a vypnutí funkce memory Když je funkce memory aktivovaná, řídicí jednotka ukládá naposledy nastavené parametry sušicích programů a k nim vybraných extra funkcí. Při opětovném zvolení programu se místo standardních parametrů zobrazují uložené parametry. Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
jednotky	
jednotka teploty	Položka menu pro výběr jednotky teploty Možnosti nastavení: – °C/Celsius – °F/Fahrenheit
jednotka hmotnosti	Položka menu pro výběr jednotky hmotnosti Možnosti nastavení: – kg – lb

5.2.2 Technologie

Parametry pro technologii pro PDR9xx

nastavení	vysvětlení
technologie	
ochrana proti po- mačkání	Položka menu pro nastavení funkce ochrana proti pomačkání Možnosti nastavení: – vyp. – po dobu 1...12 hodin
rozšířené ochlazování	Položka menu pro zapnutí a vypnutí funkce rozšířené ochlazování Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
teplota ochlazování	Položka menu pro nastavení teploty ochlazování Možnosti nastavení: – 40–55 °C
stupně sušení	
vyvářka/barevné prádlo	Položka menu pro nastavení stupně sušení pro programy vyvářka/ barevné prádlo. Stupeň sušení koriguje stupeň zbytkové vlhkosti v programech: – vyvářka/barevné prádlo – vyvářka/barevné prádlo šetrný – normovaný program – normovaný program domácnost Stupeň sušení je možno nastavit postupně: – vlhčí 3 – vlhčí 2 – ... – sušší 2 – sušší 3
snadno ošetřova- telné	Položka menu pro nastavení stupně sušení programů snadno oše- třovatelné. Stupeň sušení koriguje stupeň zbytkové vlhkosti v programech: – snadno ošetřovatelné – snadno ošetřovatelné šetrný – syntetika/jemné prádlo Stupeň sušení je možno nastavit postupně: – vlhčí 3 – vlhčí 2 – ... – sušší 2 – sušší 3

cs - Automatické sušičky

nastavení	vysvětlení
automatika plus	Položka menu pro nastavení stupně sušení automatika plus Stupeň sušení koriguje zbytkovou vlhkost v programu automatika plus. Stupeň sušení je možno nastavit postupně: – vlhčí 3 – vlhčí 2 – ... – sušší 2 – sušší 3

5.2.3 Externí použití

Parametry pro externí použití pro PDR9xx

nastavení	vysvětlení
externí použití	
odtahová klapka externí	Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
nastavení pro odtahová klapka externí	Položka menu pro nastavení časového zpoždění mezi okamžikem aktivace odtahové klapky a zapnutím motoru ventilátoru.
přídavný ventilátor	Položka menu pro zapnutí a vypnutí funkce přídavný ventilátor Možnosti nastavení: – vyp. – zap.
snímač tlaku	Položka menu pro nastavení funkce snímače tlaku. Funkce se používá s externím snímačem tlaku. Když snímač tlaku vybaví, stornuje se probíhající program a na displeji se objeví upozornění na kontrolu odtahového potrubí. Možnosti nastavení: – vyp. externí snímač tlaku se nevyhodnocuje – spínač kontakt normálně rozpojený, bezpotenciálový – rozpínač kontakt normálně sepnutý, bezpotenciálový

5.2.4 Volba programu

Přehled možností zobrazení programů pro PDR9xx

nastavení	vysvětlení
zobrazení programů	
řízení	<p>Položka menu pro nastavení možností volby programů</p> <p>Možnosti nastavení:</p> <ul style="list-style-type: none"> – standardní Uživatel má k dispozici kompletní nabídku programů. – VP-jednod. Uživatel má k dispozici oblíbené programy. – VP-logo Uživatel má k dispozici oblíbené programy. Na displeji se zobrazuje logo Miele. – VP-logo (čas interní) Provozní způsob funguje jen s externím inkasním přístrojem na časové bázi. Uživatel má k dispozici 4 časové programy s různými teplotami v přímém přístupu s logem. – VP-logo (čas externí) Provozní způsob funguje jen s externím inkasním přístrojem nebo s externím terminálem přes rozhraní KOM. Uživatel má k dispozici 4 časové programy s teplotami studená, 40 °C, 60 °C a 75 °C v přímém přístupu s logem. Viditelnost parametru „doba trvání“ musí být deaktivovaná, viz parametr „viditelnost“. – externí volba programu Program lze zvolit a spustit z připojeného externího terminálu. Volba programu přes dotykový displej není možná.
uspořádat programy	<p>Položka menu pro zapnutí a vypnutí funkce „uspořádat programy“</p> <p>Možnosti nastavení:</p> <ul style="list-style-type: none"> – vyp. Programy ve výběru nebudou uspořádané. – zap. Uživatel může změnit uspořádání programů. K tomu v přehledu programů podržte stisknutý požadovaný program a přesuňte ho.
přiřazení barvy programu	<p>Položka menu pro zapnutí a vypnutí funkce „přiřazení barvy programu“</p> <p>Možnosti nastavení:</p> <ul style="list-style-type: none"> – vyp. Programy se nebudou zobrazovat barevně. – zap. Oblíbené programy se budou zobrazovat s barevným rámečkem. Barvu lze zvolit v nastaveních příslušného oblíbeného programu.

5.2.5 Servis

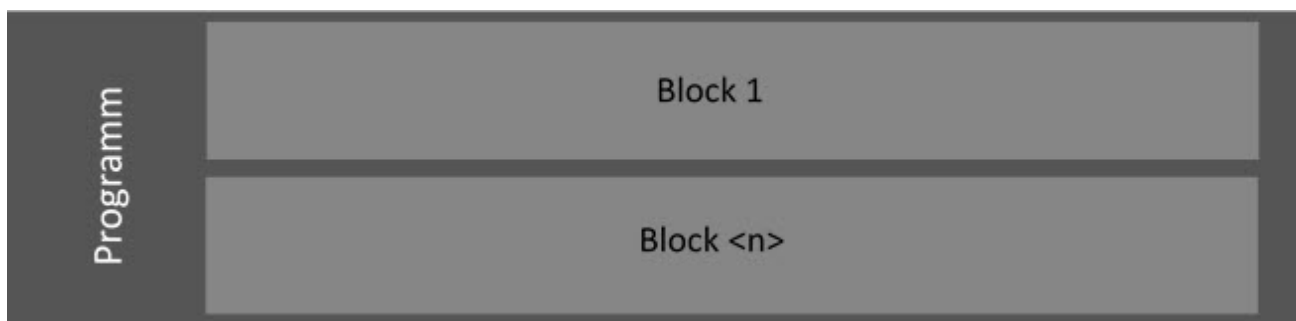
Přehled servisních parametrů pro PDR9xx

nastavení	vysvětlení
servis	
vyčistit vzduchové cesty	<p>Položka menu pro nastavení citlivosti měření znečištění filtru na zachycení vláken</p> <p>Když je filtr na zachycení vláken příliš silně znečištěný, po skončení programu se na displeji objeví upozornění „vyčistěte filtr na zachycení vláken“.</p> <p>Možnosti nastavení:</p> <ul style="list-style-type: none"> – vyp. <p>Znečištění filtru na zachycení vláken se neměří. Rozpoznání unikajícího vzduchu zůstává aktivní.</p> <ul style="list-style-type: none"> – necitlivé – standardní – citlivé
vyčistit síťka	<p>Položka menu pro aktivaci nastavení intervalů čištění sítěk/filtrů na zachycení vláken.</p> <p>Možnosti nastavení:</p> <ul style="list-style-type: none"> – vyp. – zap.
nastavení čištění sítěk	<p>Položka menu pro nastavení časového intervalu čištění filtrů na zachycení vláken</p> <p>Po dosažení nastaveného času se na konci programu objeví „vyčistěte filtr na zachycení vláken“</p> <ul style="list-style-type: none"> – 5–55 h

5.3 Struktura individuálního programu pro PDR9xx

5.3.1 Všeobecné informace

Program se skládá z definované posloupnosti programových bloků:



Struktura sušicího programu

Příklad:

Program = „snadno ošetřovatelné“

Blok = „blok zbytkové vlhkosti“, „časový blok“, „blok ochlazování“

Pro **PDR9xx** se v Miele Benchmark Programming Toolu zobrazuje 20 možných individuálních programů. Nenakonfigurované programy jsou reprezentovány číslem (2 041... 2 060).

Kde programové místo 2 041 = individuální program 1; programové místo 2 042 = individuální program 2; ...; programové místo 2 060 = individuální program 20

Individualizované programy lze na přístroj přenést až tehdy, když jsou všechny parametry nastavené podle specifikací. Individuální programy lze přepsat, ale ne vymazat.

Standardní programy, které jsou k dispozici na sušičce, nelze v Toolu zobrazit nebo nakonfigurovat. Jednotlivé parametry standardních programů, jako je například teplota ochlazování, lze upravit přes uživatelskou úroveň na přístroji nebo přes nastavení přístroje v Miele Benchmark Programming Toolu.

5.3.2 Název programu

Název programu lze změnit



pomocí „funkce editace“. Otevře se dialog „změnit ná-

zev programu“.

Zde lze zadat název programu tak, jak se zobrazuje i na displeji přístroje. Přístroj může název zobrazovat v jednom řádku s maximální délkou 12 znaků.

Název zůstává vždy stejný nezávisle na nastaveném jazyku.

Změna názvu programu bude na přístroji aktivní až po přenesení na přístroj a restartování přístroje.

5.3.3 Parametry hlavičky programů pro PDR9xx

Parametry hlavičky programu obsahují atributy, jež platí pro celý program.

Přehled parametrů hlavičky pro programy typu PDR9xx:

cs - Automatické sušičky

označení	popis	význam/účinek
hlavní směr otáčení	Doba trvání otáčení bubnu v hlavním směru (ve směru hodinových ručiček) Jednotka: sekundy	Příliš dlouhé otáčení v jednom směru brání promíchání náplně a může podporovat namotání velkých kusů prádla.
reverzace bubnu	Doba trvání otáčení bubnu v opačném směru Jednotka: sekundy	Příliš dlouhé otáčení v jednom směru brání promíchání náplně a může podporovat namotání velkých kusů prádla.
pauza	Doba trvání přestávky otáčení mezi reverzačními cykly Jednotka: 1/10 sekundy	
hlavní směr otáčení ochrany proti pomačkání	Doba trvání otáčení bubnu v hlavním směru během ochrany proti pomačkání Jednotka: sekundy	Je-li tento parametr a parametr „reverzace bubnu pro ochranu proti pomačkání“ nulový, ochrana proti pomačkání se neprovádí.
reverzace bubnu pro ochranu proti pomačkání	Doba trvání otáčení bubnu v opačném směru během ochrany proti pomačkání Jednotka: sekundy	Je-li tento parametr a parametr „hlavní směr otáčení ochrany proti pomačkání“ nulový, ochrana proti pomačkání se neprovádí.
pauza ochrany proti pomačkání	Doba trvání přestávky otáčení během ochrany proti pomačkání Jednotka: 1/10 sekundy	Tento parametr musí být vždy nastavený nezávisle na tom, zda se ochrana proti pomačkání má provádět, nebo nikoli.

5.3.4 Disponibilní bloky pro sušicí programy

Než je možné nakonfigurovat blok, musí být zvolen typ bloku. K tomu se zvolí blok a nastaví typ bloku pod položkou „aktivace bloku“.

Pro sušicí programy jsou k dispozici následující bloky:

název bloku	vysvětlení k bloku
blok zbytkové vlhkosti	Blok v procesu sušení, který probíhá až do nastavené zbytkové vlhkosti
časový blok	Blok v procesu sušení, který má pevně definovaný čas
blok ochlazování	Blok v procesu sušení, který ochlazuje usušený materiál až do nastavené teploty

5.3.5 Parametry bloků pro sušicí programy pro PDR9xx

Parametry bloku obsahují atributy, jež platí pro celý blok.

Přehled parametrů hlavičky bloku u sušicích programů pro PDR9xx

označení	popis	význam/účinek
aktivace bloku		
aktivace bloku	Určuje, který druh bloku se má aktivovat. Možnosti nastavení: – deaktivovaný – blok zbytkové vlhkosti – časový blok – blok ochlazování	
parametry bloku zbytkové vlhkosti		
koncová zbytková vlhkost	Určuje, na jakou hodnotu zbytkové vlhkosti se v tomto bloku má sušit sušený materiál.	U tlustých textilií, jako jsou například ložní přikrývky, je nutno mít na paměti, že lze měřit jen vlhkost vnější strany sušeného materiálu.
teplota odtahu	Určuje maximální teplotu procesního příp. odtahovaného vzduchu. Teplota odtahu je teplota na výstupu bubnu.	U tepelně choulostivých textilií je možné omezení
teplota přiváděného vzduchu	Určuje maximální teplotu topného registru příp. přiváděného vzduchu. Teplota přiváděného vzduchu je teplota na vstupu bubnu.	U tepelně choulostivých textilií je možné omezení
stupeň topení	Možnosti nastavení EL: – 0: vyp. – 1: jen topení 1 (malé) – 2: jen topení 2 (střední) – 3: topení 1 a 2 Možnosti nastavení GAS: – 0: vyp. – 1: malé – 2: v současné době nesmí být zvoleno (bez topení) – 3: velké Možnosti nastavení SI, HW a HP: – 0: vyp. – 1: nebo 3: topení zap. – 2: v současné době nesmí být zvoleno (bez topení)	Snížením topného výkonu u EL a GAS se lze vyhnout nadměrnému taktování při snížené teplotě. Při importování programů, které pocházejí ze sušiček s jiným druhem ohřevu, je případně nutné upravit stupeň topení na stávající variantu ohřevu!
parametry časového bloku		
doba trvání	doba trvání časového bloku	
teplota odtahu	Určuje maximální teplotu procesního příp. odtahovaného vzduchu. Teplota odtahu je teplota na výstupu bubnu.	U tepelně choulostivých textilií je možné omezení

cs - Automatické sušičky

teplota přiváděného vzduchu	Určuje maximální teplotu topného registru příp. přiváděného vzduchu. Teplota přiváděného vzduchu je teplota na vstupu bubnu.	U tepelně choulostivých textilií je možné omezení
stupeň topení	<p>Možnosti nastavení EL:</p> <ul style="list-style-type: none">– 0: vyp.– 1: jen topení 1 (malé)– 2: jen topení 2 (střední)– 3: topení 1 a 2 <p>Možnosti nastavení GAS:</p> <ul style="list-style-type: none">– 0: vyp.– 1: malé– 2: v současné době nesmí být zvoleno (bez topení)– 3: velké <p>Možnosti nastavení SI, HW a HP:</p> <ul style="list-style-type: none">– 0: vyp.– 1: nebo 3: topení zap.– 2: v současné době nesmí být zvoleno (bez topení)	<p>Snížením topného výkonu se lze vyhnout nadměrnému taktování při snížené teplotě.</p> <p>Při importování programů, které pocházejí ze sušiček s jiným druhem ohřevu, je případně nutné upravit stupeň topení na stávající variantu ohřevu!</p>
parametry bloku ochlazování		
teplota odtahu	Teplota, do které probíhá ochlazování.	Měli byste se vyhnout nastavení teploty nižší, než je teplota v místnosti.

5.4 Příklady programů

Následující příklady programů ukazují možnosti konfigurací programu s řízením zbytkové vlhkosti, hybridního programu, tvořeného blokem zbytkové vlhkosti a několika časovými bloky a bloky ochlazování, a časového programu.

5.4.1 Program s řízením zbytkové vlhkosti

Následující konfigurace představuje příklad programu vyvářka/barevné prádlo v sušičce s elektrickým ohřevem skládajícího se z časového bloku, bloku zbytkové vlhkosti a bloku ochlazování.

Příklad struktury sušicího programu pro vyvářku/barevné prádlo:

parametry hlavičky programu	
hlavní směr otáčení	88 s
reverzace bubnu	88 s
pauza	20 1/10 s
časový blok	
doba trvání	300 s
teplota odtahu	74 °C
teplota přiváděného vzduchu	150 °C
stupeň topení	3 (plné topení)
blok zbytkové vlhkosti	
koncová zbytková vlhkost	0 %
teplota odtahu	74 °C
teplota přiváděného vzduchu	150 °C
stupeň topení	3 (plné topení)
blok ochlazování	
teplota ochlazování	55 °C

5.4.2 Hybridní program

Následující konfigurace představuje příklad programu peřiny v sušičce s elektrickým ohřevem skládajícího se z bloku zbytkové vlhkosti a několika časových bloků a bloků ochlazování.

Příklad struktury programu peřiny:

hlavička programu	
hlavní směr otáčení	30 s
reverzace bubnu	30 s
pauza	100 ms
blok zbytkové vlhkosti	
koncová zbytková vlhkost	0 %
teplota odtahu	74 °C
teplota přiváděného vzduchu	150 °C
stupeň topení	3 (plné topení)

hlavička programu	
blok ochlazování	
teplota ochlazování	45 °C
časový blok	
doba trvání	900 s
teplota odtahu	74 °C
teplota přiváděného vzduchu	150 °C
stupeň topení	3 (plné topení)
blok ochlazování	
teplota ochlazování	45 °C
časový blok	
doba trvání	1 200 s
teplota odtahu	74 °C
teplota přiváděného vzduchu	150 °C
stupeň topení	3 (plné topení)
blok ochlazování	
teplota ochlazování	55 °C

5.4.3 Časový program

Následující konfigurace představuje příklad časového programu v sušičce s elektrickým ohřevem skládajícího se z časového bloku a bloku ochlazování.

Příklad struktury časového programu:

hlavička programu	
hlavní směr otáčení	88 s
reverzace bubnu	88 s
pauza	20 ms
časový blok	
doba trvání	1 200 s
teplota odtahu	74 °C
teplota přiváděného vzduchu	150 °C
stupeň topení	3 (plné topení)
blok ochlazování	
teplota ochlazování	55 °C

PDR9xx_Benchmark_Tool

PDR9xx_Benchmark_Tool

Giriş	227
1. Giriş	227
1.1 Uyumlu cihaz tipleri	227
Sistem gereksinimleri	228
2. Sistem gereksinimleri	228
2.1 Miele Benchmark programlama aracı için sistem gereksinimleri	228
2.2 Makine ön koşulları.....	228
Kullanım	229
3. Kullanım	229
3.1 Ayarlar	229
3.2 Bağlantının kurulması	229
3.2.1 Bağlantının yerel ağ bağlantıları üzerinden kurulması	229
3.2.2 Bağlantının yerel erişim noktası üzerinden kurulması.....	230
3.2.3 Makinenin güncel Wi-Fi yapılandırması.....	232
3.2.4 Yerel Wi-Fi ağına bağlanma.....	232
3.3 Bağlantının kesilmesi.....	233
3.4 Menü	233
3.5 Gösterge paneli	234
3.5.1 Program kopyalarının kaydedilmesi.....	234
3.5.2 Program kopyalarının yüklenmesi.....	234
Kurutma makineleri	236
5. Kurutma makineleri	236
5.1 (PDR 9xx modelinde geçersiz)	236
5.2 PDR 9xx için makine ayarları.....	236
5.2.1 Kullanım/görüntüleme	236
5.2.2 İşlem tekniği	239
5.2.3 Harici uygulamalar.....	241
5.2.4 Program seçimi.....	241
5.2.5 Servis.....	242
5.3 PDR 9xx için özel programın yapısı	243
5.3.1 Genel	243
5.3.2 Program adı	244
5.3.3 PDR 9xx için programların ana parametreleri.....	244
5.3.4 Kurutma programları için mevcut bloklar	245
5.3.5 PDR 9xx için kurutma programlarının bloklarının blok parametreleri	245
5.4 Program örnekleri	247
5.4.1 Kalan nem programı	247
5.4.2 Hibrit program	248
5.4.3 Süreli program	249

1. Giriş

Bu dokümanda, Miele Benchmark programlama aracının kullanımı ve yeni Benchmark makinelerinde bir programın oluşturulması ve yapılandırılması anlatılmaktadır.

Miele Benchmark programlama aracı ile ilgili sistem gereksinimleri veya aracın kullanımı gibi kapsamlı bilgiler, Bölüm 2 ve Bölüm 3 altında yer almaktadır.

Ayarlanabilir parametreler ile ilgili açıklama, fonksiyonlarına göre sınıflandırılmış olarak 4. bölümde yer almaktadır.

Doküman teorik olarak mümkün olan tüm fonksiyonlar ve parametreleri açıklamaktadır. Miele Benchmark programlama aracında gösterilen bilgilerin ve fonksiyonların kapsamı, makine tipine, makinenin yazılım sürümüne ve yüklenen programların sürümüne bağlıdır ve dolayısıyla farklılık gösterebilir.

1.1 Uyumlu cihaz tipleri

Aşağıdaki tabloda, Miele Benchmark programlama aracı tarafından desteklenen tüm cihaz tipleri listelenmiştir.

Performance çamaşır makineleri	PWM514	PWM520			
Performance Plus çamaşır makineleri	PWM912	PWM916	PWM920		
Performance kurutma makineleri	PDR514	PDR518	PDR522	PDR528	PDR544
Performance Plus kurutma makineleri	PDR914	PDR918	PDR922	PDR928	PDR944

2. Sistem gereksinimleri

2.1 Miele Benchmark programlama aracı için sistem gereksinimleri

İşletim sistemi	Windows 7 (32/64 bit) Windows 8 (32/64 bit) Windows 8.1 (32/64 bit) Windows 10 (64 bit)
Boş sabit disk alanı	En az 1 GB
Ağ erişimi	LAN Wi-Fi (2,4 GHz)
İşlemci ön koşulları	Intel Pentium 4 veya üzeri ya da muadili bir işlemci SSE3 uyumlu
Bellek	En az 4 GB RAM
Ekran çözünürlüğü	En az 1.280 x 720 piksel
Kurulum esasları	Yönetici yetkileri

2.2 Makine ön koşulları

PDR 5xx ve PDR 9xx kurutma makinelerinde Wi-Fi/LAN arabiriminin kullanılması için XKM3200 WL PLT iletişim modülü gereklidir. İletişim modülü, makinedeki ilgili bölmeye yerleştirildikten sonra, işletmecisi seviyesinde “Harici KOM modülü” etkinleştirilmelidir.

3. Kullanım

3.1 Ayarlar



“Ayarlar” menüsü, Miele Benchmark programlama aracının ana sayfasında sol altta bulunan “Ayarlar” düğmesine basılarak açılabilir. Burada, Miele Benchmark programlama aracının görüntüleneceği dil seçilebilir. Aşağıdaki diller mevcuttur:

- Deutsch
- English (GB, US, CA)
- Español
- Français (FR, CA)
- Italiano
- Português
- Svenska
- русский
- Norsk
- Nederlands
- Suomi
- Ελληνικά
- Dansk
- Čeština

3.2 Bağlantının kurulması

Makine ile bağlantı, mevcut bir yerel ağ bağlantısı veya makinenin yerel Erişim Noktasına (Access Point) bağlantı üzerinden kurulabilir.

3.2.1 Bağlantının yerel ağ bağlantıları üzerinden kurulması

Bağlantı yerel ağ bağlantısı üzerinden kurulacağı zaman, makine ile Miele Benchmark programlama aracının çalıştırıldığı bilgisayar aynı ağa bağlı olmalıdır. Bu bağlantı kablolu bağlantı (LAN bağlantısı aracılığıyla) veya Wi-Fi bağlantısı şeklinde kurulabilir. Bağlantı her zaman bir yönlendirici üzerinden gerçekleşmelidir.

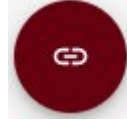
Makine ile Miele programlama aracının kullanılacağı bilgisayar arasında doğrudan LAN bağlantısı kurulması mümkün değildir.

Makinede Wi-Fi/LAN bağlantısının kurulumuna ilişkin talimatlar, makine kullanım kılavuzunun bir parçasıdır.

Makinenin Miele Benchmark programlama aracı tarafından ağda otomatik olarak bulunması durumunda, Miele Benchmark programlama aracının ana sayfasındaki ilgili bölümde “BAĞ-LAN” düğmesine basılarak bağlantı kurulabilir. Ardından kullanıcı oturum açma iletişim penceresi görüntülenir.

tr - Kullanım

Bağlantı, alternatif olarak makinenin IP adresi girilerek de kurulabilir. Bunun için “IP adresi



aracılığıyla bağlan” düğmesine tıklandıktan sonra makinenin IP adresi girilmelidir. “Makine ara” düğmesine tıklandıktan sonra belirtilen IP adresi üzerinden bağlantı kurulmaya çalışılır. Makine ile bağlantı kurulduktan sonra kullanıcı oturum açma iletişim penceresi görüntülenir.

Kullanıcı oturumu açma

Kullanıcı adını (“Admin”) ve şifreyi girip “OTURUM AÇ” düğmesine tıkladıktan sonra, makine ayarları ve makinenin programları Miele Benchmark programlama aracına yüklenir. Programların yüklenmesi birkaç dakika sürebilir.

Kullanıcı etkinleştirme

Miele Benchmark programlama aracının makineye ilk kez bağlanması sırasında, kullanıcıyı makinede etkinleştirmek amacıyla önce seçilen kullanıcı için şifre belirlenmelidir. Bu şifre daha önce başka yöntemlerle belirlenmişse veya başka bir kullanıcı tarafından Miele Benchmark programlama aracı üzerinden oluşturulmuşsa, kullanıcının tekrar etkinleştirilmesi mümkün değildir. Bu durumda oturum açmak için daha önce belirlenmiş olan şifre kullanılacaktır.

“KULLANICIYI İLK KEZ ETKİNLEŞTİR” düğmesine basılarak şifre belirlenebilir.

“Admin” kullanıcı adı varsayılan ayardır ve değiştirilemez!

“KULLANICIYI ŞİMDİ ETKİNLEŞTİR” düğmesine tıklandıktan sonra tekrar oturum açma iletişim penceresine geri dönülür. Oturum açma bilgileri girilip “OTURUM AÇ” düğmesine tıkladıktan sonra, makine ayarları ve makinenin programları Miele Benchmark programlama aracına yüklenir. Programların yüklenmesi birkaç dakika sürebilir.

3.2.2 Bağlantının yerel erişim noktası üzerinden kurulması

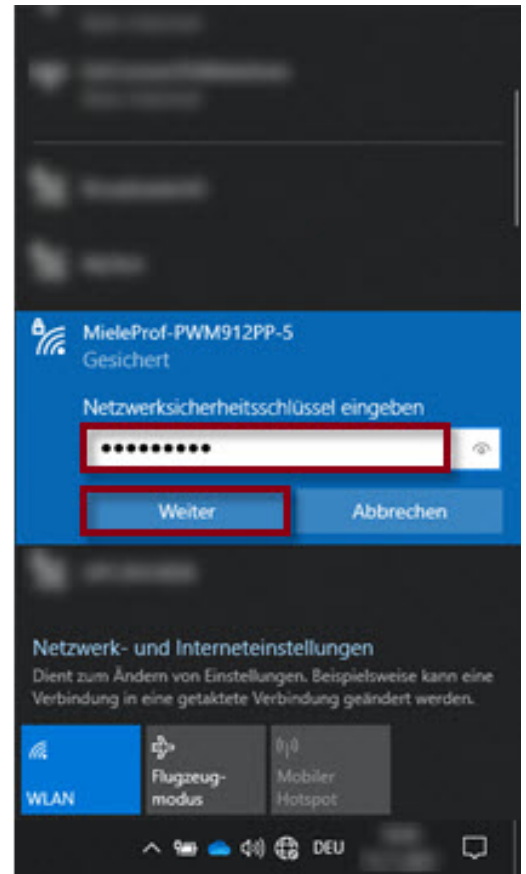
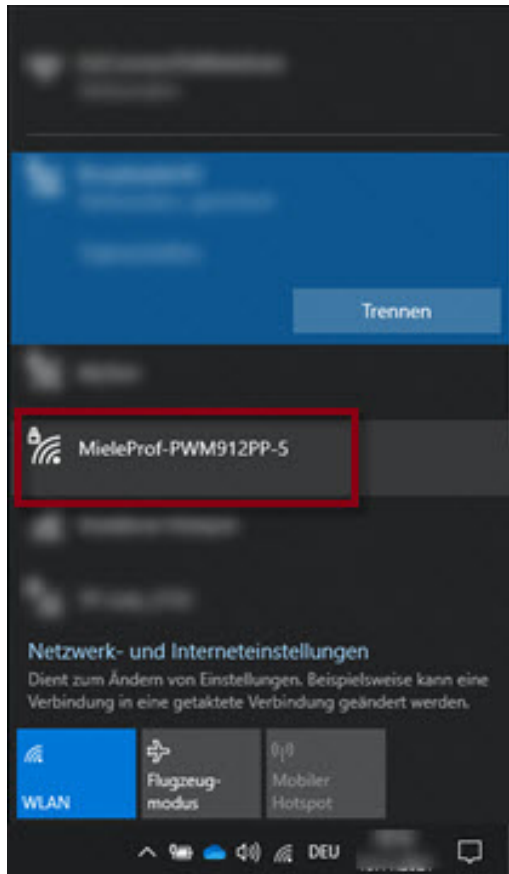
Yerel erişim noktası, makinedeki işletmeci seviyesinde “Harici uygulamalar” “Yerel erişim noktası” bölümünden etkinleştirilebilir.

SSID “MieleProf-<makine tipi>-5” bulunan Wi-Fi ağı seçilerek bilgisayar makinenin yerel erişim noktasına bağlanabilir.

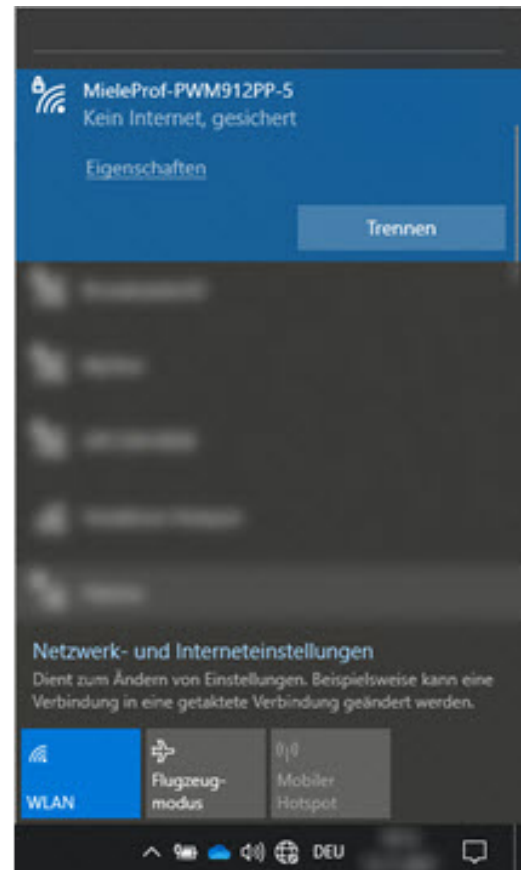
Makine ağının şifresi daima, baştaki sıfırlar olmaksızın makinenin seri numarasıdır.

Örnek:

Seri numarası:	012345678
Üretim numarası:	000012345678
Wi-Fi şifresi:	12345678



Makine Wi-Fi seçimi (sol) ve şifrenin girilmesi (sağ)



Özel ağ ayarlarının seçilmesi (sol) ve bağlantının başarılı şekilde kurulması (sağ)

tr - Kullanım

Miele Benchmark programlama aracının kullanılacağı bilgisayar, yerel erişim noktası üzerinden makineye bağlanmışsa, Miele Benchmark programlama aracının makineye bağlantısı



Miele Benchmark programlama aracının sağ altındaki “Ekleme fonksiyonu” ile oluşturulabilir.

IP adresi 192.168.1.1 olarak girilip “MAKİNE ARA” düğmesine tıklandıktan sonra, makine ayarları ve makinenin programları yüklenir.

Bunun için oturum açma bilgilerinin (kullanıcı adı/şifre) girilmesine gerek yoktur.

3.2.3 Makinenin güncel Wi-Fi yapılandırması

“Makine ayarları – Ağ yapılandırması” menü öğesinin altındaki gezinme çubuğunda makinenin güncel Wi-Fi yapılandırması gösterilir.

Miele Benchmark programlama aracı makineye yerel erişim noktası üzerinden bağlanmışsa, burada makinenin yerel erişim noktasından ayrıldıktan sonra bağlandığı Wi-Fi ağının bilgileri gösterilir.

Henüz Wi-Fi ağı oluşturulmamışsa, “Wi-Fi yapılandırması” altındaki parametreler boştur veya “0.0.0.0” standart değerlerine ayarlanmıştır.

Ayar	Açıklama
Wi-Fi yapılandırması	
SSID	Makinenin bağlı olduğu Wi-Fi ağının adıdır
IP adresi	Makinenin IP adresi
Alt ağ maskesi	Makinenin alt ağ maskesi Alt ağ maskesi, IP adresini bir ağ parçasına (ağ öneki) ve bir cihaz parçasına ayırır.
Ağ geçidi	Ağ geçidinin IP adresi IP ortamlarında ağ geçidi olarak, başka yönlendirme bilgileri bulunmayan tüm IP paketlerinin iletildiği bir yönlendirici tanımlanmaktadır.
1. DNS sunucusu	“Birincil DNS sunucusunun” IP adresi Bir alan adı sunucusu (Domain Name Server – DNS), alan adlarını IP adreslerine dönüştürür.
2. DNS sunucusu	“İkincil DNS sunucusunun” IP adresi Bir Alan Adı Sunucusu (Domain Name Server – DNS), alan adlarını IP adreslerine dönüştürür.

3.2.4 Yerel Wi-Fi ağına bağlanma


Yönlendiricide otomatik bağlantı türü WPS mevcut değilse, makine buradan bir Wi-Fi ağına bağlanabilir.

Makine, Wi-Fi SSID'si seçilerek ve ilgili şifre girilerek Wi-Fi ağına bağlanabilir.

Ayar	Açıklama
Yerel Wi-Fi ağına bağlanma	
SSID	Makinenin bağlanacağı Wi-Fi ağının adıdır Çevredeki mevcut Wi-Fi ağlarının bilgileri gösterilir.
SSID parolası	Seçilen Wi-Fi ağının şifresi

“BAĞLAN” düğmesi ile “SSID” ve “SSID şifresi” makineye yazılır. Makineyle olan bağlantı kesilir ve makine yeni ağa giriş yapmaya çalışır.

- Yeni Wi-Fi verileri **başarıyla** yazıldıktan sonra, makinede güncel bağlantı (yerel erişim noktası veya eski Wi-Fi bağlantısı) kapatılır ve makine yeni Wi-Fi ağına bağlanır. Yeni ağ adresi, makinenin işletmecisi seviyesinde “Bağlantı durumu” altında görüntülenebilir.

“Bağlantıyı kes” düğmesiyle  Miele Benchmark programlama aracı ile makine arasındaki bağlantı kesilebilir ve ardından makineyle yeni bir bağlantı oluşturulabilir. Otomatik oturum kapatma gerçekleşmez.

- Yeni Wi-Fi verilerini yazma işlemi **başarısız olduysa** bağlantı kesilir. Makine, daha önce bir ağa bağlı olduğu sürece tekrar önceki mevcut ağa geri döner.

Miele Benchmark programlama aracı, bu eski Wi-Fi ayarı üzerinden (Wi-Fi ağı mevcutsa ve SSID/SSID şifresi biliniyorsa) veya yerel erişim noktası yeniden açılarak makineye tekrar bağlanabilir.

Bölüm 3.1'deki açıklamaya göre makine ile yeniden bağlantı oluşturulabilir.

3.3 Bağlantının kesilmesi

Makineyle bağlantı “Bağlantıyı kes” düğmesiyle  kesilmelidir. Aktarılmamış değişiklikler kaybolur!

3.4 Menü

Burada, sadece Miele Benchmark programlama aracının menü çubuğundaki ilgili özellikler belirtilmektedir.

Menü öğesi	Açıklama
Bilgi --> Açık kaynak lisansları	Açık kaynak lisanslarını indirmek/yazdırmak için PDF olarak açar.
Bilgi --> EULA	Son kullanıcı lisans koşullarını indirmek/yazdırmak için PDF olarak açar.
Bilgi --> Künye	Künyeyi indirmek/yazdırmak için PDF olarak açar.

3.5 Gösterge paneli

Gösterge paneli, bağlı bulunan makine ile ilgili bilgi sunar ve program dosyalarının yedeklenerek kaydedilmesini ve yüklenmesini sağlar.

Gösterge	Açıklama
Ad	Makinenin kullanıcı tarafından yazılan adıdır
Tip	Makinenin tipi
SWID'ler	Makineye yüklenmiş yazılımlar
SSID	Makinenin bağlı olduğu Wi-Fi ağının adıdır
IP adresi	Makinenin yerel ağdaki IP adresi
Alt ağ maskesi	Makinenin alt ağ maskesi Alt ağ maskesi, IP adresini bir ağ parçasına (ağ öneki) ve bir cihaz parçasına böler.
Ağ geçidi	Ağ geçidinin IP adresi IP ortamlarında ağ geçidi olarak, başka yönlendirme bilgilerinin bulunmadığı tüm IP paketlerinin iletildiği bir yönlendirici tanımlanmaktadır.
1. DNS sunucusu	“Birincil DNS sunucusunun” IP adresi Bir etki alanı adı sunucusu (Domain Name Server – DNS), etki alanı adlarını IP adreslerine dönüştürür.
2. DNS sunucusu	“İkincil DNS sunucusunun” IP adresi Bir Alan Adı Sunucusu (Domain Name Server – DNS), alan adlarını IP adreslerine dönüştürür.

3.5.1 Program kopyalarının kaydedilmesi

“PROGRAM KOPYALARINI KAYDET” düğmesi ile, bir makinedeki programların bir kısmının veya tümünün bu makine için yedekleme olarak kaydedilmesi mümkündür.



Kaydedilecek programlar seçildikten sonra bir şifre verilmelidir. Ardından oluşturulan MPPA dosyası bilgisayara kaydedilebilir.

Şifre, program kopyalarının yüklenmesi için gereklidir. Şifre olmadan program kopyalarının yüklenmesi mümkün değildir.

3.5.2 Program kopyalarının yüklenmesi

“PROGRAM KOPYALARINI YÜKLE” düğmesi ile MPPA dosyalarını yüklemek mümkündür. Bir makine için, sadece aynı makinede oluşturulmuş olan MPPA dosyaları yüklenebilir.

PDR 9xx modellerinde, bir PPDR9xx serisi kurutma makinesinde oluşturulmuş olan tüm MPPA dosyaları yüklenebilir. MPPA dosyası seçildikten ve şifre girildikten sonra, MPPA dosyasının içeriği yüklenir. Böylelikle makineye aktarılması gereken program kopyaları seçilebilir. Bu durumda içe aktarılabilecek programlar ve makinedeki ilgili program konumunda yer alan programlar gösterilir. Programlar, sadece oluşturuldukları program yerine aktarılabilir.

Program adının arkasında uygun semboller ile, bir programın eklenip eklenmediği  mevcut bir programın üzerine kaydedilip edilmediği belirtilir .

“YÜKLE” düğmesine tıklayarak programlar makineye gönderilir. Ardından makine yeniden başlatılmalı ve Miele Benchmark programlama aracı bağlantısı yeniden oluşturulmalıdır.

5. Kurutma makineleri

5.1 (PDR 9xx modelinde geçersiz)

5.2 PDR 9xx için makine ayarları

Aşağıdaki makine ayarları, makinedeki işletmeci seviyesinden de ayarlanabilir.

Miele Benchmark programlama aracı üzerinden makine ayarlarını yapmak için, makine işletmeci seviyesinde olmalıdır.

5.2.1 Kullanım/görüntüleme

PDR 9xx için gösterge parametrelerine genel bakış:

Ayar	Açıklama
Dil ayarları	
Dil	Standart dili seçmek için menü ögesi Standart dil, işletmeci seviyesinde ve programlama modunda da kullanılır.
Dil girişi	Dil seçimi olanaklarını ayarlamak için menü ögesi. Ayar seçenekleri: - Standart dil Standart dil, güncel dil olarak ayarlanır. Dil kullanıcı tarafından değiştirilemez. Dil seçim düğmesi gizlenir. - Dil seçimi Dil seçim düğmesi ile mevcut diller gösterilir. - Uluslararası Ana menüden önce ekranda dil seçimi gösterilir. Gösterilen diller “Dilleri belirle” üzerinden ayarlanabilir.
Dillerin belirlenmesi	Sadece dil girişi = “Uluslararası” olduğunda geçerlidir Kullanıcı tarafından seçilebilecek dillerin seçimi için menü ögesi.
Tarih ve saat	
Saat formatı	Saat formatını seçmek için menü ögesi Ayar seçenekleri: - 24 saat Saat 24 saat formatında gösterilir - 12 saat Saat 12 saat formatında gösterilir - Saat yok Saat dokunmatik ekranda gösterilmez.
Tarih formatı	Tarih formatı ayarı için menü ögesi Ayar seçenekleri: - DD.MM.YYYY - YYYY.MM.DD - MM.DD.YYYY

Ayar	Açıklama
Tarih	Tarih ayarı için menü öğesi
Güncel saat	Saat ayarı için menü öğesi
Gösterge	
Ekran parlaklığı	Yedi segmentli göstergenin parlaklığını seçmek için menü öğesi Ayar seçenekleri: Seviye 1 ... 10
Göstergenin kapatılması	Dokunmatik ekranın kapanış tarzı seçimi için menü öğesi Ayar seçenekleri: - Kapalı Ekran her zaman açık kalır. - Açık (10 dk.), çalışan program yoksa Hiçbir program çalışmıyorsa 10 dakika sonra ekran kapanır. - 10 dakika sonra açık Ekran 10 dakika sonrakapattılır - Açık (30 dk.), çalışan program yoksa Hiçbir program çalışmıyorsa 30 dakika sonra ekran kapanır. - 30 dakika sonra açık Ekran 30 dakika sonra kapatılır.
Makinenin kapatılması	Makinenin kapanış tarzı seçimi için menü öğesi Ayar seçenekleri: - Kapatma yok Makine her zaman çalışmaya hazır durumda bulunur. - 15 dakika sonra kapatma Makine 15 dakika sonra bekleme moduna geçer. - 20 dakika sonra kapatma Makine 20 dakika sonra bekleme moduna geçer. - 30 dakika sonra kapatma Makine 30 dakika sonra bekleme moduna geçer.
Bitiş sinyali ses seviyesi	Bitiş sinyalinin ses seviyesi ayarı için menü öğesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Seviye 1 ... 7
Tuş sesi seviyesi	Tuş sesi seviyesi ayarı için menü öğesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Seviye 1 ... 7
Karşılama melodisi ses seviyesi	Karşılama melodisinin ses seviyesini ayarlamak için menü öğesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Seviye 1 ... 7
Hata sinyali ses seviyesi	Hata sinyalini açmak ve kapatmak için menü öğesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık
Parametre görünürlüğü	

tr - Kurutma makineleri

Ayar	Açıklama
Kalan nem göstergesi	Kalan nemi görüntülemek için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Yüzdelik değer yok - Yüzdelik değer var
Kalan nem	Kalan nemi görüntülemek için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık
Süre	Süreyi görüntülemek için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık
Kurutma sıcaklığı	Kurutma sıcaklığını görüntülemek için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık
Hassas +	“Hassas +” ekstra fonksiyonunu görüntülemek için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık
Kırışik önleme	“Kırışik önleme” ekstra fonksiyonunu görüntülemek için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık
Doldurma miktarı	Doldurma miktarını görüntülemek için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık
Kullanım	
Ağırlık girişi	Ağırlık girişi fonksiyonunu açmak ve kapatmak için menü ögesi Ağırlık girişinin kurutma işlemine bir etkisi yoktur. Ağırlık girişi sadece belgeleme amaçlıdır. Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık
Gecikmeli başlatma	Gecikmeli başlatmayı açmak ve kapatmak için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık

Ayar	Açıklama
Hafıza	<p>Hafıza fonksiyonunu açmak ve kapatmak için menü ögesi</p> <p>Hafıza fonksiyonu etkinleştirildiğinde, kontrol sistemi kurutma programlarının ve seçilen ekstraların son ayarlanan parametrelerini kaydeder. Program tekrar seçildiğinde, standart parametreler yerine kaydedilen parametreler gösterilir.</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kapalı - Açık
Birimler	
Sıcaklık birimi	<p>Sıcaklık birimini seçmek için menü ögesi</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - °C/Santigrad - °F/Fahrenhayt
Ağırlık birimi	<p>Ağırlık birimini seçmek için menü ögesi</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kg - lb

5.2.2 İşlem tekniği

PDR 9xx için işlem tekniği parametreleri

tr - Kurutma makineleri

Ayar	Açıklama
İşlem tekniği	
Kırışık önleme	Kırışık önleme fonksiyonunu ayarlamak için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - 1...12 saat boyunca
Gelişmiş soğutma	Gelişmiş soğutma fonksiyonunu açmak ve kapatmak için menü ögesi Ayar seçenekleri: - Kapalı - Açık
Soğutma sıcaklığı	Soğutma sıcaklığını ayarlamak için menü ögesi Ayar seçenekleri: - 40–55 °C
Kurutma kademeleri	
Beyazlar/rengliler	Beyazlar/rengliler programlarında kurutma kademesini ayarlamak için menü ögesi. Kurutma kademesi, programlardaki kalan nem seviyesini düzeltir: - Beyazlar/rengliler - Beyazlar/rengliler hassas - Etiket programı - Ev etiket programı Kurutma kademesi kademeler halinde ayarlanabilir: - Nemli 3 - Nemli 2 - ... - Kuru 2 - Kuru 3
Bakımı kolay	Bakımı kolay programlarının kurutma kademesini ayarlamak için menü ögesi. Kurutma kademesi, programlardaki kalan nem seviyesini düzeltir: - Bakımı kolay - Bakımı kolay hassas - Sentetik/Narinler Kurutma kademesi kademeler halinde ayarlanabilir: - Nemli 3 - Nemli 2 - ... - Kuru 2 - Kuru 3

Ayar	Açıklama
Otomatik +	<p>Otomatik + kurutma kademesini ayarlamak için menü ögesi</p> <p>Kurutma kademesi, Otomatik + programındaki kalan nem seviyesini düzeltir.</p> <p>Kurutma kademesi kademeler halinde ayarlanabilir:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nemli 3 - Nemli 2 - ... - Kuru 2 - Kuru 3

5.2.3 Harici uygulamalar

PDR 9xx için harici uygulama parametreleri

Ayar	Açıklama
Harici uygulamalar	
Harici hava tahliye klapesi	<p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kapalı - Açık
Harici hava tahliye klapesi ayarları	Hava tahliye klapesinin devreye girme zamanı ile fan motorunun çalışması arasındaki süreyi ayarlamak için menü ögesi.
Ek fan	<p>Ek fan fonksiyonunu açmak ve kapatmak için menü ögesi</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kapalı - Açık
Basınç probu	<p>Basınç probu fonksiyonunu ayarlamak için menü ögesi. Fonksiyon harici bir basınç probu ile kullanılır. Basınç probu tetiklendiğinde çalışmakta olan program iptal edilir ve ekranda hava tahliye hattının kontrol edilmesine ilişkin bir uyarı görüntülenir.</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kapalı <p>Harici basınç probu analiz edilmez</p> <ul style="list-style-type: none"> - Normalde açık kontak <p>NO kontak, potansiyelsiz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Normalde kapalı kontak <p>NC kontak, potansiyelsiz</p>

5.2.4 Program seçimi

PDR 9xx için programların görüntüleme seçeneklerine genel bakış

tr - Kurutma makineleri

Ayar	Açıklama
Programları görüntüleme	
Kumanda sistemi	<p>Program seçeneklerini ayarlamak için menü ögesi</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none">- Standart Tüm programlar kullanıcının erişimine sunulur.- ÇH temel Favori programlar kullanıcının erişimine sunulur.- ÇH Logo Favori programlar kullanıcının erişimine sunulur. Miele logosu ekranda gösterilir.- ÇH Logo (dahili süre) Çalışma modu, sadece süre bazlı harici bir ödeme ünitesi ile çalışır. Kullanıcı için, logo ile doğrudan erişimli ve farklı sıcaklıklara sahip 4 süre programı mevcuttur.- ÇH Logo (harici süre) Çalışma modu, sadece harici bir ödeme ünitesi ile veya KOM arabirimi üzerinden harici bir terminal ile çalışır. Kullanıcı için, logo ile doğrudan erişimli ve soğuk, 40 °C, 60 °C ve 75 °C sıcaklıklara sahip 4 süre programı mevcuttur. “Süre” parametresinin görünürlüğü devre dışı bırakılmalıdır, bkz. “Parametre görünürlüğü”- Harici program seçimi Bir program, harici bağlanan bir terminalden seçilebilir ve başlatılabilir. Dokunmatik ekrandan program seçilmesi mümkün değildir.
Programları düzenle	<p>“Programları düzenle” fonksiyonunu açmak ve kapatmak için menü ögesi</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kapalı Programlar seçimde düzenlenmez.- Açık Programların düzeni kullanıcı tarafından değiştirilebilir. Bunun için programlara genel bakış bölümünde istediğiniz programa basılı tutunuz ve taşıyınız.
Programlara renk atama	<p>“Programlara renk atama” fonksiyonunu açmak ve kapatmak için menü ögesi</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kapalı Programlar renkli gösterilmez.- Açık Favori programlar renkli bir çerçeve ile gösterilir. Renk, sık kullanılan ilgili favori programın ayarlarından seçilebilir.

5.2.5 Servis

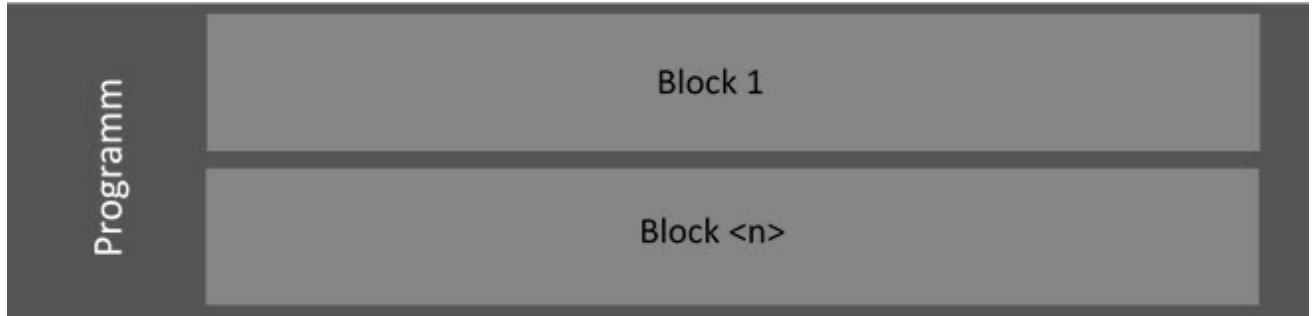
PDR 9xx için servis parametrelerine genel bakış

Ayar	Açıklama
Servis	
Hava kanallarının temizlenmesi	<p>- Hav filtresindeki kirlenmeyi ölçme hassasiyetinin ayarlanması için menü ögesi</p> <p>Hav filtresi yoğun şekilde kirlenmişse, program sonunda ekranda “Hav filtresini temizleyin” uyarısı görüntülenir.</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kapalı <p>Hav filtresindeki kirlenme ölçülmez. Kaçak hava algılaması etkin kalır.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hassas değil - Normal - Hassas
Süzgeçlerin temizlenmesi	<p>Süzgeçleri/hav filtrelerini temizlemek amacıyla zaman aralığı ayarlarını etkinleştirmek için menü ögesi.</p> <p>Ayar seçenekleri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kapalı - Açık
Süzgeç temizliği ayarları	<p>Hav filtrelerini temizlemek amacıyla zaman aralıklarını ayarlamak için menü ögesi</p> <p>Ayarlanmış zamana ulaşıldıktan sonra program sonunda ekranda “Hav filtresini temizleyin” uyarısı görüntülenir.</p> <ul style="list-style-type: none"> - 5–55 sa

5.3 PDR 9xx için özel programın yapısı

5.3.1 Genel

Bir program, program bloklarının belirli bir sırasından oluşur:



Bir kurutma programının yapısı

Örnek:

Program = “Bakımı kolay”

Blok = “Kalan nem bloku”, “Süre bloku”, “Soğutma bloku”

tr - Kurutma makineleri


PDR 9xx için Miele Benchmark programlama aracında olası 20 özel program gösterilir. Yapılandırılmamış programlar bir numara ile gösterilir (2041 ... 2060).

Karşılıklar: Program yeri 2041 = Özel program 1; Program yeri 2042 = Özel program 2; ... ; Program yeri 2060 = Özel program 20

Özelleştirilen programlar, ancak tüm parametreler talimatlara göre ayarlandıktan sonra makineye aktarılabilir. Özel programlar silinemez ancak üzerine başka program yazılabilir.

Kurutma makinesinde kullanılabilir standart programlar programlama aracında görüntülenemez veya yapılandırılmaz. Standart programların soğutma sıcaklığı vs. gibi parametreleri, makinedeki işletmeci seviyesinden veya Miele Benchmark programlama aracındaki makine ayarlarından ayarlanabilir.

5.3.2 Program adı

Bir programın adı  iletişim penceresi açılır.

“Düzenleme fonksiyonu” ile değiştirilebilir. “Program adını değiştir”

Buradan, programın makine ekranında görüntülenen adı değiştirilebilir. Makine, maksimum 12 karakter uzunluğa kadar adı bir satırda görüntüleyebilir.

Bu ad, ayarlanan dilden bağımsız olarak her zaman aynı kalır.

Program adı değişikliği, ancak makineye aktarıldıktan ve makine yeniden başlatıldıktan sonra etkin olur.

5.3.3 PDR 9xx için programların ana parametreleri

Bir programın ana parametreleri, komple program için geçerli olan öznitelikleri içerir.

PDR 9xx modelinin programları için ana parametrelere genel bakış:

Tanım	Açıklama	Anlamı/etkisi
Ana dönüş yönü	Kazanın ana dönüş yönünde (saat yönünde) dönme süresidir Birim: Saniye	Tek yönde çok uzun süren bir dönüş, çamaşırların karışmasını engeller ve büyük çamaşırların dolanmasına neden olabilir.
Kazanı tersine döndürme	Kazanın ters yönde dönüş süresidir Birim: Saniye	Tek yönde çok uzun süren bir dönüş, çamaşırların karışmasını engeller ve büyük çamaşırların dolanmasına neden olabilir.
Duraklama	Tersine döndürme döngüleri arasındaki dönüş duraklamasının süresidir Birim: 1/10 saniye	
Kırışik önleme Ana dönüş yönü	Kırışik önleme sırasında kazanın ana dönüş yönünde dönme süresidir Birim: Saniye	Bu parametre ve “Kazanı tersine döndürme kırışik önleme” parametresi sıfır ise kırışik önleme gerçekleştirilmez.
Kazanı tersine döndürme kırışik önleme	Kırışik önleme sırasında kazanın tersine dönüş yönünde dönme süresidir Birim: Saniye	Bu parametre ve “Ana dönüş yönü kırışik önleme” parametresi sıfır ise kırışik önleme gerçekleştirilmez.
Kırışik önlemede duraklama	Kırışik önleme sırasında dönüş duraklamasının süresidir Birim: 1/10 saniye	Kırışik önlemenin uygulanmasından bağımsız olarak bu parametre her zaman ayarlanmış olmalıdır.

5.3.4 Kurutma programları için mevcut bloklar

Bir blokun yapılandırılabilmesi için önce blok tipi seçilmelidir. Bunun için blok seçilir ve blok tipi “Blok etkinleştirme” bölümünden ayarlanır.

Kurutma programları için aşağıdaki bloklar mevcuttur:

Blok adı	Blok açıklaması
Kalan nem bloku	Kurutma işlemindeki, ayarlanan kalan nem seviyesine kadar devam eden bloktur
Süre bloku	Kurutma işleminde, belirli sabit bir süreye sahip bloktur
Soğutma bloku	Kurutma işleminde, çamaşırları belirli bir sıcaklığa kadar soğutan bloktur

5.3.5 PDR 9xx için kurutma programlarının bloklarının blok parametreleri

Bir blokun blok parametreleri, blokun tamamı için geçerli olan öznitelikleri içerir.

PDR 9xx için kurutma programlarında blok ana parametrelerine genel bakış

tr - Kurutma makineleri

Tanım	Açıklama	Anlamı/etkisi
Blok etkinleştirme		
Blok etkinleştirme	Ne tür bir blokun etkinleştirileceğini belirler. Ayar seçenekleri: - Devre dışı - Kalan nem bloku - Süre bloku - Soğutma bloku	
Kalan nem bloku blok parametreleri		
Son kalan nem	Bu blokta çamaşırın hangi kalan nem değerine kadar kurutulması gerektiğini belirler.	Yorgan gibi kalın tekstil ürünlerinde, ürünün sadece dış tarafındaki nemin ölçülebildiği unutulmamalıdır.
Atık hava sıcaklığı	Maksimum işlem havası veya atık hava sıcaklığını belirler. Atık hava sıcaklığı, kazan çıkışındaki sıcaklıktır.	Sıcaklığa duyarlı tekstil ürünlerinde kısıtlama mümkündür
Giriş havası sıcaklığı	Maksimum ısıtıcı veya giriş havası sıcaklığını belirler. Giriş havası sıcaklığı, kazan girişindeki sıcaklıktır.	Sıcaklığa duyarlı tekstil ürünlerinde kısıtlama mümkündür
Isıtma seviyesi	Ayar seçenekleri EL: - 0: Kapalı - 1: Sadece ısıtıcı 1 (küçük) - 2: Sadece ısıtıcı 2 (orta) - 3: Isıtıcı 1 ve 2 Ayar seçenekleri GAS: - 0: Kapalı - 1: Küçük - 2: Şu anda seçilemez (ısıtıcı yok) - 3: Büyük Ayar seçenekleri SI, HW ve HP: - 0: Isıtıcı kapalı - 1: veya 3: Isıtıcı açık - 2: Şu anda seçilemez (ısıtıcı yok)	EL ve GAS seçeneklerinde ısıtma gücü azaltılarak düşük sıcaklıklarda aşırı çevrimlerin önüne geçilebilir. Farklı ısıtma türüne sahip kurutma makinelerinden gelen programların içe aktarılması durumunda, gerekirse ısıtma seviyesi mevcut ısıtıcı modeline uygun hale getirilmelidir!
Süre bloku blok parametreleri		
Çalışma süresi	Süre blokunun çalışma süresi	
Atık hava sıcaklığı	Maksimum işlem havası veya atık hava sıcaklığını belirler. Atık hava sıcaklığı, kazan çıkışındaki sıcaklıktır.	Sıcaklığa duyarlı tekstil ürünlerinde kısıtlama mümkündür

Giriş havası sıcaklığı	Maksimum ısıtıcı veya giriş havası sıcaklığını belirler. Giriş havası sıcaklığı, kazan girişindeki sıcaklıktır.	Sıcaklığa duyarlı tekstil ürünlerinde kısıtlama mümkündür
Isıtma seviyesi	<p>Ayar seçenekleri EL:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0: Kapalı - 1: Sadece ısıtıcı 1 (küçük) - 2: Sadece ısıtıcı 2 (orta) - 3: Isıtıcı 1 ve 2 <p>Ayar seçenekleri GAS:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0: Kapalı - 1: Küçük - 2: Şu anda seçilemez (ısıtıcı yok) - 3: Büyük <p>Ayar seçenekleri SI, HW ve HP:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0: Isıtıcı kapalı - 1: veya 3: Isıtıcı açık - 2: Şu anda seçilemez (ısıtıcı yok) 	<p>Isıtma gücü azaltılarak düşük sıcaklıklarda aşırı çevrimlerin önüne geçilebilir.</p> <p>Farklı ısıtma türüne sahip kurutma makinelerinden gelen programların içe aktarılması durumunda, gerekirse ısıtma seviyesi mevcut ısıtıcı modeline uygun hale getirilmelidir!</p>
Soğutma bloku blok parametreleri		
Atık hava sıcaklığı	Soğutulacak düşülecek sıcaklık.	Oda sıcaklığının altında bir sıcaklık ayarlamamaya dikkat edilmelidir.

5.4 Program örnekleri

Aşağıdaki program örnekleri bir kalan nem programının, kalan nem bloku ile birkaç süre ve soğutma blokundan oluşan bir hibrit programın ve bir süre programının yapılandırma seçeneklerini göstermektedir.

5.4.1 Kalan nem programı

Aşağıdaki yapılandırmada, elektrikli ısıtıcıya sahip kurutma makinesindeki süre bloku, kalan nem bloku ve soğutma blokundan oluşan bir beyazlar/rengililer programının bir örneği gösterilmektedir.

Beyazlar/rengililer için bir kurutma programının örnek yapısı:

tr - Kurutma makineleri

Program ana parametreleri	
Ana dönüş yönü	88 sn
Kazanı tersine dön- dürme	88 sn
Duraklama	20 1/10 sn
Süre bloku	
Program süresi	300 sn
Atık hava sıcaklığı	74 °C
Giriş havası sıcaklığı	150 °C
Isıtma seviyesi	3 (tam ısıtma)
Kalan nem bloku	
Son kalan nem	% 0
Atık hava sıcaklığı	74 °C
Giriş havası sıcaklığı	150 °C
Isıtma seviyesi	3 (tam ısıtma)
Soğutma bloku	
Soğutma sıcaklığı	55 °C

5.4.2 Hibrit program

Aşağıdaki yapılandırmada, elektrikli ısıtıcıya sahip kurutma makinesinde, kalan nem bloku ve birkaç süre ve soğutma blokundan oluşan bir yorgan programının bir örneği gösterilmektedir.

Bir yorgan programının örnek yapısı:

Program başlığı	
Ana dönüş yönü	30 sn
Kazanı tersine dön- dürme	30 sn
Duraklama	100 ms
Kalan nem bloku	
Son kalan nem	% 0
Atık hava sıcaklığı	74 °C
Giriş havası sıcaklığı	150 °C
Isıtma seviyesi	3 (tam ısıtma)
Soğutma bloku	
Soğutma sıcaklığı	45 °C

Program başlığı	
Süre bloku	
Çalışma süresi	900 sn
Atık hava sıcaklığı	74 °C
Giriş havası sıcaklığı	150 °C
Isıtma seviyesi	3 (tam ısıtma)
Soğutma bloku	
Soğutma sıcaklığı	45 °C
Süre bloku	
Çalışma süresi	1.200 sn
Atık hava sıcaklığı	74 °C
Giriş havası sıcaklığı	150 °C
Isıtma seviyesi	3 (tam ısıtma)
Soğutma bloku	
Soğutma sıcaklığı	55 °C

5.4.3 Süreli program

Aşağıdaki yapılandırmada, elektrikli ısıtıcıya sahip kurutma makinesindeki süre bloku ve soğutma blokundan oluşan bir süreli programın bir örneği gösterilmektedir.

Bir süreli programın örnek yapısı:

Program başlığı	
Ana dönüş yönü	88 sn
Kazanı tersine döndürme	88 sn
Duraklama	20 ms
Süre bloku	
Program süresi	1.200 sn
Atık hava sıcaklığı	74 °C
Giriş havası sıcaklığı	150 °C
Isıtma seviyesi	3 (tam ısıtma)
Soğutma bloku	
Soğutma sıcaklığı	55 °C

PDR9xx_Benchmark_Tool

